

weltweit hören

T2 0104 E

Nr. 4

April

5. Jahrgang



www.thema: Medienpolitik im Saarland
www.test: Eddystone 730/4
www.hörübersicht

wwh



Die große Fachzeitschrift für Rundfunk-Fernempfang

Redaktionsanschrift: Postfach 71 02 71, 6000 Frankfurt 71
Chefredakteur: Michael Haun; stellvertr. Chefredakteur:
Rainer Pinkau, Nikolaikirchhof 7, 3400 Göttingen;
Redaktion: Hermann-Josef Ackermann, Willi Bernok, Bernd
Friedewald, Gottfried Hauer, Frank Helmbold, Gerd Klawitter,
Christian Leuner, Christof Rohner, Klaus-Dieter Rudow, Kurt
D. Zscherp.
Österreichredaktion: Wolf Harranth, Postfach 11, A-1111 Wien
Layout: W. Scheunemann, Woltmershauser Str. 99, 2800 Bremen
Druck: Hamelberg-Offset, Rotenburg/Wümme
Geschäftsführer AGDX: Günther Friedrich

Erscheint monatlich. Bezug für Mitglieder der AGDX-Klubs
in den Beiträgen enthalten. Einzelpreis: 3,— DM

Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft DX
(AGDX), Postfach 11 04 05, 2800 Bremen. Für den Inhalt ver-
antwortlich: Michael Haun. Namentlich gezeichnete Beiträge
geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder

© 1977 by WWH/AGDX

**Empfangsbeobachtungen und Beiträge bitte an die zustän-
digen Redakteure, deren Anschriften unter jeder Rubrik
angegeben sind. Alle anderen Beiträge an WWH, Postfach
71 02 71, 6000 Frankfurt 71 bzw. Postfach 11, A-1111
Wien. Einsendeschluß für die nächste Ausgabe:
wwh 5 — 15. April**

AGDX-Mitglieder erhalten zu Vorzugspreisen die Bulletins anderer
AGDX-Klubs. DX FLASH — mit aktuellen Empfangsbeobach-
tungen — erscheint jeweils 14 Tage nach WWH und kann beim WWDXC
bezogen werden.

Mitgliedklubs der AGDX

ASSOZIATION JUNGER DXer (adxb-di)
Postfach 48 02 24, 1000 Berlin 48
Konto: 5419 91-606 PSchA Frankfurt/Main (adxb-di)
ASSOZIATION JUNGER DXer IN ÖSTERREICH (adxb-oe)
Postfach 11, A-1111 Wien
Konten: 1111 89-305 PSchA Han, Sonderkonto KW
(Empfänger: Klaus-Dieter Rudow)
665 009 908 Zentralsparkasse der Gem. Wien (adxb-oe)
KURZWELLENFREUNDE RUHRGEBIET (KWFR)
Postfach 60 03 94, D-4630 Bochum 6-Wattenscheid
Konto: 3104 99-436, PSchA Essen (Ulrich Schnelle, Bochum 6)
KURZWELLENHÖRERCLUB BONN (KWHCB)
Postfach 51 05 71, 5300 Bonn-Beuel
Konto: 642 55-501 PSchA Köln (Kurzwellenhörerclub Bonn)
KURZWELLENKLUB BERLIN e.V. (KWKB)
Postfach 49 02 25, 1000 Berlin 49
Konto: 3746 11-104 PSchA Berlin
KURZWELLENRING NORDSEE e.V. (KWRN)
Postfach 851, 2192 Helgoland
KURZWELLENRING-SÜD (KWRS)
8500 Nürnberg, Ginsterweg 40
Konto: 2255 51-859 PSchA Nürnberg (G. Einfalt)
KURZWELLENRING ZENTRAL-WESTFALEN e.V. (KWRZW)
Deutsche Straße 70, 4600 Dortmund 16
Konto: 1813 53-469, PSchA Dortmund (Jürgen Aust)
MITTELOST DX CLUB/NORTHWEST RADIOCLUB (MODXC/NWRC)
Marienthaler Str. 165, 2000 Hamburg 26
Konto: 2591 03-505 PSchA Köln
MITTELWELLENARBEITSKREIS INTERNATIONAL (MWAKI)
Postfach 14 41 04, 5600 Wuppertal 11
Konto: 2578 65-438 PSchA Essen (Peter Boeck)
RADIO JAPAN CLUB MÜNCHEN (RJC-M)
Gerhard Drechsel, Pelargonienweg 44, 8000 München 70
Konto: 3004 56-806 PSchA München (Dieter Unger)
RHEIN-MAIN RADIO KLUB (RMRK)
Helmut Wagner, Schwarzwaldstr. 29, 6082 Waldfelden (Walldorf)
Konto: 2179 49-606 PSchA Ffm (Werner Hoppe)
WORLDWIDE DX CLUB (WWDXC)
Postfach 1263, 6380 Bad Homburg 1
Konto: 2890 10-605 PSchA Ffm

lästermaul

Die Internationale Funkausstellung kommt, und deshalb kann
ich es ruhig verraten: Die Revolution im DXen ist da, wirklich:
Die Revolution.

Wie wars denn früher: Mit einem Eigenbauempfänger für 50
Mark konnte man exotische Stationen hören. Dann kamen die
dicken Sender und zogen die dicken Empfänger mit sich her.
Geräte zwischen 500 und 5000 DM, mit Super-sensilube-Vor-
stufe und Filtern so eng, daß man das Wasser aus dem Bohnen-
kaffee trennen kann. Aber mit einem Empfänger ist ja nicht
genug. Was kostet nicht alles eine QSL aus fernen Ländern:
Schweiß beim Tippen eines von anderen Formbriefen abwei-
chenden Formbriefes in der Landessprache — ein Photo seiner
selbst samt rx — eine Farbpostkarte des Heimatortes — eine
Dollarnote (besser bewährt sich ein 10-Mark-Schein) — dazu
Porto für Luftpost und obendrein Zusatzgebühr für Einschrei-
ben. Nicht zu vergessen ist der Zeitaufwand beim Hören, bis
eine Station im Kasten ist und dann noch die Zeit, um den ver-
lorengegangenen Schlaf nachzuholen. Alles zusammen: So
etwa 50 DM kostet eine QSL unsere Volkswirtschaft, und dabei
sind die Folgekosten nicht einkalkuliert: Wie oft wird man
nicht um eine Brieffreundschaft angegangen, die weiteres Geld
kostet?

Aber nach der IFA wirds einfacher. Folgende Maßnahmen sind
zu ergreifen: Empfänger incl. Zubehör verkaufen (+ 600 DM),
WWH abbestellen (endlich; + 30 DM), WRTH kaufen (— 35 DM),
Telefonanschluß beantragen (— 200 DM). Bilanz: 395 DM Ge-
winn. Und auf gehts ins neue DX-Gefühl:

WRTH zur linken, AVON zur rechten, Telefon in der Mitte. Mit
elegantem Schlenker, der Übung verrät, wird zweimal die Null
und eine sinnvolle Zahlenkombination gewählt. Das Knacken
und Rauschen im Hörer vermittelt jetzt ein unverfälschtes Ge-
fühl von Natur. Der Ruf durchdringt die Ionosphäre, windet
sich in Schaltkreisen im Satelliten herum und durchstößt erd-
abwärts gewandt erneut die Ionosphäre. Gleich ertönt ein —
von Land zu Land verschiedenes — (Erkennungsmerkmal!!)
„tüt, tüt . . .“ und dann nimmt jemand den Hörer ab (achten
Sie auf die Stationsansage): „Zhongyang rénmin guangbo
dientai . . .“ Nun sofort den vorbereiteten Spruch ablassen:
„Bitte um QSL an folgende Anschrift . . .“. — Dringender
Rat: Schnell auflegen! Das QSO ist beendet. Kosten: 8.46 DM
Gebühren.

Wetten, daß in 5 Jahren keiner mehr Radio Bangkok im 49 m
Band sucht? Das ist sie, die Revolution im DXen: Bei gleichem
Informationsgehalt geringere Kosten und größerer Komfort.
Manche Avantgardisten nutzen die Methode schon. Warum
sollte man z.B. Alaska nicht im Sommer mittags anrufen kön-
nen? Oder glaubt jemand im Ernst, da wäre auf Mittelwelle
ein Signal gewesen und . . .

Gut DX wünscht Euch Euer

Lästermaul

Letzte Meldung

TWR auf der Kurzwelle jetzt auch von Guam

„Trans World Radio“ (TWR), das größte Radiomissions-Unter-
nehmen der Welt, will noch in diesem Monat erste Sendungen
über Kurzwelle von der Pazifikinsel Guam ausstrahlen.

Ein föderalistisches Staatengebilde wie die Bundesrepublik Deutschland bringt manche Kuriosa mit sich. Das zeigt sich jetzt im Saargebiet, wo ein Kommerzsender installiert werden soll.

Medienpolitik im Saarland

Alle Rundfunk- und Fernsehsender in der BRD sind öffentlich-rechtliche Anstalten — mit einer Ausnahme. Alle Länder der Bundesrepublik verbieten in der Verfassung oder in Gesetzen jede Art von privatem Rundfunk — mit einer Ausnahme. In diesem Land gibt es einen privaten Sender, den kaum einer kennt, zumindest in der BRD. Dieser Sender hat kein Programm in deutscher Sprache. Er sendet speziell für Hörer jenseits der Grenze. Er ist die Ausnahme von der deutschen Regel, die nur Deutschlandfunk und Deutscher Welle Sendungen ins Ausland gestattet. — Welch ein merkwürdiges Land muß das sein, in dem man 1967 ein Gesetz einführen konnte, das Privatsender ermöglicht, wo nur wenig später sogar die CSU-Regierung in Bayern durch eine Volksabstimmung daran gehindert wurde, den Privatsender zu legalisieren? Welches ist dieses Land — fast — unbegrenzten Möglichkeiten? Natürlich liegt es im Westen, an dem kanalisierten Fließchen, das dem ganzen Land den Namen gab, der Saar.

Dem Leser mögen bei diesem Stichwort noch andere Besonderheiten des bergigen Eckchens einfallen. In der Landeshauptstadt tagt das einzige Parlament der Bundesrepublik mit einer geraden Zahl von Abgeordneten, also mit dem Risiko der „Pattsituation“, wenn auf Opposition und Regierung gleichviel Sitze entfallen. Diese Situation ist prompt nach den letzten Landtagswahlen eingetreten. Bis vor kurzem regierte CDU-Ministerpräsident Röder nur mit der Unterstützung der FDP- und SPD-Opposition. Doch das Land ist ehrgeizig und vereinigt noch weitere Besonderheiten auf sich: Der Saarländische Rundfunk (SR), nach Radio Bremen der kleinste unter den ARD-Sendern, betreibt den größten Mittelwellensender der Republik. Die Werbefunkgesellschaft verwendet von allen ARD-Sendern am meisten Geld für Eigenwerbung („Europawelle Saar“). Weiter: Die Privatstation im Land besitzt den größten Langwellensender Deutschlands. Er ist sogar der stärkste Rundfunksender der Bundesrepublik überhaupt. Die Rede ist von Radio „Europe No. 1“. Betrieben von der „Europäischen Rundfunk und Fernsehen AG“ in Saarbrücken, kommen alle Programme jedoch von einer „Télécompagnie“ aus Paris. Diese Gesellschaft wiederum gehört dem französischen Staat, wie auch die Mehrheit des Aktienkapitals der ERFAG vom französischen Staat gehalten wird. Es wird deshalb nicht sehr überraschen, daß die Programme von Radio Europe No. 1 nur wenig vom Stil der anderen Radio-France-Programme abweichen. Europe No. 1 erfüllt die Funktion eines allgemeinen Unterhaltungsprogramms wie es ähnlich France-Inter und das Programm des gleichfalls dem französischen Staat gehörenden Senders Radio Luxembourg tun. Da sich Europe No. 1 ausnahmslos an französische Bürger wendet, mag die Station für Bundesdeutsche nicht allzu attraktiv sein, wenn sie nicht eben ein Präzedenzfall für privaten Rundfunk in Deutschland wäre.

Denn was den Franzosen recht ist, muß Deutschen billig sein. Etwa nach dieser Ideologie wurde 1967 die „Freie Rundfunk Aktiengesellschaft“ (FRAG) gegründet. Sie darf auch heute noch den Zusatz „in Gründung“ mit sich herumtragen, denn bisher hat sie zwar vieles unternommen, auch viel Geld ausgegeben, aber ihrem Ziel ist sie kaum nähergekommen. Schuld daran ist weniger die Gesellschaft als vielmehr die saarländische

Regierung, die sich einen Brief viel kosten ließ: Seit Jahren nämlich beantragt die FRAG eine Lizenz zum Betrieb einer privaten Rundfunkstation bei der Landesregierung, die ja auch Radio Europe No. 1 lizenziert hat. Genausolange blieben diese Anträge unbeantwortet. Darauf versuchte die Gesellschaft, die Regierung in einem Verwaltungsgerichtsverfahren zur Konzessionserteilung zu zwingen, aber ohne Erfolg. Erst das in der Berufungsinstanz angerufene Obergericht Saarlouis verpflichtete die beklagte Landesregierung im Mai vergangenen Jahres, der FRAG auf Antrag wenigstens einen Bescheid zu geben.



Einen Bescheid, so billig oder so teuer, wie ihn jeder Bundesbürger hin und wieder vom Finanzamt bekommt. Nur sollte darin geklärt werden, ob oder ob nicht die FRAG an der Saar senden darf.

Nach dem Urteil kam erhebliche Unruhe unter den Politikern auf. SPD und FDP legten einen Gesetzentwurf vor, der den Status von 1967 — vor Einführung der Privatsenderklausel — wiederherstellen sollte. Im Juli kam der Entwurf in den Landtag, wo er bei Stimmengleichheit (die CDU war dagegen) abgelehnt wurde. Vorher hatten sich die Mitarbeiter des Saarländischen Rundfunks gegen einen deutschsprachigen Privatsender ausgesprochen, weil sie ihre Stellungen gefährdet sahen. Trotzdem lehnte die CDU ab. Die Situation für Privatsender schien günstig, denn schon seit langem stand die Regierung mit Vertretern der Rundfunk-AG in Kontakt, und nicht nur das: Die Regierung beeinflusste die Gesellschafterzusammensetzung der FRAG, sie veranlaßte die Gesellschaft sogar zu Ausgaben, um den Privatsender propagandistisch vorzubereiten. Ja, man kann

es in der Urteilsbegründung des Gerichtes nachlesen, daß die saarländische Landesregierung der FRAG „wohlwollend gegenüberstand“.

Aber eine Regierung muß ja nicht sofort auf einen Antrag antworten, und also ließ man sich Zeit. Erst fünf Monate nach Verkündung des Gerichtsbeschlusses, der die Regierung zur Antwort verdonnerte, gab sie den ersehnten Bescheid: In knapper Formulierung lehnte sie den Antrag der FRAG auf Einrichtung einer Privatrundfunkstation ab!

Diese fünf Monate waren wohl nötig gewesen, um eine Begründung zu finden, die einigermaßen stichfest war. Sie sieht etwa so aus: Nach Ansicht der Landesregierung besteht ein Bedarf an Rundfunkprogrammen, der aber bereits vom Saarländischen Rundfunk gedeckt wird. Eine zweite Station in deutscher Sprache, so die Meinung in Saarbrücken, würde den SR finanziell stark belasten, da die Werbekunden zur Popwelle abwandern würden. Somit wäre der SR gezwungen, seinen Programmdienst einzuschränken, was aber nicht im Sinne des Gesetzgebers sei, denn Privatrundfunk sei zwar möglich, jedoch habe der öffentlich-rechtliche Funk Vorrang.

Es bleibt abzuwarten, ob mit dieser Begründung die Sache abgetan ist oder ob nicht noch einmal die Gerichte bemüht werden müssen. Mancher mag sich auch fragen, warum denn nun der große Aufwand mit dem privaten Rundfunk durch Gesetz möglich gemacht wird, wenn mit einer Konzessionierung doch nicht zu rechnen ist. Da allerdings hat die Regierung einige Gründe, die bei politischen Entscheidungen immer genau beachtet werden: Die Finanzen.

Der Saarländische Rundfunk, bis vor 10 Jahren finanziell notleidend, hat nämlich in erstaunlichem Maß von der Gesetzesnovelle profitiert. Seitdem es pro forma möglich ist, an der Saar privat zu senden, hat der SR zusätzlich zum üblichen Fi-

Funkhaus des Saarländischen Rundfunks



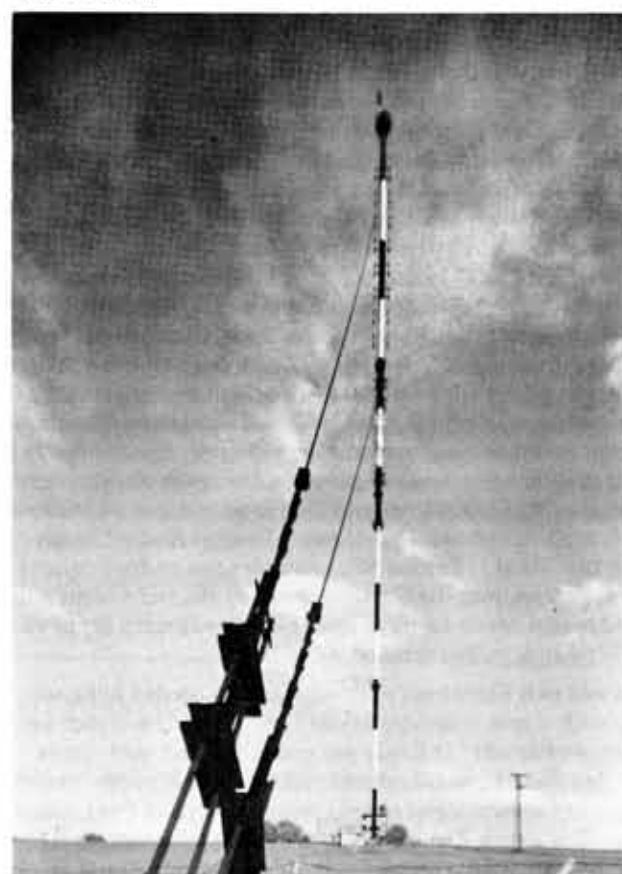
nanzausgleich zwischen den öffentlich-rechtlichen Sendern erhebliche Mittel bekommen. Während dem SR aus dem Finanzausgleich jährlich 5 Mio DM zustehen, hat er in den letzten zehn Jahren jährlich weitere 5 Mio DM von der ARD erhalten, und bis vor kurzem sogar vom Land nochmals 5 Mio DM, die die Saar als Konzessionsgebühr von Europe No. 1 jährlich erhebt. Würde die Kommerzfunkegefahr abgeschafft, könnte der Sender nur noch auf die ihm billigerweise zustehenden 5 Mio DM Finanzausgleich zurückgreifen. Eine beachtliche Geldquelle würde versiegen. Andererseits muß sich die ARD jetzt überlegen, ob sie den Saarländischen Rundfunk weiter über Gebühr fördern will. Nach der Entscheidung der Landesregierung scheint die Gefahr einer privaten Konkurrenz ja beileibe nicht groß zu sein.

In diesem Zusammenhang nehmen sich Kommentare von saarländischen CDU-Politikern interessant aus. Die CDU sei „gegen-

Mittelwellensender der Europawelle Saar



UKW-Sender



Der neue Satellit 2100

GRUNDIG

GRUNDIG AG · 8510 Furtth/Bay.

Bietet mehr als die meisten Weltempfänger.
Zum Beispiel
21 Wellenbereiche und
7-Watt-Super-Klang.

Technische Konzeption, Empfangseigenschaften und Leistung des Satellit 2100 setzen gültige Maßstäbe. Beispielhaft sind u.a. die 21 Wellenbereiche: Außer UKW, MW und einem erweiterten LW-Bereich hat er sage und schreibe 18×KW!

Überragender KW-Teil
 Echter Doppelsuper mit höchster Spiegelfrequenz-Sticharbeit
 Außergewöhnliche Linearität und hohe Eichgenauigkeit bei K 3... K 10 · Lückenloser Bereich von 187 m bis 10 m · Keramikfilter bei AM für enorme Trennschärfe.
Netz-/Batterie-/Accu-Betrieb!

Drehregler für getrenntes Einstellen von Höhen und Bässen sowie Lautstärke.
 Buchse für Klein-/Kopfhörer.

Brillanter UKW-Empfang in überdurchschnittlicher Klang-Qualität durch Silizium-Endstufe mit 7 Watt Ausgangsleistung und 2 Superphon-Lautsprecher (großdimensioniertes Tri-/Mittelton-System, abschaltbarer Hochtoner).

„Band Spread“-Schalter, mit dem das Rundfunk-Band jedes Teilbereichs (K 3... K 10) gespreizt werden kann.

Bandbreitenumschalter (ca. 2,4 und ca. 5,3 kHz), gekoppelt mit schaltbarem Interferenzfilter.
 Schaltbare UKW-Scharf-abstimmung (AFC).

Ein/Aus Kurzzeit-Skalenbeleuchtung bei Batteriebetrieb. Schaltbarer Hochtonlautsprecher.

Bereichstasten für TA/TB, LW, MW, K 1 (187... 85 m), K 2 (90... 58 m), KW-Tuner (K 3... K 10), UKW.

Umschaltung auf Außen- bzw. Autoantenne.

2-stufige Multi-Match-Teleskopantenne für UKW und KW.

Abstimmanzeige/Batteriekontrolle mit Markierung für dryIt-PC-Accu.

Sendereinstellung für LW, MW, K 1, K 2

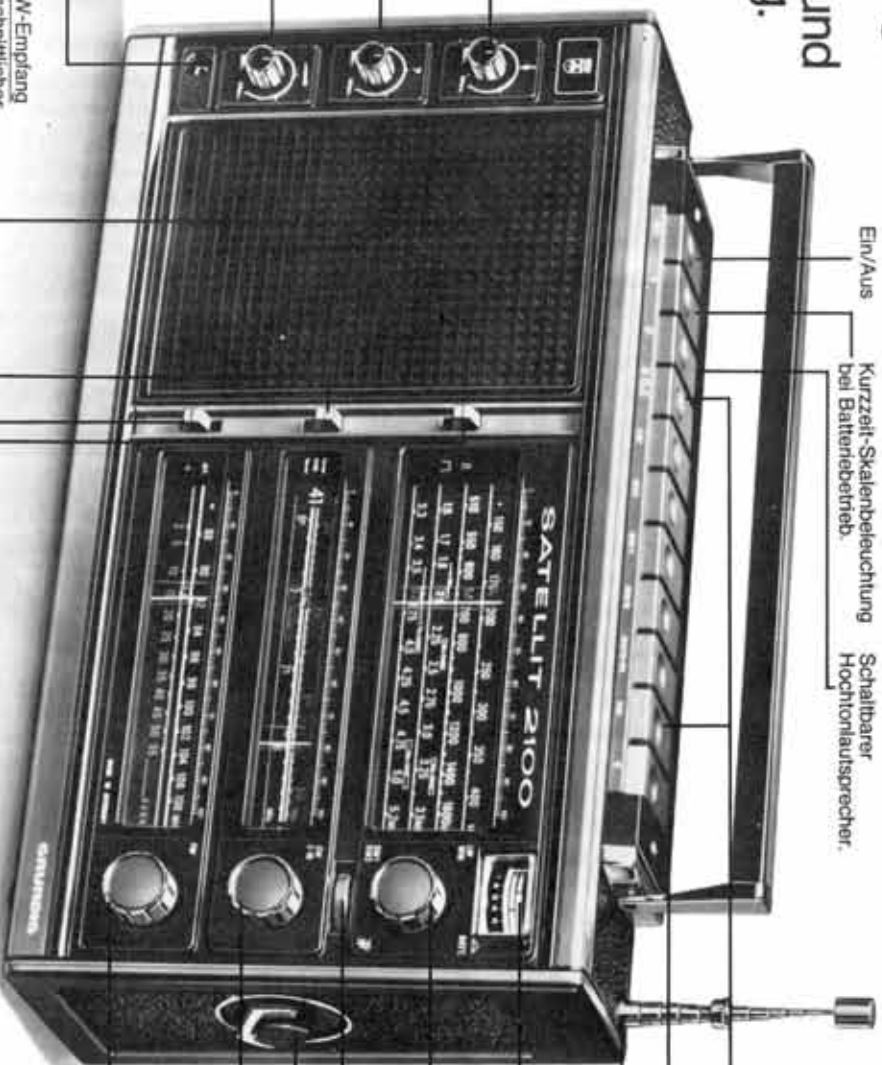
Antennentuner zum leichten Anpassen von Außen- oder Autoantenne an den KW-Tuner.

Bereichsschalter für KW-Trommel-Tuner mit 8 vorgespitzten, überlappenden Teilbereichen für alle Wellenlängen von 60 bis 10 m.

Sendereinstellung für KW-Tuner (K 3... K 10).

Separate Abstimmung für getrenntes FM-Teil.

Weitere Anschlüsse für: Außen- und Autoantenne, Außendipol, Außenlautsprecher, externe Spannungsversorgung, Plattenspieler/Tonbandgerät, Peilsonde RS 21 (Firma Ramert), GRUNDIG SSB-Zusatz 2000.



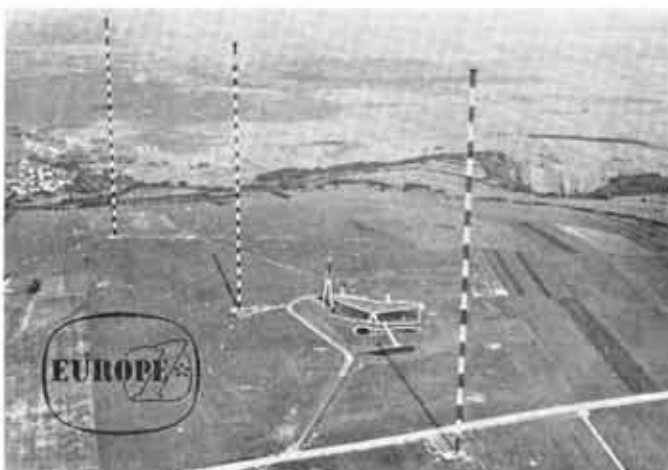
wärtig“ gegen die Zulassung einer Privatgesellschaft. Diese Haltung könne sich allerdings ändern, wenn die „medienpolitische Situation eine grundlegende Wandlung erfährt“.

Letzteres wird zwar im Bundesland mit nur einer Tageszeitung (eine weitere Besonderheit) so schnell nicht eintreten, aber man hält auf diese Weise die ARD weiter unter Druck. Andererseits hat man sich immer noch das Fensterchen offengelassen, um irgendwann eine sich bietende Chance zu nutzen. Sie könnte kommen: Nach einem vor kurzem unterzeichneten Staatsvertrag fällt in der Bundesrepublik unter den Begriff „Rundfunk“ auch der drahtgebundene Funk, Kabelfernsehen also, ein Medium, das zur Zeit en vogue ist, wie man aus den vielen Veröffentlichungen in Zeitungen und Zeitschriften entnehmen kann. Während somit überall nur die öffentlich-rechtlichen Anstalten Kabelfernsehen anbieten dürfen, darf es im Saarland auch eine private Gesellschaft sein. Da die ARD bisher keine sonderliche Experimentierfreude gezeigt hat, könnte eines Tages im Saarland ein privater Kabelfunker auftreten. Für die Industrie z.B. wäre Kabelfernsehen sehr interessant, und vielleicht wäre sie bereit, einen „privaten“ Test durchzuführen. Es versteht sich von selbst, daß ein solcher Versuch von Bund, Ländern und Sendern honoriert werden muß. Die Saar bietet sich also als Bastelstube an. Vorerst aber scheinen die Schwierigkeiten noch zu überwiegen. Der technische Aufwand, um eine rentable Gemeinde unter Draht zu bekommen, ist im bergigen Saarland zu hoch — noch — aber man kann warten. —



So ist es also, daß per Gesetz privater Rundfunk möglich ist, er aber von der Regierung — noch — nicht gewollt wird und damit auch — noch — nicht kommt. So ist es aber auch, daß ein Landesgesetz Einfluß auf die Verteilung der Rundfunkgebühren der Hörer der ganzen Republik nimmt, und so bleibt es vorerst dabei, daß eine Regierung einer Sendegesellschaft wohlwollend gegenüberstand und trotzdem keine Lizenz vergab: Medienpolitik im Saarland.

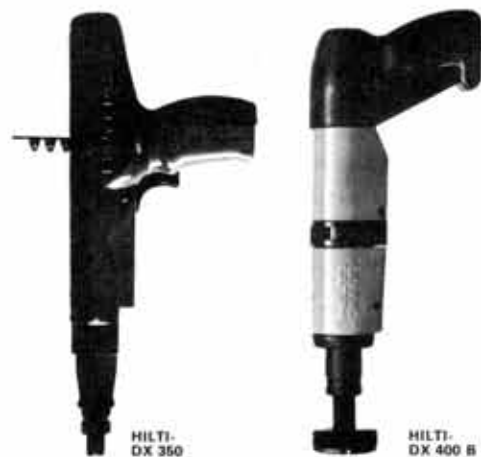
Wolfgang Scheunemann



wwh spezial

Nachdem im Januar dieses Jahres das ORF-Kurzwellenpanorama mit dem beliebten Spiel „DX 500“ begann, hat sich nun eine bekannte Firma entschlossen, ein ähnliches Projekt zu starten, konsequenterweise unter dem Namen „DX 600“. „DX 600“ hat den Vorteil, daß man sich nicht an feste Sendezeiten eines Senders halten muß. Etwaigen Teilnehmern winken hohe Preise, sie wurden daher vorsichtshalber nicht angegeben. Zweifler werden sich durch einen Blick auf die Abbildungen sicherlich davon überzeugen können, daß hier Nägel mit Köpfen gemacht wurden.

DX-Geräte



Montagematerial DX 600

SCHWERE REIHE

Gewindebolzen M 8 mit 15 mm Gewindelänge, 4,5 mm Schaftdurchmesser	Bestell- Bezeichnung	Artikel- Nr.	Schaft- länge
	M 8-15-27 P 8	26318/4	27
	M 8-15-32 P 8	26320/2	32
	M 8-15-42 P 8	26322/8	42
	M 8-15-52 P 8	26324/4	52



für DX-Gerät

600

Gewindebolzen M 10 mit 24 mm Gewindelänge, 5,2 mm Schaftdurchmesser

M 10-24-32 P 10	26413/5	32
M 10-24-47 P 10	26415/0	47



für DX-Gerät

600

DS-Nägel 4,5 mm Schaftdurchmesser

DS 27 P 10	46157/4	27
DS 32 P 10	46158/2	32
DS 37 P 10	46159/0	37
DS 42 P 10	46160/8	42
DS 47 P 10	46161/6	47
DS 52 P 10	46162/8	52
DS 62 P 10	46162/4	62
DS 72 P 10	46164/0	72
DS 82 P 10	46165/7	82
DS 97 P 10	46166/5	97
DS 117 P 10	46167/3	117



für DX-Gerät

600

Instant worldwide travel. No fiddle, no fuss.

Presenting the Barlow Wadley XCR-30 shortwave receiver.

A radio so powerful, so sensitive, it can take you anywhere in the world.

Allowing you to streak straight to your destination without getting lost in a sea of mush.

And then stop over just about anywhere on your way back. Perhaps you'd fancy a live concert behind the Iron Curtain. Or maybe a mad hop across to the States to see what's happening there.

The Barlow Wadley has been highly acclaimed by technical experts and audio engineers for its "stupendous performance."

And now it's available to you.

Loud and Clear

The Barlow Wadley is designed to give you outstandingly clear and unjumbled reception of the full shortwave spectrum. From 0 to 30 MHz.

It also offers a whole new world of discovery and excitement on either one of the single sidebands.

This is the world of amateur and public service transmissions. Ships at sea. Of real-life emergency dramas.

And if after all that excitement you want to get back to your favourite local radio programme, there's a Barlow Wadley model available with the VHF band as well.

The secret of the Barlow Wadley's performance is a quartz crystal control which has an uncanny ability to find – and then to hold – the most elusive stations.

For more information,
write to

miramo

On most radios, finding a programme on shortwave is like looking for a needle in a shifting, crackling haystack.

On the Barlow Wadley, tuning couldn't be easier.

One dial puts you roughly on target. A second dial homes in with pin-point accuracy to bring out the programme you seek. Then a separate knob fine-tunes the antenna to give you the strongest possible reception.

And all the while a meter tells you when you're spot-on.

The remarkable Barlow Wadley has a flip-up log-card holder so you can jot down important frequencies.

It works on six batteries. Or, with an adaptor, from the mains.

It weighs a mere 4 kg.

It brings you the greatest selection of stations ever on a set this size and price.

And it's definitely habit forming.

BARLOW WADLEY

XCR-30 WORLD RANGER

The radio that gets you involved.



Tatsächlich? Sie sind Kurzwellen-
hörer und dennoch ist Englisch für
Sie ein Greuel? Das soll es geben!

Dennoch brauchen Sie deshalb den
XCR-30 nicht abzulehnen und auch
nebenstehende Anzeige nicht zu
lesen. Über untenstehende Anschrift
können Sie jederzeit Prospektblätter
in deutscher Sprache anfordern –
nicht nur über den XCR-30, auch
über das dazu lieferbare Digital
Communications Readout DCR-30!
Zusätzlich übersenden wir Ihnen
auch gern noch einen Sonderdruck
mit Zeitungsberichten über diesen
wirklich außergewöhnlichen
Empfänger, denn bekanntlich sind
derartige Berichte zuweilen objek-
tiver als gut aufgemachte Pro-
spekte . . . womit wir nicht
sagen möchten, daß unsere Pro-
spekte besonders gut aufgemacht
sind – leider!

Was? Sie haben schon einen ausge-
zeichneten Kurzwellenempfänger?
Wie schade für uns! Aber vielleicht,
nein: bestimmt bietet Ihnen der
nicht eine so genaue Frequenz-
ablesung wie unser XCR-30 (sogar
ohne Digital-Frequenzanzeige
DCR-30)! Haben wir Recht? Sie
suchen manchmal ganz verzweifelt,
bis Sie eine bestimmte Station auf
der Skala gefunden haben?

Also wollen wir Ihnen noch zusätz-
lich einen XCR-30 aufschwätzen?
Weit gefehlt! Aber unser Digital
Communications Readout DCR-30
gibt es auch in anderen Ausführun-
gen für andere Empfänger und er-
möglicht dann eine Frequenzab-
lesung auf 1 kHz genau. Deshalb legen
wir gleich ein Informationsblatt bei,
wenn Sie uns schreiben.

MIRAMO

Postfach 1444

D-2130 Rotenburg 1

Tel. 04 23 72 74

Postfach 1444 D-2130 Rotenburg 1 Tel. 042 37 27 4

Allgemeines

Im Juni 1973 erschienen in englischen Magazinen erstmals Anzeigen, die einen Kommunikationsempfänger von Eddystone, Typ 730/4, zu Preisen zwischen 200 und 450 DM anboten. Ein Gerät mit dieser Bezeichnung war jedoch in den Verkaufslisten der Firma nicht aufgeführt. Nachforschungen ergaben, daß in den Jahren 1957-1961 etwa 500 Geräte dieses Typs an das Verteidigungsministerium geliefert worden waren, und zwar unter der Bezeichnung „ZA51262“. Der Empfänger entwickelte sich zu einem echten Renner: 1974 wurden bereits 700 DM für gut erhaltene Geräte geboten, und das nicht ohne Grund, denn nicht wenige DXer sprachen vom ‚RCA der Siebziger Jahre‘.

Gerätebeschreibung:

Der 730/4 ist ein Röhrengerät recht massiver und stabiler Bauart. Eingehüllt in ein Stahl/Aluminiumgehäuse mit den Maßen 42 x 22 x 33 cm (Breite x Höhe x Tiefe) bringt er etwa 25 kg auf die Beine. Die Frontplatte wird von der großen Rechteckskala beherrscht, ein kleines Fenster links oben beherbergt ein ebenso kleines S-Meter, das mittlere Fenster gibt den Blick auf die Logskala frei. In der linken oberen Gehäuseecke befindet sich der Druckschalter für den Eichquarz, der über den gesamten Frequenzbereich Eichmarken im Abstand von 500 kHz produziert. Mit dem rechten Knopf wird der Skalenzeiger justiert. Unter der Skala sind die Bedienungselemente angeordnet: HF-Verstärker, BFO, dann die beiden großen Knöpfe für Bandwahl und Abstimmung, darauf folgen Crystal Phasing und NF-Verstärkung. Links unten befindet sich die Kopfhörerbuchse, außerdem 3 Schalter (Ein/Aus, AVC und Noiselimiter), rechts unten der Schalter für das NF-Filter und die Trennschärfe. (Bild 1).

Auf der Rückseite (Bild 2) findet man den ZF-Ausgang, die S-Meter-Justierung, Ausgänge für Lautsprecher (2.5 und 600 Ohm) und Tonbandgerät (P.U.-Anschluß), zwei Antennenein-

gänge für 75 Ohm, Regler für die Skalenbeleuchtung und Stecker für externe Spannungsversorgung.

Mechanik

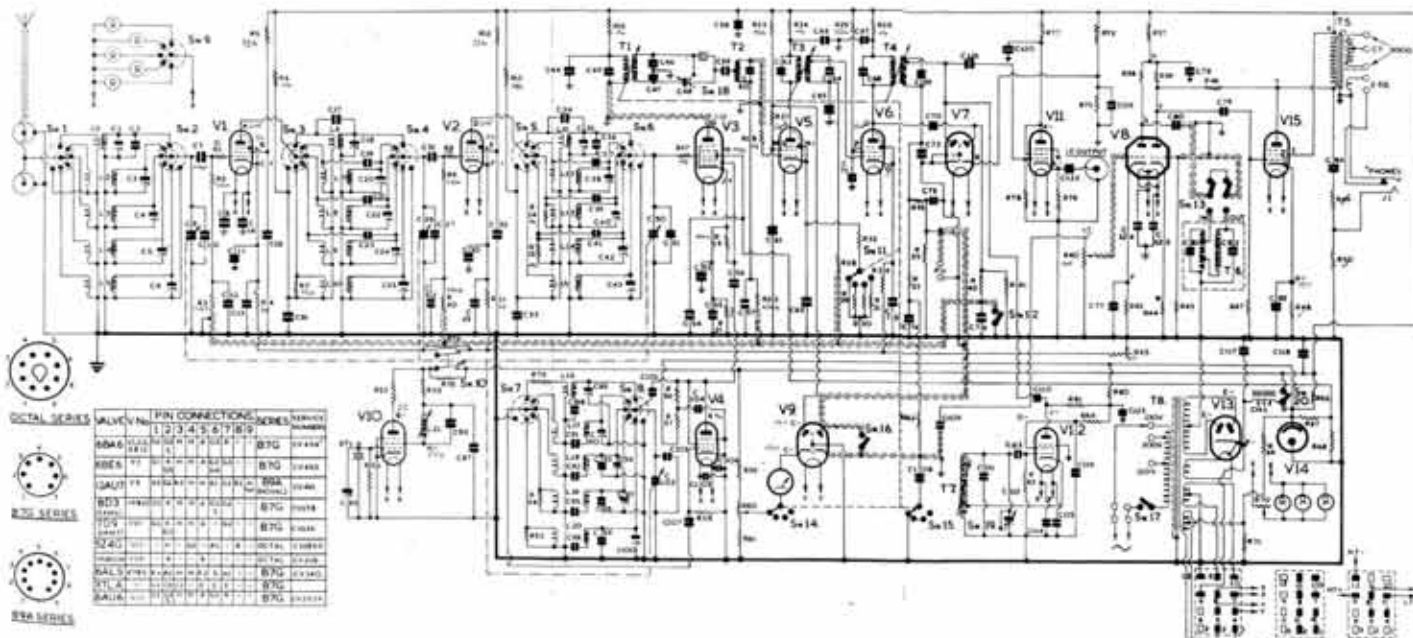
Die Abstimmung ist nach dem bewährten Eddystone-Prinzip ausgeführt. Während bei den meisten Mittelklasseempfängern, die ohne Zahnradmechanik arbeiten, der Seilzug direkt von der Achse des Abstimmknopfes zum Drehkondensator führt, (Trio, Grundig etc.), ist bei diesem Gerät noch eine Reibkuppelung dazwischengeschaltet. Die sehr präzise Seilmechanik ist damit fast unempfindlich gegen das immer vorhandene Achspiel des Abstimmknopfes. Ein angenehmer Nebeneffekt dieses Prinzips: Die Kuppelung wirkt wie eine Untersetzung. Insgesamt ergibt sich ein Untersetzungsverhältnis von 1:140, eine separate Bandspreizung zur Feineinstellung erübrigt sich damit. Der Empfänger erfaßt den Frequenzbereich von 480 kHz bis 30 MHz in 5 Bändern:

Band 1	12.300 – 30.000 kHz
Band 2	5.300 – 12.600 kHz
Band 3	2.500 – 5.700 kHz
Band 4	1.110 – 2.500 kHz
Band 5	480 – 1.110 kHz

Die Logskala, die mit der Abstimmung fest gekoppelt ist, teilt jeden Bereich in 2500 Skalenteile, bei einem Abstand der Striche von 4 mm ergibt sich damit eine effektive Skalenlänge von 10m pro Bereich. Bei 10 MHz entspricht ein Teilstrich etwa 4 kHz, auf der Mittelwelle bei 1000 kHz etwa 400 Hz!

Schaltung

Wie auch andere „bessere“ Geräte aus den Fünfziger Jahren arbeitet der 730/4 mit zwei abgestimmten HF-Stufen, als Verstärker werden dazu 2 6BA6 verwendet. Als Mischer dient eine 6BE6, der Oszillator ist mit einer 6AM6 bestückt. An den zweistufigen ZF-Verstärker schließen sich wie üblich die Demodulation und NF-Verstärkung an. Insgesamt sind 15 Röhren im



Einsatz, die Stromaufnahme beträgt dementsprechend 80 Watt. Im ZF-Teil können Röhren des Typs 6BZ6 ohne Schaltungsänderung eingesetzt werden, bringen aber keine merkliche Verbesserung.

Beobachtungen

Die Empfindlichkeit ist gut bis sehr gut, auch wenn die Werte vom Drake SPR-4 nicht erreicht werden (aber das gilt ja für fast alle anderen Empfänger). Für eine Ausgangsleistung von 50 mW bei einem Signal/Rauschverhältnis von 15 dB liegt sie für AM (30 % mit 400 Hz moduliert) bei 5 μ V, für CW zwischen 1 und 2 μ V.

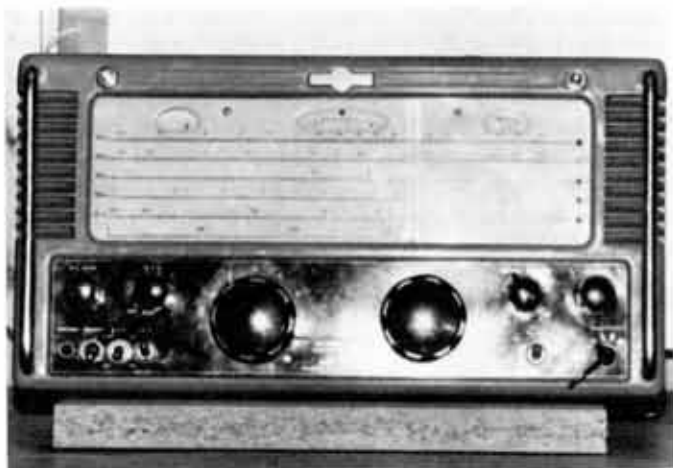


Bild 1

Sehr gut ist auch das NF-Teil ausgelegt. Wer schon einmal mit einer Bandbreite von 1 kHz gehört hat, wird bei den meisten Empfängern feststellen, daß durch die starke Basswiedergabe die Verständlichkeit einer Sendung so stark beeinträchtigt wird, daß man bei Musik allenfalls noch den Rhythmus feststellen kann, bei Sprache praktisch nichts mehr. Beim 730/4 dagegen bleibt die Verständlichkeit auch bei Gebrauch des Quarzfilters noch sehr ordentlich, wie auch das nur schwache Netzbrummen angenehm von anderen Röhrenempfängern unterscheidet.

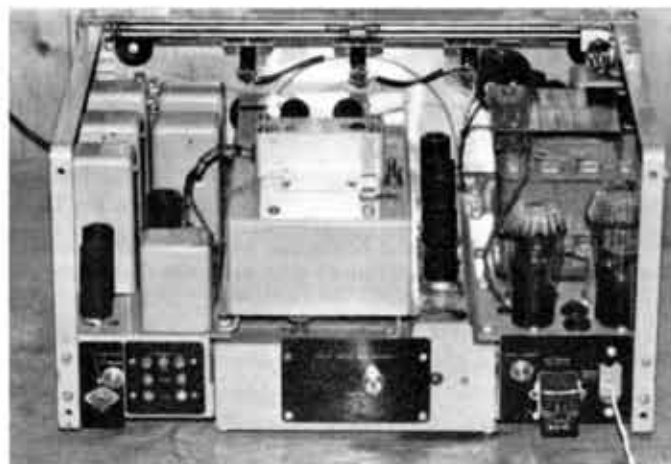


Bild 2

Die Trennschärfe ist in 4 Stufen einstellbar, bei 6 dB betragen die Werte 12,5/5/3,5/2 kHz. Die schmale Stellung ist für normalen Empfang vollkommen ausreichend. Bei schwierigen Empfangsverhältnissen kann man das Kristallfilter dazuschalten, die Bandbreite wird damit auf ca. 1 kHz reduziert. Die Durchlaßkurve des Filters ist außerdem über die ZF-Durchlaßkurve verschiebbar; dadurch kann man noch störende Träger ausblenden, die nur etwa 400 Hz von der Mittenfrequenz entfernt sind. Damit ist es kein Problem mehr, Teheran auf 1.188 von Caroline zu trennen, oder etwa R. Reloj auf 6.006 kHz von Europäern auf 6.005 kHz.

Wer sich lieber auf den Amateurbändern aufhält und Sendungen in SSB hören will, wird an dem BFO nicht unbedingt seine Freude haben. Die HF-Verstärkung muß ziemlich weit zurückgenommen werden, um Verzerrungen einigermaßen in Grenzen zu halten. Besonders lästig ist das, wenn an einem QSO eine starke und eine schwache Station beteiligt ist, dann braucht man beide Hände um HF und BFO nachzuregulieren, zumal eine Änderung der HF-Verstärkung eine Verstimmung des BFO nach sich zieht. CW-Empfang ist dagegen problemlos, bei starken Störungen kann man das NF-Filter zuschalten. Es werden dann nur Signale mit einer Frequenz um 1000 Hz durchgelassen. Für RTTY-Empfang empfiehlt sich eine Aufheizzeit von mindestens 2 Stunden, in dieser Zeit driftet die eingestellte Frequenz um ca. 3 kHz (gemessen bei 10 MHz). Danach liegt dieser Wert bei etwa 100-200 Hz pro Stunde. Wie alle Einfachsuper zeigt auch der 730/4 in hohen Frequenzbereichen seine Anfälligkeit für Spiegelfrequenzen, dafür sind Intermodulationen praktisch nicht feststellbar. Während z.B. auf dem Trio 9 R 59 DS die Mischprodukte aus AFN Frankfurt und Hessischem Rundfunk auf 1151 kHz ($2 \times 872 - 593$ kHz) so stark waren, daß die englischen ILR-Stationen kaum empfangen werden konnten, wird man Effekte dieser Art beim Eddystone vergeblich suchen.

Gesamtbeurteilung

Der Eddystone 730/4 ist ein hochklassiger Empfänger, der sich durchaus mit Spitzenempfängern der 3000 DM-Klasse messen kann. Die Vielfalt seiner Bedienungsmöglichkeiten, besonders aber das „Crystal Phasing“, machen ihn zu einem optimalen Empfänger für Tropenbandfreunde und Mittelwellen-DXer. In diesen Bereichen ist auch die Ablesegenauigkeit gut bis sehr gut. Wer die Möglichkeit hat, ein gebrauchtes Gerät für um die 600 Mark zu erwerben, sollte nicht zögern, zuzugreifen.

Michael Haun

CONVENTION 77

Vom 2. bis 4. September 1977 findet in Berlin während der diesjährigen Internationalen Funkausstellung das Jahrestreffen deutscher DXer, die „Convention 77“, statt. Von der Arbeitsgemeinschaft DX (AGDX) und der ADDX e.V. wird die Convention 77 als Clubveranstaltung für ihre Mitglieder angeboten.

Im Verlauf der Convention werden diverse Senderbesichtigungen, ein Besuch der Kurzwellensender-Fertigung bei AEG-Telefunken, ein umfangreiches Informationsprogramm und etliche Treffen für DXer und solche, die es werden wollen, veranstaltet. Nicht zu vergessen die Internationale Funkausstellung.

Da aufgrund des zu erwartenden Besucherstromes frühzeitige Platzreservierung anzuraten ist, werden bereits ab Mitte April erste Programm-Vorinformationen verschickt. Sie können gegen Rückporto angefordert werden unter folgender Adresse:

adxb-DL, Postfach 480224, 1000 Berlin 48

hintergründe

Lokalradio in Schweden

Am 14. Februar haben in Nordschweden die ersten sieben von 24 geplanten lokalen Radiostationen ihren Sendebetrieb aufgenommen. Weitere sieben sollen Anfang Mai starten, darunter Radio Stockholm, im August folgen sechs Stationen in Südschweden, und mit dem Start von vier Stationen in Westschweden wird im Oktober die Kette komplett sein. Das „Lokalradio“ hat die Aufgabe, die Bürger intensiver, als das bisher möglich war, am politischen, kulturellen und sozialen Geschehen am eigenen Wohnort teilnehmen zu lassen. Es muß allerdings aus Kostengründen mit minimaler personeller Besetzung arbeiten, und die „hochgesteckten Ziele“, so Radio Schweden am 19.2., „dürfen zunächst einmal im wesentlichen Wunschträume sein.“

Die Gründung der Lokalstationen geht auf einen Gesetzentwurf zurück, der Anfang 1975 vom schwedischen Bildungsministerium präsentiert worden war und der einen Ausgleich zu den sehr stark durch die Hauptstadt geprägten Inlandsprogrammen von Sveriges Radio vorsah. In der Folgezeit wurde die „Lokalradio AG“, eine unabhängige Tochtergesellschaft des schwedischen Rundfunks gegründet und mit einem Startkapital von 83 Millionen Kronen ausgestattet. Das Lokalradio schaltet sich an jedem seiner Standorte in die UKW-Senderkette des Dritten Programms ein, und zwar montags bis freitags von 6 bis 7.45 Uhr, von 12 bis 1230 Uhr und von 17 bis 18 Uhr. An Samstagen gibt es vorläufig keine Lokalsendungen, an Sonntagen von 8 bis 9 Uhr und von 17 bis 18 Uhr (hier vornehmlich Sportsendungen).

„Daß das Lokalradio nicht jeden Tag zu hören ist“, heißt es weiter bei Radio Schweden, „liegt an dem Personalengpaß, denn die bereitgestellten Mittel reichen nicht zu einer größeren Besetzung der Redaktionen aus. Im Durchschnitt arbeiten an jeder Station 15 Personen, die alles können und, wenn nötig, füreinander einspringen müssen. Der Redakteur, der irgendwo draußen ein Interview aufgenommen hat, muß es selber im Studio sendefertig machen können, er muß seine Bänder selber abfahren können, seine Texte sprechen und Musiktechniker spielen. Damit die technische Seite so einfach wie möglich abläuft, wurde ein neues Relaispult entwickelt (es hat den Spitznamen „Otto“), das dem Redakteur bei Bedarf den Einmannbetrieb erlaubt. Bis jetzt ist das Lokalradio noch eine ganz neue Sache, und ob es sich bewährt, wird sich herausstellen. Doch im Sendebereich der Lokalstationen sind die Erwartungen der Hörer hochgeschraubt.“

FEBC muß Okinawa räumen

Neben VoA und AFRTS muß auch die „Far East Broadcasting Company“ (FEBC) ihre Sendeanlagen von Okinawa entfernen. Die Sendungen wurden schon Mitte Januar eingestellt. Sie waren zum Teil für die Inselbevölkerung, zum Teil für die dort stationierten US-Truppen bestimmt. Die Entfernung amerikanischer Anlagen ist Bestandteil des im Jahre 1972 getroffenen Abkommens zwischen Japan und den USA über die Rückgabe der Insel an Japan.

ORF befürchtet Störungen durch Grenzsender

Eine heftige Diskussion um Funkwellen ist derzeit im kärntnerisch-jugoslawischen Grenzraum entbrannt. Jugoslawien will in der Nähe des Wurzen-Passes, nur 30 Meter von der österreichischen Staatsgrenze entfernt, zwei neue Sender in Betrieb nehmen, um seine Rundfunkprogramme verstärkt nach Kärnten aussenden zu können. Die Frequenzen würden sich aber teilweise mit denen des ORF überschneiden, so daß man in Österreich die totale Störung der Radio- und Fernsehprogramme in ganz Kärnten und Teilen der Steiermark befürchtet. Diplomaten und Techniker bemühen sich derzeit um eine Lösung des Problems. In ORF-Kreisen vermeidet man zwar das Wort „Piratensender“, stellt aber fest, daß es erstmalig der Fall ist, daß ein Staat an der Grenze einen Sender errichtet, um – ohne Einvernehmen mit dem Nachbarland, Programme auszustrahlen.

Weiterführung von „Hilversum 4“ ungewiß

Obwohl das in Holland vor gut einem Jahr eingeführte Klassikprogramm „Hilversum 4“ ein gleichbleibendes Publikum von durchschnittlich 0,8 Prozent hat (= 86 000 Hörer über 12 Jahre), bleibt seine Weiterführung zunächst noch ungewiß. Nach jahrelangem Drängen von Tausenden von Hörern hatte der Kulturminister, Henry van Doorn, seiner Einführung als einjährigem Experiment zugestimmt. Doch die Gestaltung des Programms wurde von Anfang an viel kritisiert. Hörer aus dem In- und Ausland klagten darüber, daß das Musikprogramm noch zu viele Wortbeiträge enthalte. Auch wurde bedauert, daß gerade dieses Programm nur über UKW zu empfangen ist. Es wurde darüber hinaus bezweifelt, ob die Gestaltung von „Hilversum 4“ bereits dem ausschließlich klassischen Musikprogramm entspricht, das sich das musikliebende Publikum erhofft hatte. Minister van Doorn hat jetzt beschlossen, das Experiment bis zum Beginn des neuen Winterhalbjahres zu verlängern. Im Herbst soll dann darüber entschieden werden, ob und in welcher Form „Hilversum 4“ weitergeführt werden kann. Die NOS ist aufgefordert, in der Zwischenzeit eine neue Programmkonzeption zu erarbeiten.

Mitarbeiter der VoA verlangen mehr Unabhängigkeit

Mit einer Petition haben sich 500 Mitarbeiter der Voice of America an die Regierung Carter gewandt und darin „mehr Unabhängigkeit für die Kommentare der VoA“ gefordert. Es geht den VoA-Mitarbeitern „nicht so sehr um die Nachrichten, als um die Kommentare“, heißt es in einem Bericht des ORF-Kurzwelldienstes. Die Regierungen Nixon und Ford hätten der VoA im Interesse der Entspannungs-Politik gegenüber dem Osten gewisse Fesseln angelegt, was dem Ansehen der VoA – durch allzu fromme Kommentierung im russischen Dienst – sehr geschadet hätte. Jetzt bemühten sich die Mitarbeiter der VoA darum, diese Fesseln wieder loszuwerden, meint epd/Kirche und Rundfunk.

Die VoA, der Rundfunkzweig der United States Information Agency (USIA), ist der größte Auslands-Rundfunkdienst des Westens und sendet derzeit in 36 Sprachen (ohne Englisch) ein tägliches Programm von rund 110 Stunden.

Schon 1980 europäische „Direkt-Satelliten“?

Der am Sitz der Internationalen Fernmeldeunion (UIT/ITU) in Genf fünf Wochen lang tagenden Weltkonferenz über Rundfunksatelliten, die am 12. Februar mit der Unterzeichnung eines Abkommens zu Ende ging, kommt eine ähnliche Bedeutung zu wie der vor einem Jahr abgeschlossenen Lang- und Mittelwellenkonferenz. In der Region 1 (Europa, Afrika und Sowjetunion) wird das Band 11,7 – 12,5 GHz außer von Satellitensendern auch noch von terrestrischen Rundfunkdiensten sowie erdgebundenen mobilen Funkdiensten mitbenutzt werden. Auf den übrigen Erdteilen (Regionen 2 und 3) bleibt der Satellitenrundfunk auf 11,7 – 12,2 GHz beschränkt, der anschließende Bereich bis 12,5 GHz ist anderen Diensten vorbehalten.

Bei der Genfer Konferenz ging es darum, die Frequenzen so zu verteilen, daß gegenseitige Störungen und Beeinträchtigungen möglichst ausgeschlossen werden. Den politischen Schwierigkeiten, u.a. wegen denkbarer Übergriffe von Großstaaten durch weiträumig strahlende Satelliten (Propaganda-Furcht!), wurde von der Genfer Konferenz dadurch begegnet, daß ausschließlich Satelliten mit eng begrenztem Überdeckungsfeld auf der Erde zugrundegelegt wurden. Auch der Wunsch einiger genau unter dem Äquator liegender Staaten nach Erhebung einer „Parkgebühr“ für die über ihrem Territorium stationierte Rundfunksatelliten konnte bei dieser Lösung „übergangen“ werden. Im Genfer Abkommen sind verbindlich die Orbitalpositionen der Satelliten, die Anzahl der Übertragungskanäle (in der Regel fünf) und das Überdeckungsfeld auf der Erde festgehalten. Dank dieser Lösung kann eine große Zahl Rundfunksatelliten in der Äquatorebene geparkt werden, so daß auch die Bedürfnisse der Entwicklungsländer und kleiner Staaten wie etwa der Schweiz befriedigt werden konnten.

Der Bundesrepublik Deutschland, Österreich, der Schweiz, Frankreich und Italien sind im Weltraum dieselben Orbitalpositionen zugewiesen worden, allerdings mit unterschiedlichen Kanälen und Überdeckungszonen. Jedem dieser Länder steht mindestens ein 27-MHz-Breitbandkanal zur Verfügung, der die Übertragung von fünf Fernsehprogrammen oder anstelle eines Fernsehprogramms 12 bis 16 UKW-Radioprogramme erlaubt.

Die künftigen Rundfunksatelliten sind bezüglich ihrer Versorgungsgebiete so programmiert, daß innerhalb eines elliptischen Überdeckungsgebietes der Direktempfang mit 90-cm-Antenne und einem Converter möglich sein sollte, in einem darum herumliegenden zweiten, jedoch schmalen „Ring“ der Empfang mit größeren Antennen etwa von Großgemeinschaftsanlagen noch möglich wäre.

Wenn auch in frequenzplanerischer Sicht die Weichen für kom-

mende, direkt empfangbare Rundfunksatelliten gestellt sind, so bedeutet dies noch keineswegs „freie Fahrt“ für Radio- und Fernsehprogramme aus dem Weltall für jedermann. Die Europäische Weltraumorganisation ESA plant zwar für 1980 einen europäischen Versuchssatelliten, doch werden frühestens Mitte der 80er Jahre erste nationale Jedermannsatelliten für Europas Rundfunkversorgung denkbar sein, sofern die dazu nötigen, bedeutenden Geldmittel bereitgestellt werden. Zweckmäßiger scheint die Zusammenarbeit mehrerer Länder, so war in Genf zu hören, mit dem Ziel, die Möglichkeiten vorerst gemeinsam zu nutzen und auch die Kosten zu teilen.

Hörer in Chile können schon von 5 bis 7 Uhr Moskau hören

Erstmals in der Geschichte des Auslandsdienstes von Radio Moskau hat dieser größte Auslands-Rundfunkdienst der Welt jetzt Fröhsendungen für Lateinamerika eingeführt; in erster Linie für Hörer in Chile. Die neuen Programme, für die starke Kurzwellessender im 16-, 19- und 25-m-Band benutzt werden, sind täglich zwischen 5 und 7 Uhr Ortszeit Chile bzw. zwischen 6 und 8 Uhr Ortszeit Buenos Aires zu hören. Die erste Stunde dieser Programme wird von „Radio Frieden und Fortschritt“ bestritten, die zweite von Radio Moskau selbst.

Am Wochenende werden für die Streitkräfte in Chile besondere Programme ausgestrahlt, die – laut Ansage – „für Heer, Marine und Luftwaffe“ bestimmt sind. Diese Sondersendung am Wochenende trägt den Titel „La hora de la patria“.

In der Sendung von Radio Frieden und Fortschritt ist auch das Programm „Radio Maghelas“ zu hören (siehe ww 3/9 1977), von dem Radio Moskau noch im letzten Jahr behauptete, es sei „ein Untergrundprogramm der KP Chiles“. Messungen im Westen hatten sehr schnell ergeben, daß dieses Programm in Wirklichkeit aus Moskau kommt, was jetzt in den Ansagen von „Frieden und Fortschritt“ auch offen zugegeben wird.

In den Abendstunden (Ortszeit Zielgebiet) sendet Moskau schon seit vielen Jahren umfangreiche Programme in Spanisch (5 Std.), Portugiesisch (2 Std.) und der Indianersprache Quechua (1 Std.) für Hörer in Lateinamerika. Über Radio Frieden und Fortschritt gibt es weitere Lateinamerika-Sendungen am Abend. – Die neuen Spanischsendungen aus Moskau laufen unter dem Slogan „Escucha, Chile!“ („Chile, hör zu!“).



BARLOW-WADLEY
in ÖSTERREICH
Verkauf & Service
J.HEIN-Elektronik

A-8344

Bad Gleichenberg 299

TEL: 03159/555

BAD HONNEF: Monatliche Treffen im Jugendheim der Pfarre St. Martin, Bad Honnef-Selhof. Info: Hans Döring, Hauptstr. 48, 5340 Bad Honnef, Tel.: 02224/63 00

BERLIN: ADDX-Ortsring: jeden 1. Freitag im Monat ab 19 Uhr in der Gaststätte Pohlmann, Kant/ Ecke Suarezstr., 1000 Berlin 12. Info: Gerhard Stolz, Tel.: 030/31 69 14

KWKB: Regelmäßige Treffen. Info: KWKB e.V., Nahariyastr. 40, 1000 Berlin 49, Tel.: 030/7 45 65 11

BOCHUM: Wanne-Eickel/Herne: Jeden 2. und 3. Montag im Monat ab 19 Uhr im Uni-Center BO-Qerenburg. Info: KWFR, Postfach 600 394, 4630 Bochum 6 - Wattenscheid, Tel.: 02327/5 36 47

BONN: Treffen am 14.5. im Haus der Jugend Bonn, Reuterstr. 100, Beginn 1530. Info: KWHC Bonn, Postfach 510 571, 5300 Bonn-Beuel

BREMEN: Treffen monatlich. Info: Klaus Bergmann, Milchstr. 8, 2820 Bremen 70, Tel.: 0421/65 03 01

DORTMUND: Jeden 4. Samstag im Monat im AVZ der Uni Dtmd, Zwischenbau C, DO-Eichlinghofen, Baroper Str. Info: Jürgen Lohuis, Deutsche Str. 70, 4600 Dortmund 16, Tel.: 0231/85 62 01

FRANKFURT: Treffen des RMRK jeden letzten Samstag im Monat ab 15 Uhr in der Bleichstr. 38a (Eschenheimer Turm). Info: Helmut Wagner, Schwarzwaldstr. 39, 6082 Waldfelden

GIESSEN: Jeden 1. Dienstag im Monat ab 19 Uhr in der 'Alten Kate', Bismarckstr. 32. Info: Wilfried Westrupp, Seltersweg 73, 6300 Gießen, Tel.: 0641/7 14 30

HANNOVER: Nächste Treffen am 16.4. und 14.5. ab 15 Uhr im Freizeitheim Ricklingen. Info: Klaus-Dieter Rudow, Stammestr. 45, 3000 Hannover 91, Tel.: 0511/41 42 00
Informationsausstellung vom 20.5. bis 22.5.77

HILDESHEIM: Jeden letzten Sonnabend im Monat ab 16 Uhr im Cafe Berlin. Info: Wolfgang Werner, Goebenstr. 4, 3200 Hildesheim

KARLSRUHE: Jeden letzten Mittwoch im Monat ab 1930 in der Gaststätte 'Karlshof' am Kolpingplatz. Info: Lothar Doering, Morgenstr. 24, 7500 Karlsruhe 1, Tel.: 0721/69 69 58

KOBLENZ: Treffen am 20.4. und 11.5. in Koblenz-Karthause. Info: Wolfgang Roth, Drosselgag 2, 5400 Koblenz 1

MECKENHEIM/Rheinbach: Treffen geplant. Info: KWHC Bonn, Postfach 510 571, 5300 Bonn-Beuel

MÖNCHENGLADBACH: Jeden letzten Samstag im Monat ab 11 Uhr in der Gaststätte 'Zur gemütlichen Ecke', Fr.-Ebert-Str. 241. Info: Gerhard Jensen, Wickrather Str. 87, 4050 Mönchengladbach 2

MÜNCHEN: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Freizeitheim Mü.-Laim ab 1930. Info: Gerhard Drechsel, Pelargonienweg 44, 8000 München 70

NÜRNBERG: Treffen am 30.4., 28.5. und 25.6. ab 15 Uhr im Gemeinschaftshaus Langwasser. Info: Georg Einfalt, Ginsterweg 40, 8500 Nürnberg, Tel.: 0911/57 21 89

OLDENBURG: Jeden 2. Samstag im Monat im 'Zum Grafen Anton Günter', Langstr. Ecke Kurwickstr. ab 15 Uhr. Info: Jan Lüschen, Stieckelkamp 2, 2900 Oldenburg

REMAGEN: Treffen geplant. Info: KWHC Bonn, Postfach 510 571, 5300 Bonn-Beuel.

SAARLAND: 16. April ab 20 Uhr Treffen des SWLCS im 'Casino' Göttelborn/Saar. Info: Peter Hell, Postfach 1132, 6688 Illingen 1

STUTTGART: Treffen geplant. Info: Roland Schulze, Jurastr. 61, bei Schilling, 7000 Stuttgart 80

WATTENSCHIED/Eszen/Gelsenkirchen/Bochum: Alle 14 Tage dienstags im städt. Jugendheim Bußmannsweg, Wattenscheid. Nächste Termine: 19.4., 3.5., 17.5. und 31.5. Info: KWFR, Postfach 600 394, 4630 Bochum 6-Wattenscheid.

WUPPERTAL: Treffen am 23.4. ab 19 Uhr in der 'Börse', am Viehhof, Raum 11. Info: Joachim Mitschelin, Talstr. 66, 5600 Wuppertal 1, Tel.: 30 23 28

WÜRZBURG: Treffen jeden 1. Samstag im Monat ab 16 Uhr im Haus 'Berlin', Goebelslehenstr. 1, Dachklubraum. Info: Walter Eibl, Postfach 5508, 8700 Würzburg 1
Alle Zeiten in M E Z !!

TROMMELN — TELEFONE — TRANSISTOREN

„Ein Streifzug durch die elektrische Nachrichtentechnik“ nennt sich dieses Werk aus der DDR im Untertitel. Der Autor gibt in leichtverständlicher Weise darüber Auskunft, wie eine Fernsprecheverbindung zustande kommt, wie ein Fernschreiber oder ein Bildtelegraf arbeitet, welche Wege man bei der Datenübertragung einschlägt, um Übermittlungsfehler zu vermeiden u. dgl. Der Leser erhält nicht nur Einblick in einige der modernen Informationstechnik zugrunde liegenden Theorien, ihm werden auch die Wirkungsprinzipien der wichtigsten Bauelemente und die Funktionsweise der Systeme der Nachrichtenübertragung erklärt.

Schon diese kurze Beschreibung zeigt, daß es sich hier also nicht um ein Fachbuch für „engstirnige“ DXer handelt, sondern eher um ein Werk für am Hobby allgemein interessierte OMs. RTTY-Freunde und angehende Techniker kommen ebenfalls auf ihre Rechnung.

Ein Buch aus der DDR gibt natürlich auch Auskunft über den Stand des technischen Ausbaus und über die spezielle Perspektive dieses Landes. Zu der für uns fremdartigen Systembezeichnung von Baugruppen usw., dem uns unbekannten Design mancher Ausführungen kommt also — wenn auch ohne Aufdringlichkeit — ein Blickwinkel, aus dem wir Kommunikation nur selten zu betrachten pflegen.

TROMMELN — TELEFONE — TRANSISTOREN. Ing. Karl-Heinz Rumpf. 2. stark bearbeitete Auflage, 1976: VEB Verlag Technik Berlin. 184 Seiten, Ln. Bestellnummer: 551 798 6. DDR: 9,50 M.

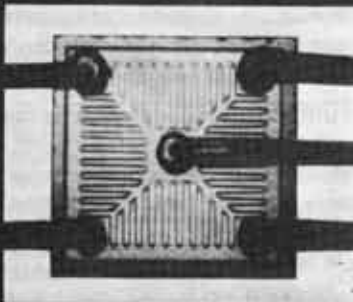
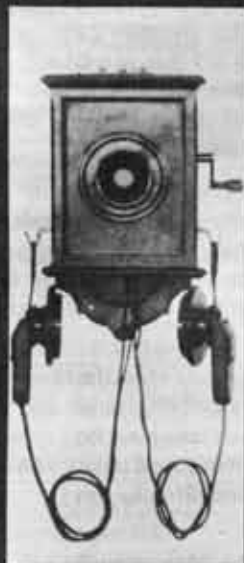
JAHRBUCH FÜR DEN FUNKAMATEUR

Der Beltz-Verlag (der auch das CQ-DL produziert) stellt hier den ersten Band einer „Reihe für den Funkamateure“ vor — und zwar eine Broschüre, die das „Vademecum für den KW-Amateur“ ablösen kann, jenes vielverbreitete, aber leider mittlerweile etwas veraltete Heftchen.

Das Jahrbuch bringt zunächst Hinweise auf die Kennzeichnung von Funkstationen und den ITU-Zuweisungsplan. Es folgt eine sehr detaillierte Aufstellung der Amateurfunk-Landeskenner, z.T. mit Rufzeichendistrikten. Auch die DOKs, eine Europa-Länderliste und die DXCC-Liste sowie eine Aufstellung von QSL-Büros fehlen nicht. Eine weitere Gruppe von Informationen bringt die Bandbereiche und Bandpläne dazu, eine Liste der Felaifunkstellen in OE, DL und HB. Die dritte Hauptgruppe wird gebildet von allgemeinen Informationen: Q-Gruppen, Abkürzungen, Großkreisrichtungen, Buchstabiertafeln, Weltzeitkarten u. dgl.

Dieses Taschenbuch wird sich also an jeder SWL- und Amateurfunkstation bestens bewähren. Zwei Einwände müssen allerdings gemacht werden: Der (offenbar unvermeidbare) Verzicht auf Illustrationen und die fehlende Angabe eines Redaktionsschlusses. Im Vorwort des Herausgebers wird zwar der November 1976 genannt, doch stimmt dies mit einzelnen Detailinformationen nicht überein. Gerade weil sich manche Rufzeichen, der Status von DX-Ländern usw. so häufig ändern, sollte dieser kleine Hinweis nicht fehlen.

JAHRBUCH FÜR DEN FUNKAMATEUR. Etienne Heritier, HB9DX. 1976: Beltz Verlag, Weinheim und Basel. ISBN 3 407 69200 5. 128 Seiten, Plastikeinband. DM 9,80

Rumpf**TROMMELN
TELEFONE
TRANSISTOREN****Reihe für den Funkamateurl**

Héritier

**Jahrbuch
für den
Funkamateurl****1977/78****BELTZ****CONFIDENTIAL FREQUENCY LIST by Robert. B. Grove
3rd Edition, Jan 1976**

Preis: 5,45 US Dollar

Vertrieb durch: GILFER Associates Inc., P.O.Box 239,
52 Park Avenue, Park Ridge, N.J. 07656. USA

Die Confidential Frequency List (CFL) ist auch dieses Mal ein mit viel Mühe zusammengetragenes Produkt aus den Utility logbooks einiger — amerikanischer — DX Clubs. Empfehlenswert ist das 80-seitige Buch all denjenigen, denen die offiziellen ITU-Nachschlagewerke zu teuer und zu umfangreich bzw. zu praxisfremd sind. Die CFL enthält 24 nach Frequenzen geordnete Rubriken wie z.B. RTTY Press (erstellt mit Hilfe des wwh-Mitarbeiters Walter Hann), Foreign Military, United Nations, Coastals, Zeitzeichenstationen, VOLMET, FAX, INTERPOL, US-Army, Air Force und Navy, Botschaftsfunk, FBI, FCC, Border Patrol u.a. und macht somit auf den ersten Blick einen guten und brauchbaren Eindruck. Spätestens beim zweiten Durchblättern der CFL jedoch merkt der europäische Utility DXer, daß die Informationen für diese Liste überwiegend nordamerikanischen Ursprungs und damit für europäische DXer nur beschränkt brauchbar sind. Wen interessieren etwa hier in Mitteleuropa die kanadischen Langwellenradiobaken? Auch erscheint uns die Auflistung der DDR- und Kuba-Zahlsender, welche den US-DXern ein Hauch von „CIA-DX“ vermittelt, eher als reine Papierverschwendung.

Greift man zudem gezielt ein Spektrum der aufgelisteten Stationen heraus, so stellt man eine enorme Unvollständigkeit fest. Es fehlen beispielsweise alleine bei den Coastals im Bereich von 8400 bis 8500 kHz folgende Stationen in der CFL:

8422	VTG	Indian Navy Bombay
8458	NMN	USCG Portsmouth
8461	ZSC4Z	Capetown R.
8465	NMN	USCG Portsmouth
8470	ZRQ	Cape Nowal R.
8471	EQZ	Abadan R.
	4PB	Colombo R.
	NMR	USCG San Juan
8472	TAH	Istanbul R.
8473	HLP	Pusan R.
8478	VIX/VHP	Belconnen
8481	HZY	Ras Tanura R.
8489	CLS	La Fe Prairie R.
8490	XSQ	Kwangchou R.
	CQA	Sao Vicente R.
8492	GYZ	Royal Navy Malta
8493	AQP	Pak. Navy Karachi

Extrapoliert man diese 17 fehlenden Stationen bei einem Spektrum von nur 100 kHz Breite auf alle weiteren Bereiche, na ja. Bei einem Preis von 5,45 US Dollar erscheint es daher eher zweckmäßig, durch das Sammeln der monatlichen Utility logbooks der DSWCI, des KWRS, des WWDXC und der AGDX sich selber eine „Confidential Frequency List“ anzufertigen, wenn es Bob Grove schon nicht für nötig hält.

Gerd Klawitter

WRTH 1977

Die über die AGDX bestellten Exemplare des WRTH 1977 werden seit Ende Februar direkt aus Dänemark zugestellt.

Sollten Sie sich noch nicht zur Benutzung dieses unentbehrlichen Nachschlagewerkes entschlossen haben hier das begrenzte AGDX-Sonderangebot:

WRTH 1977 DM 29,50

Überweisung mit deutlicher Absenderangabe auf unser Konto: AGDX, PSchA Frankfurt, Kt.: 158 95 - 600

Letzte Arbeiten vor dem Abschluß

„In Kürze werden auf der Relaisstation Antigua in der Karibik, die die Deutsche Welle gemeinsam mit dem Auslandsdienst der BBC London errichtet hat, die letzten Arbeiten abgeschlossen. Die Hörer der Deutschen Welle, vor allem diejenigen in den Westküstenländern Amerikas, werden dann einen erheblich besseren Empfang der Deutschen Welle haben.“ Diese Mitteilung machte Hans Leo Neu vom Deutschen Programm der DW im Hörerpost-Programm.

Deutsche Welle und BBC hatten am 1. November 1976 ihren Sendebetrieb aus der neuen Karibik-Relaisstation mit ersten Sendern aufnehmen können. Zu Jahresbeginn waren dann weitere Sender in Dienst genommen worden. Dort stehen für Zwecke der DW und der BBC nun vier Kurzwellensender (zwei für jeden Dienst) von je 250 kW zur Verfügung und weitere kleinere Sender bis 50 kW. Für die Errichtung dieser Station in der Karibik haben DW und BBC nur zwei Jahre gebraucht. Der Strom für die Sender kommt ausschließlich von vier Generatoren (ein fünfter steht in Reserve), während der allgemeine Strom für die Gebäude aus dem örtlichen Netz entnommen wird. Auch hier kann aber jederzeit auf Not-Aggregate umgeschaltet werden.

Bis zu vier Programme gleichzeitig werden von den DW-Stationen Jülich und Wertachtal im Ball-Empfang nach Antigua übermittelt, also dort mit empfindlichen Antennen „aus der Luft“ empfangen. Die Programme können gleichzeitig oder zeitversetzt in die dortigen Sender eingespeist werden. Es sind schon erste Hörerbriefe aus Amerika eingetroffen, in denen der verbesserte Empfang gerühmt wird.

Blick in die Zukunft: Kommunikation über Glasdraht

Innerhalb der CEPT, der Organisation Europäischer PTT-Verwaltungen, wird z.Z. untersucht, ob es möglich ist, die heutigen Kupferleitungen (Audioverbindungen) durch optische Verbindungen mittels Lichtstrahlen über Glasfaserleitungen zu ersetzen. Der große Vorteil von Glasfaser ist dessen großes Fassungsvermögen. Durch einen Glasfaserdraht können etwa 15.000 Telefongespräche gleichzeitig abgewickelt werden. Zum Vergleich: selbst die dicksten Telefonkabel herkömmlicher Bauart können allenfalls etwa 900 Gespräche zur gleichen Zeit übertragen. Bei einem Durchmesser von nur 0,1 mm pro Glasfaser müßte man zehntausend Fibern zusammenfassen, um einen biegsamen Draht von 1 cm Durchmesser zu erhalten, der dann 150 Millionen Gespräche gleichzeitig führen könnte.

Weitere Vorteile sind der niedrige Preis und das Fehlen elektromagnetischer Störungen. Eine Verringerung des Kupferbedarfes für derartige Verbindungen ist eine notwendige Überlegung, wenn man sich an die Angaben des Club of Rome hält, der berechnet hat, daß der Rohstoff Kupfer innerhalb von 25 Jahren nahezu erschöpft sein dürfte.

Man untersucht z.Z. den praktischen Einsatz von Glasfaser in den USA, Japan, Holland, England, Frankreich, Italien und der Bundesrepublik Deutschland, wo es auch schon einige Probensysteme gibt. In Frankreich ist inzwischen eine Strecke von 8 km Länge aufgebaut worden, eine weitere Strecke um Berlin herum ist in Planung.

Viele Probleme stehen natürlich noch an. Man versucht z.Z., Glasfaser so zu produzieren, daß es betriebssicher und ökonomisch verwendbar ist. Auf kürzeren Strecken hat man schon mit großem Erfolg gearbeitet; nun muß man herausfinden, ob längere Strecken auch mehrere Jahre hindurch eingesetzt werden können. Einen weiteren Problemkreis stellt sicherlich auch die Reparatur dar.

(Rob ten Wolde, -er)

Internationale Funkausstellung 1977 Berlin 26.8.-4.9.

International Radio and TV Exhibition
Exposition Internationale de la Radio et de la Télévision



INTERNATIONALES
FUNKPROGRAMM
vip
in Verbindung mit

Große Offshore - Fete in London - „Flashback '67“

Der 14. August 1967 bedeutete das Ende einer Ära – die Ära des britischen Offshore-Rundfunks. Nun, zehn Jahre später, wird am 13./14. August 1977 ein Treffen in London veranstaltet. Flashback 67 wird ein nostalgisches Ereignis werden. Ex-DJ's und Techniker treffen sich mit den Hörern, sehen und erleben die verschiedensten Filme, Ausstellungen, Diskussionen. Wahrscheinlich findet ein Trip zur Mi Amigo statt.

Ausführliche Informationen auf Anfrage.

Peter Messingfeld, Agentur
MUSIC RADIO PROMOTIONS GERMANY

Klingelholl 35 · 5600 Wuppertal 2

hörübersicht

Redaktion: Bernd Friedewald, Merianstraße 2, D-3588 Homberg
Beobachtungen über Sendezeit- oder Frequenzänderungen bitte an obige Adresse.

DEUTSCHSPRACHIGE SENDUNGEN FÜR EUROPA UND ÜBERSEE

Sendeperiode M 77: 6. März 1977 — 1. Mai 1977

Sendezeit GMT	Rundfunkstation	Frequenzen MHz	Sprachen / Tage * Senderichtungen
0000-0030	Radio HCJB Quito	11.910, 15.375	=sAM
0000-0052	WYFR Oakland	11.885	=cAM/sAM
0000-0100	ORF Wien	6.155, 9.770, 11.720	=nAM/sAM
0000-0150	DW Köln	3.995 6.145, a9.680, 9.700, 9.735, k11.795, k15.410	=nAM/sAM
0010-0030	La Voz de Chile	9.566, 15.150 6.195, 9.510, 11.810	=mAM/sAM
0020-0035	Radio KGEI San Francisco	15.355 Di-SA	=mAM/sAM
0032-0035	RAI Rom	.845, .899, 6.060	
0115-0135	TWR Bonaire	15.445 (Radio Transmundial)	=sAM
0132-0135	RAI Rom	.845, .899, 6.060	
0145-0230	RBI Berlin	9.730	=nAM
0200-0300	ORF Wien	6.155, 9.650, 9.770	=nAM/mAM
0200-0400	DW Köln	3.995 6.085 (bis 0330), s6.085 (ab 0330), m6.100, 6.145, s.9.605 (ab 0330), 9.735, m9.735, m11.795 (bis 0350), =cAM/nAM	
0232-0235	RAI Rom	.845, .899, 6.060	
0245-0315	SRG Bern	5.965, 6.135, 9.725, 11.715	=mAM/nAM
0300-0330	ORF Wien	6.155, 9.770	=nAM
0332-0335	RAI Rom	.845, .899, 6.060	
0400-0430	ORF Wien	6.015 17.840	=nAM =AUS/soAS
0400-0430	TWR Swaziland	4.760, 9.520	=sAF
0200-0550	DW Köln	3.995 s6.085, m6.100 (bis 0430), 6.145, a9.545 (bis 0520), s9.605, 9.735, m9.735 (bis 0430)	=cAM/nAM
0415-0500	RBI Berlin	5.955, 6.080, 9.730	=nAM
0432-0435	RAI Rom	.845, .899, 6.060	
0445-0515	TWR Monte Carlo	1.466 (Evangeliums-Rundfunk)	
0445-0530	BBC London	1.088, 1.295 (bis 0500), 4.9525, 6.195 Berlin: .809, 90.2 (UKW)	
0500-0525	Radio Tirana	1.394, 5.960, 7.290	
0500-0555	ORF Wien	6.155 6.015 17.840	=nAM =AUS/soAS
0530-0555	Radio Warszawa	1.502, 3.955, 5.995, 6.135, 7.270	
0530-0600	SRG Bern	6.045, 9.725	=mAM/nAM
0530-0615	RBI Berlin	6.195, 9.730, 11.700, 11.830, 11.875 15.240	=AF/ME
0545-0600	BBC London	1.295, 3.975, 6.195, z9.690 Berlin: .809, 90.2 (UKW)	
0600-0615	SRG Bern	3.985, 6.165, 9.535 9.625, 11.720, 15.305	=AF
0600-0620	DW Köln	9.765, 11.945, 15.320	=AF
0600-0630	Radio HCJB Quito	6.130, 9.760, 11.830	
0600-0645	RTE Sines	9.670 (Vox Fidei)	So
0600-0700	Radio IRK Genf	7.210	E/F/Sp/D/A
0600-0800	DW Köln	Sendetermin: 23., 25. + 27. Mai 6.075, 9.545 a6.085, a6.145, 7.285, a9.690, 9.735, 11.795, 17.845, 21.560	=AUS/soAS
0600-0800	ORF Wien	6.155 15.410	=NO

0630-0700	Radio Prag	15.105, 17.850 1.286, 6.055, 9.505	=oAS/soAS Ts,SI/D/E/F
0700-0730	Radio Japan	11.960, 15.325	
0715-0730	R. Mediterranean, 0715- Malta	9.745 (Adventist World Radio) So	
0715-0730	Radio Prag	1.286, 6.055, 9.505	
0730-0815	RTE Sines	9.670	So (Adventist World Radio)
0800-0950	DW Köln	6.075, 9.545 a6.085, a6.145, 7.285, a9.690, 9.735, 17.845, 11.795, 21.560	=AUS/soAS
0815-0830	Radio Prag	1.286, 6.055, 9.505	
0830-0900	SRG Bern	3.985, 6.165, 9.535 9.560, 11.775, 11.950 15.305	=AS/AUS So
0830-0905	TWR Monte Carlo	6.035, 7.230	(Evangeliums-Rundfunk)
0900-0955	Radio Budapest	6.040, 7.155, 9.585, 11.910, 15.285	So =OE
0900-1000	ORF Wien	6.155, 7.170, 9.770 17.765	=AUS/soAS
0900-1010	SRG Bern	3.985, 6.165, 9.535	3. So
0900-1100	SRG Bern	3.985, 6.165, 9.535	Mi/Sa
0900-1200	Radio Prag	1.286, 6.055, 9.505	So TS,SI/D/F/E
0905-0920	TWR Monte Carlo	5.965 (Mo-Sa), 6.035 (So), 7.230	(Evangeliums-Rundfunk)
0915-0930	Radio Prag	1.286, 6.055, 9.505	Mo-Sa
0920-0945	SRG Bern	3.985, 6.165, 9.535	2. So
0940-0955	TWR Monte Carlo	9.640	1. Sa im Monat (Evangeliums-Rundfunk)
0945-1010	SRG Bern	3.985, 6.165, 9.535 (4. So bis 1045)	1.+2. So
1000-1100	Radio Moskau	.263 (Mo-Sa), 1.322, 9.450, 9.600, 11.745, 11.870, 15.375	
1000-1155	ORF Wien	6.155, 7.170, 9.770 17.765	=AUS/soAS
1000-1200	DW Köln	6.075, 9.545 11.795, 15.225, 17.845	=oAS/soAS
1010-1100	RTE Sines	9.670	Sa/So (Vox Fidei)
1015-1030	Radio Prag	1.286, 6.055, 9.505	Mo-Sa
1030-1100	Radio Schweden	6.065, 9.630 21.680 (SSB)	=NO/sAS
1100-1130	Radio Afghanistan	15.195	
1100-1130	Radio Moskau	.263(Mo-Fr), 1.322, 9.450, 9.600, 11.745, 11.870, 15.375	
1105-1120	TWR Monte Carlo	5.965, 7.233	(Evangeliums-Rundfunk)
1115-1130	Radio Prag	1.286, 6.055, 9.505	Mo-Sa
1130-1145	SRG Bern	3.985, 6.165, 9.535 15.140, 15.430, 17.830, 21.520	=AF
1130-1145	Radio Vatikan	7.160, 9.625, 11.715	
1130-1230	Radio IRK Genf	7.210	E/F/Sp/D/A
		Sendetermin: 23., 25. + 27. Mai	
1200-1220	DW Köln	a11.810, 11.865, m11.970, a15.185, 15.245, 17.780	=sAM
1200-1225	Radio Bukarest	9.690, 11.775	
1200-1225	Radio Tirana	7.300, 9.370	
1200-1225	Radio Warszawa	1.502, 3.955, 5.995, 6.135, 7.125, 9.540	

1200-1230 ORF Wien	6.155, 9.770, 11.790 17.775	=AUS/soAS	1700-1830 ORF Wien	6.155	(So bis 1805)
1200-1350 DW Köln	6.075, 9.545 11.795, 15.225, 17.845	=oAS/soAS	1730-1755 Radio Budapest	6.110, 7.200, 9.585, 11.910, 15.415, 17.780	=NO/oAF/sAF
1215-1300 BBC London	1.088, 3.9525, 5.975	E/F/D So	1730-1759 RCI Montreal	d5.995, d7.235, 11.705, 15.325	
1230-1300 SRG Bern	3.985, 6.165, 9.535 15.140, 15.430, 17.830, 21.520	=AF	1730-1800 Radio Schweden	6.065, 9.660	
1245-1330 RFI Berlin	17.880, 21.540	=soAS	1730-1800 Radio Sofia	6.070, 9.700	
1300-1355 ORF Wien	6.155, 9.770 17.775	=AUS/soAS	1730-1800 Radio Warszawa	1.502, 3.955, 5.995, 6.135, 7.125, 9.540	
1300-1400 Radio Budapest	6.040, 7.155, 9.585, 11.910 15.160, 17.785	Sa	1730-1830 Radio Moskau	1.322, 1.385, 5.960, 6.045, 9.550, 9.740	
1330-1350 DW Köln	a9.605, a11.810, 11.865, 15.245, 17.800	=nAM	1750-1825 RAI Rom	5.990, 6.025, 7.235	
1330-1355 Radio Tirana	7.290, 9.380		1800-1825 Radio Bukarest	6.150, 7.195	
1330-1357 Radio Budapest	6.040, 7.155, 9.585, 11.910, 15.610 17.785	So	1800-1825 Radio Tirana	5.960, 7.275	
1345-1415 SRG Bern	3.985, 6.165, 9.535 9.735, 11.745, 11.870, 15.430	=AS/AUS =mAM/nAM	1800-1830 Radio Japan	7.195, 9.605	
1400-1415 Radio Budapest	6.040, 7.155, 9.585, 11.910 15.160, 17.785	Sa	1800-1830 Radio Kiew	5.920, 6.020, 7.260, 7.360	
1400-1415 Radio Vatikan	1.529, 6.190, 7.250, 9.645, 11.740		1800-1830 Radio Portugal	6.025, 9.740	
1400-1455 Radio Warszawa	1.502, 3.955, 5.995, 6.095, 6.135, 7.285	F/D	1800-1830 Radio Prag	1.286, 6.055	=OE
1400-1600 DW Köln	6.075, 9.545 m1.570, 9.655, 11.765, 11.795, 15.275	=NO/sAS/zAS	1800-1855 Radio Peking	6.430, 7.010, 7.780	
1430-1500 TWR Monte Carlo	5.965, 7.255 (Evangeliums-Rundfunk)		1800-1900 WYFR Oakland	15.440, 17.865	
1445-1455 ORF Wien	6.155, 9.770, 11.750	So	1800-2000 DW Köln	3.995 k6.160, 7.175, 9.640, k9.735, 11.765, 11.795	=AF Mo
1500-1515 TWR Monte Carlo	7.255	1. Sa im Monat (Evangeliums-Rundfunk)	1830-1845 RTE Sines	9.670 (IBRA Radio)	
1500-1525 Radio Tirana	7.280, 9.375		1830-1859 RCI Montreal	Berlin: .809, 90.2 (UKW)	
1500-1525 Radio Warszawa	6.135, 7.125, 9.540		1830-1900 R. HCJB Quito	15.300, 17.775	
1500-1555 ORF Wien	6.155, 9.770 15.305	AUS/soAS	1830-1925 SRG Bern	3.985, 6.165, 9.535	
1515-1530 Radio Budapest	6.040, 6.110, 7.155, 9.585, 11.910, 15.160, 17.780	Mi	1830-1930 Radio Warszawa	9.535, 9.590, 11.720, 11.870	=AF
1530-1555 Radio Budapest	6.040, 6.110, 7.200, 7.215, 9.585, 11.910 15.160	Mo-Sa =OE		1.502, 3.955, 5.995, 6.095 (ab 1900), 6.135, 9.540	
1535-1550 RAI Rom	5.990, 7.275, 7.290	=OE	1900-1930 Sender Frieden & Fortschritt Moskau	1.322, 6.045, 7.240, 7.320	
1600-1625 Radio Vatikan	7.160, 9.625, 11.715	Mon	1900-1930 Radio Prag	1.286, 6.055	
1600-1630 SRG Bern	3.985, 6.165, 9.535 9.590, 11.870, 15.430	=AF/NO	1900-1930 Stimme des Irans	9.022	
1600-1630 TWR Swasiland	21.585	=sAM	1900-2000 BBC London	1.088, 3.9525, 6.195	
1600-1700 Radio Moskau	4.760	=sAF/cAF	1900-2000 WYFR Oakland	15.440, 17.865	
1600-1700 ORF Wien	1.322, 1.385, 5.960, 6.045, 7.280, 9.550, 9.740, 9.775 6.155		1900-2030 ORF Wien	6.155, 7.160 11.950, 15.135	=wAF/sAF
1600-1750 DW Köln	9.745, 15.335	=NO/nAF	1930-1945 RTE Sines	9.670 (IBRA Radio)	Di/Do
1605-1700 WYFR Oakland	6.075, 9.545 m1.570, 9.655, 11.765, 11.795, 15.275	=NO/sAS6zAS	1930-1945 SLBC Colombo	7.190, (15.120), 9.720, 11.800	E/F/D Di/Sa
1615-1700 BBC London	1.088, 3.9525, 6.195, 9.600		1930-1945 Radio Vatikan	1.529, 6.190, 7.250, 9.645	
1615-1700 RTE Sines	9.670 (Vox Fidei)	So	1930-1950 La Voz de Chile	9.566, 15.150 6.195, 9.510, 11.810	=mAM/sAM
1630-1645 RTE Sines	9.670 (Vox Fidei)	Sa	1930-1955 Radio Budapest	6.110, 7.200, 9.655, 11.910, 15.415	=OE
1630-1655 Radio Beograd	6.100, 7.240, 9.620		1930-2000 Radio Moskau	1.322, 6.130, 7.240, 7.390	=OE
1630-1655 Radio Warszawa	6.095, 7.285		1940-1950 Radio Athen	6.140, 7.215, 9.675	
1700-1725 Radio Tirana	7.275, 9.375		2000-2030 RTE Sines	9.670 Di-Do (Mo bis 2015) (IBRA Radio)	
1700-1730 Radio Moskau	1.322, 6.130, 7.205, 7.240, 7.390	=OE	2000-2030 Radio Schweden	6.065, 9.605 11.845	=AF
1700-1730 Radio Prag	1.286, 6.055		2000-2055 Radio Peking	6.430, 7.010, 7.780	
1700-1745 RFI Berlin	11.975	=NO	2000-2055 RNB Brasilia	11.780	
1700-1750 R. RSA Johannesburg	11.900, 15.155		2000-2100 Radio Moskau	1.322, 1.385, 4.920, 5.960, 6.045, 7.240, 7.250	
1700-1755 R. Damaskus	9.544		2000-2100 Radio Sofia	6.070, 7.270	
1700-1800 Radio IRK Genf	7.210	E/F/Sp/D/A	2000-2150 DW Köln	3.995 k6.160, 7.175, 9.640, k9.735, 11.765, 11.795	=AF
1700-1800 RFI Paris	1.277, 6.010, 6.145		2015-2030 RTE Sines	9.670 (IBRA Radio)	Fr/Sa
			2030-2045 R. Mediterranean, Malta	6.080 (IBRA Radio)	Do/Fr
			2030-2045 RTE Sines	9.670 (IBRA Radio)	So
			2030-2055 Radio Beograd	6.100, 7.240, 9.620	
			2030-2055 Radio Budapest	6.110, 7.200, 9.655, 11.910, 15.415, 17.780	
			2030-2055 Radio Tirana	1.394, 5.960, 7.280	
			2030-2100 TWR Monte Carlo	1.466 (Evangeliums-Rundfunk)	
			2030-2115 BBC London	1.088, 3.9525, 6.195	
			2030-2125 Radio Bagdad	Berlin: .809, 90.2 (UKW) 9.745	

2030-2130 Radio Bukarest .755
 2045-2115 R. Malta Valetta 6.080 Di
 2045-2200 Radio Kairo 9.805

2100-2115 R. Mediterranean, Malta 6.080 Do/Fr
 (IBRA Radio)
 2100-2130 R. HCJB Quito 11.830, 15.300
 2100-2130 Radio Prag 1.286, 6.055
 2100-2130 Stimme d. Türkei 11.880
 2100-2130 Radio Warszawa 6.135, 7.125, 7.285
 2100-2155 ORF Wien 6.155, 7.160
 11.895, 15.435 =sAM
 2100-2200 RAE Buenos Aires 11.710 Mo-Fr
 2115-2130 RTE Sines 9.670 Fr
 (Adventist World Radio)
 2130-2145 SRG Bern 3.985, 6.165, 9.535
 9.535, 9.590, 11.720, 11.870 =AF
 2130-2200 Radio Moskau 1.322, 1.385, 5.905, 5.960, 7.250, 7.380
 2145-2245 SRG Bern 3.985, 6.165, 9.535 Mi/Sa/1., 3.+5-So
 9.535, 9.590, 11.720, 11.870 =AF
 2150-2210 La Voz de Chile 9.566, 15.150
 6.195, 9.510, 11.810 =mAM/sAM

2200-2210 ORF Wien 7.125
 11.830, 15.435 =sAM
 2200-2225 Radio Bukarest 5.990, 6.150, 7.195, 7.225
 2200-2225 Radio Tirana 1.457, 5.960, 7.285
 2200-2300 R. IRK Genf 7.210 E/F/Sp/D/A
 Sendetermin: 23., 25. + 27. Mai
 2200-2400 DW Köln 3.995
 6.145, a9.680, 9.700, 9.735, k11.795,
 k15.410 =nAM/sAM
 2230-2255 Radio Bukarest .755 E/F/D/Rum
 2230-2300 Radio Schweden 1.178, 6.065, 9.605
 2230-2300 TWR Monte Carlo 1.466 Di/Sa
 (Evangeliums Rundfunk)
 2230-2315 RFI Berlin 5.955, 6.010, 6.070, 9.500,
 9.600 =sAM
 2245-2300 TWR Bonaire 15.445 Sa
 (Radio Transmundial)

2300-2320 DW Köln 6.065, 7.235, 9.620 =AUS/oAS
 2300-2330 Radio HCJB Quito 11.910, 15.375 =sAM
 2300-2355 ORF Wien 6.155, 9.770, 11.830 =nAM/sAM
 2303-2355 Radio Warszawa .737, 1.259, 1.304, 1.502, 3.955,
 5.995, 6.135, 7.270, 7.285
 2330-2355 TWR Bonaire 15.445 =sAM
 (Radio Transmundial)
 2330-2400 Radio Prag 1.286
 6.055, 9.740 =nAM
 2330-2400 SRG Bern 6.135, 9.625, 9.750, 11.850 =sAM
 2332-2335 RAI Rom .845, .899, 6.060

Abkürzungen für Relaisstationen:

a — Antigua, Antillen + Montserrat, Antillen (DW Köln)
 d — Davenport, Großbritannien (RCI Montreal)
 k — Kigali, Rwanda (DW Köln)
 m — Valetta, Malta (DW Köln)
 s — Sackville, Kanada (DW Köln)
 z — Limassol, Zypern (BBC London)

Abkürzungen für Sprachen:

A — Arabisch, D — Deutsch, E — Englisch, F — Französisch, R — Russisch, Rum — Rumänisch, Sp — Spanisch, Ts, Sl — Tschechisch-Slowakisch,

Abkürzungen für Tage:

Mo — Montag, Di — Dienstag, Mi — Mittwoch, Do — Donnerstag, Fr — Freitag, Sa — Samstag, So — Sonntag

Abkürzungen für Senderrichtungen:

AF — Afrika, nAF — Nordafrika, oAF — Ostafrika, sAF — Südafrika,
 wAF — Westafrika, zAF — Zentralafrika, AS — Sien, oAS — Ostasien,
 sAS — Südasien, soAS — Südostasien, zAS — Zentralasien, mAM — Mit-
 telamerika, nAM — Nordamerika, sAM — Südamerika, AUS — Australien,
 NO — Nahost, OE — Österreich

BROADCASTS IN ENGLISH TO EUROPE AND OVERSEAS

Period: M 77: March 6th 1977 — May 1st 1977

Times GMT Radiostations	Frequencies	Specialities: Days/Languages: Target Areas:
0000-0015 Radio Japan G.S.	9.585	
0000-0025 Radio Tirana	7.065, 9.750	=nAM
0000-0030 Radio Norway	1.578	Mon
	6.180, 7.240, 9.645	=eAS/nAM/sAM
0000-0055 Radio Peking	9.940, 11.675, 11.945	=nAM
0000-0100 Radio Sofia	9.700	=nAM
0000-0155 Radio Warsaw	1.502, 3.955, 5.995, 6.135, 7.270	E/F
0000-0200 Radio Australia	11.705 (to 0100), 11.965, 15.190 (from 0130), 15.320 (from 0100), 15.355 (from 0130), 15.410 (from 0130), 17.870 (from 0130)	=AS/PAZ
0000-0200 Radio Moscow	4.860, 5.940, s6.070, (from 0100), 7.105, 7.115, 7.130, 7.205, 7.355, 7.440, 9.780, 11.860 (from 0100), 12.050, 15.140, 15.180 (to 0100), 15.450 =nAM	
0002-0005 RAI Rome	.845, .899, 6.060	
0015-0030 Voice of Greece	9.750, 9.760, 11.730	=nAM
0015-0045 BRT Brussels	6.080	=nAM
0030-0035 Radio Pakistan	7.195, 9.460, 11.750	=seAS
0030-0055 Radio Prague	1.286	
	6.055, 9.740	=nAM
0030-0100 Radio Kiev	5.980, 7.150, 7.215, 9.610, 11.690, 15.100	=nAM
0030-0100 Radio Sweden	6.045	=nAM
0030-0130 TWR Bonaire	11.925	=eAS
0030-0230 SLBC Colombo	9.720, 15.425	=sAS
0030-0300 BBC London W.S.	1.088 5.975, a6.005, 7.130, 7.325, 9.410, g9.510, 9.915	=AM
0100-0115 Radio Japan G.S.	9.585	
0100-0115 Vatican Radio	5.995, 6.015, 9.605	=nAM
0100-0120 RAI Rome	6.010, 9.575	=nAM
0100-0127 RCI Montreal	9.535, 11.940	=AM
0100-0130 Radio Vilnius	7.150, 7.215, 9.610, 11.690, 15.100 Sun/Mon	=nAM
0100-0145 RFI Berlin	9.730	=nAM
0100-0155 Radio Peking	7.060, t7.120, t9.780, 9.940, 11.945	=nAM
0100-0157 Radio Prague	5.930, 7.345, 9.540, 9.630 9.740	=nAM
0100-0200 VOFC Taipei	9.765, 11.825, 15.345, 15.425, 17.890	=nAM/AUS
0100-0200 Voice of Spain	6.065, 11.880 Tue-Sun	=nAM
0100-0400 FEBC Manila	15.390, 17.810	=sAS
0102-0105 RAI Rome	.845, .899, 6.060	
0110-0130 La Voz de Chile	9.566, 15.150	
0120-0220 DW Cologne	6.065, 7.210, 7.285, 9.690 =sAS	
0130-0150 DW Cologne	6.010, a6.040, 6.075, m6.100, m9.565, a9.590, s9.605, m11.865	=nAM
0130-0155 Radio Tirana	6.200, 7.300	=nAM
0130-0200 ORF Vienna	6.155, 9.770	=nAM
0130-0225 Radio Bucharest	5.990, 6.155, 6.190, 9.570, 9.690, 11.775, 11.940	=nAM
0145-0215 SBC Berne	5.965, 6.135, 9.725, 11.715 =cAM/nAM	
0145-0230 BBC London A.P.	3.9525, c6.195, c7.140, 9.410 =sAS	
0200-0215 Radio Japan G.S.	9.585	
0200-0230 Radio Budapest	6.000, 7.215, 9.585, 9.833, 11.910, 15.220	=nAM
0200-0230 Radio Norway	1.578	Mon
	6.180, 7.245, 9.645	=seAS/nAM/cAM
0200-0230 RCI Montreal	6.000, 9.535	=cAM/nAM
0200-0230 Radio Warsaw	6.095, 7.145, 7.270, 9.675, 11.810, 11.840, 15.120	=nAM
0200-0255 Radio Peking	7.060, 9.940, 12.055	=nAM
0200-0300 Voice of Spain	6.065, 11.880 Tue-Sun	=nAM
0200-0320 Radio Nederland	b6.165	=nAM
0200-0330 Radio Cairo	9.475	=nAM
0200-0400 Radio Australia	15.190 (to 0300), 15.320, 15.355, 15.410, 17.870	=AS/PAZ

0200-0400 Radio Moscow	4.860, 5.940, 6.070, 7.105, 7.115, 7.130, 7.205, 7.355, 7.440, 9.780, 11.860, 15.140, 15.450	=nAM	0430-0455 ORF Vienna	6.015, 17.840	=nAM =AUS/seAS
0202-0205 RAI Rome	.845, .899, 6.060		0430-0455 Radio Tirana	7.300, 9.480	=AF
0210-0230 La Voz de Chile	9.566, 15.150		0430-0500 SBC Berne	6.045, 9.725	=cAM/nAM
0215-0230 Voice of Greece	9.750, 9.760, 11.730	=nAM	0430-0500 Radio Sofia	7.115	=nAM
0230-0245 Radio Pakistan	17.830, 21.590	=eAS	0430-0515 DW Cologne	5.990, 7.150, k7.225, k9.565, 9.765	=cAF/eAF
0230-0255 Radio Tirana	6.200, 7.300	=nAM	0430-0615 TWR Swaziland	5.055, 9.590	=sAF
0230-0300 Radio Sweden	6.045, 9.695	=nAM	0445-0500 Radio Moscow	7.105, 9.500, 9.705, 9.745, 11.700, 11.755, 11.895, 12.010, 15.110	=AF
0230-0315 RBI Berlin	9.730	=nAM	0445-0515 Radio Bangladesh	15.410, 17.890, 21.685	=AS
0230-0430 SLBC Colombo	9.720, 15.425	=sAS	0445-0530 RBI Berlin	11.700, 11.875	=eAF/wAF
0300-0315 R. Japan G.S.	5.985		0500-0505 UN R. New York	6.055, 9.530 Sat	=nAF
0300-0328 RCI Montreal	5.960, 6.000, 9.535, 9.655	=cAM/nAM	0500-0515 IBA Jerusalem	5.900, 7.4125, 9.009	
0300-0330 Radio Budapest	6.000, 7.215, 9.585, 9.833, 11.910, 15.220	=nAM		12.045	=AUS
0300-0330 Radio Kiev	5.980, 7.215, 7.245, 7.400, 9.580, 9.780, 11.860	=nAM	0500-0515 R. Japan G.S.	9.585	
0300-0330 Radio Portugal	6.025, 11.935	=nAM	0500-0530 Radio Portugal	6.025, 11.935	=nAM
0300-0330 Radio Warsaw	6.095, 7.145, 7.270, 9.675, 11.810, 11.840, 15.120	=nAM	0500-0545 BBC London A.P.	a6.005, a7.105 (to 0515), a7.270, a9.600 (to 0515)	=AF
0300-0355 Radio Peking	t7.120, 9.460, t9.780, 11.650, 12.055	=nAM	0500-0555 Radio Pyongyang	9.420, 9.820	=AF/ME
0300-0350 VOFC Taipei	11.825, 15.345, 17.890	=AUS/nAM	0500-0600 BBC London W.S.	.647 (except 0530-0545), 1.088+, 3.9525+, 3.970, 5.975, 6.050, c6.180, 7.120+, 7.185, 9.410, 9.580, 11.750, c15.420	
0300-0357 Radio Prague	5.930, 7.345, 9.540, 9.630, 9.740	=nAM		a6.005+, a7.270+	=AF/ME
0300-0400 BBC London W.S.	.647+, 1.088, 3.9525+, 6.050, 7.185, 9.410			+ = from 0545	
	5.975, a7.105+, c7.140+, a9.580+, c9.690+	=AF/ME	0500-0620 Radio Nederland	b6.165, b9.715	=nAM
	a6.005+, 7.325+, g9.510+, 9.915+		0500-0700 Radio Australia	11.935+, 15.290+	=AF
	+ = to 0330	=AM		+ = 0600-0630	
0300-0400 VoA Washington	m1.196, m3.980, 5.995, w6.040, t6.060, w7.200, 9.705			11.740, 15.320 (from 0600), 15.355, 15.410, 17.870	=AS/PAZ
	41.259, 7.200, k7.270, k9.770	=ME/nAF	0500-0800 Radio Kuwait	15.345	=eAS/sAS
0300-0400 VoA Washington	13.990, 16.035, 17.195, 17.280, 9.530, 9.740	=AF	0530-0545 BBC London	.647, 9.525, 6.140, 7.120, c7.260	
			E.b.R.	9.750	
0300-0400 Voice of Spain	6.065, 11.880 Tue-Sun	=nAM	0530-0550 DW Cologne	a5.960, 6.100, 6.185, 9.545, a9.760	=nAM
0300-0426 R. RSA Johannesburg	3.230, 3.995, 5.980, 7.270	=eAF	0530-0555 Radio Bucharest	11.840, 15.345, 17.840	=AF
0302-0305 RAI Rome	.845, .899, 6.060		0530-0610 ETLF Addis Ababa	11.800	=wAF
0310-0330 La Voz de Chile	9.566, 15.150		0530-0730 Radio Moscow	7.110, 7.1175, 7.260, 7.300, 9.540, 9.580, 9.610, 9.735	=PAZ
0330-0355 ORF Vienna	6.155, 9.770	=nAM	0545-0600 UN R. New York	6.055, 9.530 Sat	=cAF/wAF
0330-0355 Radio Tirana	6.200, 7.300	=nAM			
0330-0400 BBC London A.P.	a6.005, a7.105, a9.580	=eAF	0600-0615 R. Japan G.S.	15.310	
0330-0415 FEBA Seychelles	9.545	=eAF	0600-0630 DW Cologne	9.615, 9.700, 11.765, 11.905, 15.275	=wAF
0330-0415 RBI Berlin	5.955, 6.080, 9.730	=nAM	0600-0630 FEBA Seychelles	15.160 Sun	=sAS
0330-0530 Radio Moscow	7.119, 7.175, 7.260, 7.300, 9.540, 9.580, 9.610, 9.780	=PAZ	0600-0630 Radio Norway	9.645, 11.870 Mon	=nAM/PAZ
0345-0400 Radio Moscow	7.105, 9.500, 9.745, 12.010	=AF		15.175	=meAS
0350-0410 RAI Rome	9.630, 9.710, 11.905	=sAS	0600-0700 BBC London W.S.	.647, 1.088+, 3.9525, 3.970, 5.975, 6.050, c6.180, 6.195+, 7.120, 7.185, 7.230+, 9.410, 9.580, c9.750, 11.750, 15.070, c15.420	
				a6.005+, 6.110+, a7.105+, a7.270+, a9.600+, c11.760, c17.885	=AF/ME
				+ = to 0630	
0400-0415 Radio Budapest	6.000, 7.215, 9.585, 9.833, 11.910, 15.220 Wed/Sat	=cAM/nAM	0600-0700 R. IRC Geneva	7.210	E/F/Sp/G/A
0400-0415 R. Japan G.S.	9.585			date of test transmission: May 23rd, 25th + 27th	
0400-0425 ETLF Addis Ababa	7.165	=eAF	0600-0700 VoA Washington	k.791, m1.196, m3.980, k5.955, 5.995, w6.040, k7.295, w7.325, 9.670	
0400-0430 Radio Bucharest	5.990, 6.155, 6.190, 9.570, 9.690			r1.259 (to 0630), 7.200	=ME/nAF
	11.775, 11.940	=nAM	0600-0720 Radio Zambia	11.880 Sun	=cAF/sAF
0400-0430 Radio Norway	1.578 Mon		0600-0730 VoA Washington	13.990, 16.035, 6.080, 17.280, 9.530	
	6.180, 9.610, 9.645	=ME/nAM		9.680, 19.740, m11.925, m15.430	=AF
0400-0430 RCI Montreal	5.960, 9.655	=cAM/nAM	0600-0800 FEBC Manila	15.390 Sun	=sAS
0400-0455 Radio Peking	9.460, 9.940, 11.650, 12.055	=nAM	0615-0705 R. RSA Johannesburg	11.900, 15.220, 17.780	=wAF
0400-0500 Radio Australia	11.935, 15.290	=AF	0615-0905 TWR Swaziland	6.070, 11.760	=sAF
	11.740, 15.320, 15.355, 15.410, 17.870	=AS/PAZ	0625-0755 TWR Monte Carlo	7.125	
0400-0500 BBC London W.S.	.200+, .647, 1.088 (to 0445), 1.295+, 6.050, c6.180, 7.185, c7.210+, 9.410		0625-0855 V.o. Malaysia	9.750, 15.275	=AS
	5.975+, a6.005, a7.105+, 9.580, c9.605+, c11.750+	=AF/ME/AM	0630-0635 UN R. New York	t7.170, t11.770 Sat	
	+ = to 0430		0630-0655 Radio Tirana	7.065, 9.500	
0400-0600 FEBC Manila	15.390, 17.810	=sAS	0630-0700 BBC London A.P.	a6.005, 6.110, 7.210, a7.270	=AF
0400-0600 VoA Washington	k.791, m3.980, k5.955, 5.995, w6.040, t6.060 (to 0500), 7.200 (to 0500), 7.230, 7.295 (from 0500), 9.670		0630-0700 Radio Prague	1.286, 6.055, 9.505 Cz./Si/G/F/E	
	7.200 (from 0500), k7.270+, k9.770+		0630-0700 Radio Warsaw	6.135, 7.270, 9.675	
	+ = to 0430	=ME/nAF	0630-0750 Radio Nederland	b9.630	AUS/PAZ
0400-0600 VoA Washington	13.990, 16.035, 17.195, 17.280		0630-0830 FEBA Seychelles	15.160	=sAS
	9.740, 11.925	=AF	0645-0700 BBC London E.b.R.	1.295, 6.150, 7.260, c9.690, 9.825	
0402-0405 RAI Rome	.845, .899, 6.060		0645-0715 Radio Bucharest	11.830, 11.940, 15.250, 17.835	=PAZ
0415-0515 Radio Thailand	9.655, 11.905	=nAM	0645-0730 ELWA Monrovia	11.945, Sun	=cAF/wAF
0425-0440 RAI Rome	6.010, 7.275		0645-0730 RBI Berlin	17.700, 17.740	=sAS
0430-0445 Radio Pakistan	11.885, 15.325, 17.830	=eAF			



ELEKTRONIK-KLUB-DIENST

Tel. (0 42 37) 10 55 · D-3091 Kirchlinteln-Schafwinkel



Als besonderer Service für unsere Mitglieder steht an fast jedem Wochenende ein telefonischer Beratungsdienst (besonders in Empfänger- und Antennenfragen) zur Verfügung. Wann er am nächsten Sonntag zum günstigen Wochenend-Telefontarif zu erreichen ist, kann man über unseren automatischen Anrufbeantworter schon am Samstag ab 1800 Uhr erfahren!



SILVER XF900



TELEFUNKEN

Partner International 101



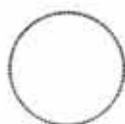
Bei Verwendung des unten abgedruckten Zahlungsformulars für Ihre Bestellung ist keine zusätzliche Bestellung per Brief oder Karte erforderlich, wenn Sie diese Hinweise genau beachten:

1. Formular entlang der gestrichelten Linie abtrennen.
2. An der dafür vorgesehenen Stelle des Empfängerabschnittes (linker Abschnitt) Klub und Mitgliedsnummer eintragen (siehe Rückseite).
3. In den beiden Spalten darüber Bestellnummer und Preise der gewünschten Artikel aus unserer Preisliste eintragen.

Bestellen Sie separat auf unserem Vordruck ANFRAGE/ANGEBOT/BESTELLUNG, reicht stattdessen die Angabe „siehe Bestellung vom ... (Datum) ...“ aus!

4. Gesamtwert der Bestellung feststellen und den entsprechenden Betrag auf der Vorderseite des Vordrucks an den dafür vorgesehenen Stellen einsetzen.
5. Absender deutlich (Schreibmaschine, Stempel, Blockschrift) angeben; bei Verwendung als Postüberweisung auch eigene Kontoangaben (siehe Hinweis für Postscheckkontoinhaber auf der Formular-Rückseite).
6. Betrag mit der ausgefüllten Zahlkarte beim nächsten Postamt einzahlen (oder Postüberweisung dem eigenen Postscheckamt einsenden).

Die Beachtung dieser Hinweise erspart Ihnen und uns Rückfragen und damit Zeitverlust und unnötige Arbeit. Herzlichen Dank!

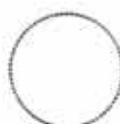


DM

Pf

für Postscheckkonto Nr.
6801 – 208

Absender
der Zahlkarte



Für Vermerke des Absenders

FÜR DEN
ELEKTRONIK-KLUB-DIENST

Postscheckkonto Nr. des Absenders

Empfängerabschnitt

DM

Pf

für Postscheckkonto Nr.
6801 – 208

Absender (mit Postleitzahl) der Zahl-
karte bzw. Postüberweisung

Verwendungszweck

z. G. Kto. 9208

Elektronik-Klub-Dienst

PSchA Postscheckkonto Nr. des Absenders

Postscheckteilnehmer

Zahlkarte/Postüberweisung

Die stark umrandeten Felder sind nur auszufüllen,
wenn ein Postscheckkontoinhaber das Formblatt als
Postüberweisung verwendet (Erläuterung siehe Rückseite)

DM

Pf

(DM-Betrag in Buchstaben wiederholen)

für Volksbank e. G.
Zweigstelle Bendingbostel

in 3091 Kirchlinteln-Bendingbostel

Postscheckkonto Nr.
6801 – 208

Postscheckamt

Hamburg

Ausstellungsdatum

Unterschrift

Postscheckkonto Nr. des Absenders

Einlieferungsschein/Lastschriftzettel

DM

Pf

für Postscheckkonto Nr.
6801 – 208

Postscheckamt

Hmb

Volksbank e. G.

Zweigstelle Bendingbostel

in 3091 Kirchlinteln-Bendingbostel

Sonderangebote vom Elektronik-Klub-Dienst finden Sie an dieser Stelle jetzt einmal im Monat, vor ein paar Wochen nur ein Kombinationsangebot, heute sogar drei verschiedene Empfangsgeräte für Kurzwellenhörer.

Das rechte Foto umseitig zeigt einen sehr kompakten Kofferempfänger der Firma Telefunken, der sich deshalb nicht nur auf Reisen großer Beliebtheit erfreut. Da Einzelprospekte leider nicht erhältlich sind, hier kurz die wichtigsten technischen Daten in Stichworten: Wellenbereiche LW/MW/UKW/KW-MARINEBAND 2-4,4 MHz/KW-1 49 m/KW-2 41 m/KW-3 31 m/KW-4 16 m/KW-5 19 m/KW-6 25 m; Zwischenfrequenzen: AM 460 kHz (KW-Rundfunkbänder: 3,8 MHz und 460 kHz), FM 10,7 MHz; Empfindlichkeit der KW-Bereiche: zwischen 0,9 uV und 3 uV je nach Bereich; Ausgangsleistung: 1,5 Watt bei Batteriebetrieb und 3 Watt bei Netzbetrieb; Anschlüsse: TA/TB, Kopfhörer; Gewicht: 2,5 kg mit Batterien; Maße: 30x19x7 cm.

Besonderheiten: UKW-Scharfabstimmung (APC). Integrierte Schaltungen (IC) für AM-Oszillator, ZF-Verstärker AM/FM, NF-Vor- und Endstufe. Lange Teleskopantenne (84 cm). Gutes Rauschverhalten durch 2 FET in den AM-Bereichen. Sechs gespreizte KW-Bereiche mit doppelter Mischung unter Verwendung von zwei Zwischenfrequenzen für hohe Weit-Abselektion. Hohe ZF-Selektion durch Doppel-Keramikschringer. Hohe Frequenzstabilität des 1. Oszillators gegen Umwelteinflüsse durch nicht abstimmbare Festfrequenzen in den einzelnen KW-Bändern. Feldstärkeabhängiges Abstimmanzeig-Instrument. Eingebautes Netzteil 220/110 V Wechselstrom mit elektronischer Umschaltung Batterie-/Netzbetrieb. Regenerierung des eingeleiteten Batteriesatzes bei Netzbetrieb (Longlife-Technik). Betrieb des Gerätes an Netzspannungen unter 220 V ohne Umschaltung!

Zusammenfassend läßt sich sagen, daß es sich beim Telefunken Partner International 101 um ein sehr empfehlenswertes Zweitgerät (oder Erstgerät für den kleineren Geldbeutel) handelt, wenn man nur Wert auf die Rundfunkbänder legt und an den Bereichen dazwischen nicht oder weniger interessiert ist. Durch den Einkauf eines günstigen Restpostens können wir dieses Gerät (solange Vorrat reicht) für DM 299,15 anbieten (Best.Nr. 960177).

Außerdem stellen wir umseitig ein weiteres Gerät vor, dessen Herstellerfirma bei uns noch unbekannter ist: Silver XF 900 Space Master. Wir wollen nur erwähnen, daß dieses Gerät trotz des günstigen Preises über drei KW-Bereiche (von 1,6 MHz an aufwärts, also mit komplettem Marineband) sowie UKW, MW und LW verfügt. Wer sich für weitere technische Daten interessiert, erhält von uns gegen Freiumschlag oder IRC einen Farbprospekt zugesandt. Wer gleich bestellen möchte, müßte den Gesamtpreis von DM 363,86 unter Angabe der Bestellnummer 900177 an uns überweisen, damit die Auslieferung sofort ab Lager veranlaßt werden kann.

Die gleiche Herstellerfirma hat unter der Typenbezeichnung Silver RT-430 auch einen Radiorecorder mit ausgedehnten Kurzwellenbereichen im Programm (UKW/MW/KW-1 120-41m/KW-2 31-11m), der sogar über eine Kurzwellenlupe verfügt, genau wie sein großer "Weltempfänger-Bruder" XF-900. Auch dieses Gerät ist ab Lager lieferbar und zwar unter der Bestellnummer 900277 für DM 279,61 - das ist für ein Koffergerät mit eingebautem Cassettenrecorder wirklich preiswert! Und zum Mitschneiden von DX-Programmen auf Band genügt fortan ein Tastendruck (ohne umständliche Kabelverbindung zum Empfänger).

Bei Rückfragen hinsichtlich einer noch nicht eingetragenen Lieferung usw. geben Sie bitte das umstehend von der Post eingedruckte Stempel-Datum als Bestelldatum an, um unsere Nachforschungen zu erleichtern.

STELLER: WICHTIGER HINWEIS FÜR DEN BE-

Bedienen Sie sich der Vorteile eines eigenen Postcheckkontos Auskunft hierüber erteilt jedes Postamt	Zwecke postdienstliche für Feld	Abkürzungen für die Ortsnamen der PSchA: 1. Abkürzung für den Namen Ihres Postcheckkontos (PSchA) z. unten 2. Im Feld „Postcheckkontonummer“ genügt Ihre Namensangabe 3. Die Unterschrift muß mit der beim Postcheckamt hinterlegten Unterschriftsprobe übereinstimmen 4. Bei Einwendung an das Postcheckamt bitte den Lastschriftzettel nach hinten umschlagen	Abkürzungen für die Ortsnamen der PSchA: Bln W = Berlin West Dln W = Dortmund Ess = Essen Fm = Frankfurt Mbn = München Nbg = Nürnberg Sbr = Saarbrücken Stgt = Stuttgart Kirh = Karlsruhe Han = Hannover Hmb = Hamburg
		Hinweis für Postcheckkontoinhaber: Dieses Formular können Sie auch als Postüberweisung benutzen, wenn Sie die stark umrandeten Felder zusätzlich ausfüllen. Die Wiederholung des Betrages in Buchstaben ist dann nicht erforderlich. Ihren Absender (mit Postleitzahl) brauchen Sie nur auf dem linken Abschnitt anzugeben.	

Klub: _____	
Mitgliedsnummer: _____	
DM	Best. Nr. _____



Falls Prospekte oder Unterlagen über bestimmte Geräte oder Zubehör an Ihrem Wohnort nicht erhältlich sein sollten, diese bitte - soweit vorhanden - mit diesem Vordruck anfordern. Wenn das Gewünschte angekreuzt ist, müssen wir nicht gleich massenweise - vielleicht sogar längst vorhandene und daher unerwünschte - Unterlagen zusenden:

MATERIAL-BESTELLUNG an den Elektronik-Klub-Dienst

- | | |
|--|----------|
| ☐ Preisliste Empfänger und Zubehör | 1 Blatt |
| ☐ Preisliste Antennen und Zubehör | 1 Blatt |
| ☐ Preisliste 27-MHz-CB-Funkgeräte und Zubehör | 1 Blatt |
| Prospektblätter der Digital-Frequenzanzeigen: | |
| ☐ DCR-30 N, DCR-30 S, DCR-30 T und DCR-30 U | 1 Blatt |
| ☐ DFZ-2 | 1 Blatt |
| ☐ EFZ-O4 N | 1 Blatt |
| ☐ Digi-Counter 2000 | 1 Blatt |
| Prospektblätter der Kurzwellenempfänger: | |
| ☐ Barlow Wadley XCR-30 und XCR-30 FM | 1 Blatt |
| ☐ Drake SSR-1 | 2 Blatt |
| ☐ Grundig Satellit 2100 | 4 Blatt |
| ☐ Sommerkamp FRG-7 | 1 Blatt |
| Informationsblätter über Empfangsantennen: | |
| ☐ Martens-Mittelwellen-Rahmenantennen | 1 Blatt |
| ☐ Partridge-Innenantennen (Joystick/Joymatch) | 1 Blatt |
| ☐ Mosley SWL-7 Horizontal-Dipolantenne | 1 Blatt |
| ☐ Mosley Orbit Vertikal-Dipolantenne | 1 Blatt |
| Sonstige Informations- und Prospektblätter: | |
| ☐ Knappe-Eichmarkengenerator DGM O3 C und N | 2 Blatt |
| ☐ | .. Blatt |
| ☐ | .. Blatt |
| ☐ | .. Blatt |

WICHTIGE HINWEISE:

Zur Anforderung von Unterlagen ist ausschließlich das Formular MATERIAL-BESTELLUNG aus der Klubzeitschrift zu verwenden.

Zur Einholung von Angeboten - sowohl von Preisen für Kurzwellenempfänger und Antennen als auch für sonstige Geräte (Fernsehergeräte, Stereo-Anlagen, Funkgeräte usw.) - stets das Formular ANFRAGE/ANGEBOT/BESTELLUNG aus der Klubzeitschrift benutzen.

Zur Bestellung von Artikeln aus unseren Preislisten genügt die Verwendung des Einzahlungsformulars aus der Klubzeitschrift. Falls der Raum auf der Rückseite des Empfängerabschnittes nicht ausreicht, Formular ANFRAGE/ANGEBOT/BESTELLUNG zusätzlich ausfüllen und auf dem Empfängerabschnitt nur angeben; siehe Bestellung vom

Zur Beantwortung von MATERIAL-BESTELLUNGEN und ANFRAGEN benötigen wir ausreichendes Rückporto, das grundsätzlich nur in 10-Pf-Briefmarken (Ausland: in IRC) beizulegen ist, da wir sonst weder Material zusenden noch Preise mitteilen können.

LIEFERUNGS- UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

1. Mängel, Beanstandungen und Gewährleistungen

- Wir bitten, gelieferte Sendungen sofort nach Empfang auf evtl. Mängel zu überprüfen. Insbesondere sollte eine äußere Beschädigung der Verpackung den Empfänger veranlassen, die Sendung nur in Gegenwart eines Bevollmächtigten des Transporteurs (Bahn, Post, Spedition, UPS) auszupacken. Versendungs-schaden (Transportschaden) geht sonst zu seinen Lasten.
- Beanstandungen des Lieferungsinhaltes oder des Umfanges bitten wir innerhalb von 10 Tagen nach Empfang schriftlich an uns mitzuteilen. Wir werden uns umgehend mit dem Empfänger in Verbindung setzen.
- Bei Beanstandung des Produktes oder seiner Funktion bitte - keine Veränderungen oder Eingriffe vornehmen oder vornehmen lassen - uns sofort, allerdings möglichst nach telefonischer Rücksprache das beanstandete Produkt franko einsenden (bei unfreier Anlieferung wird die Annahme verweigert).
- Wir übernehmen im allgemeinen eine Gewährleistung von 12 Monaten für die einwandfreie Funktion des Produktes, sofern Sie Garantiekarte und Zahlungsbeleg mit einsenden und wir feststellen können, daß die Beanstandung nicht durch einen Bedienungsfehler oder äußere Einwirkung (Eingriff) entstanden ist.
- Unsere Gewährleistung umfaßt die kostenlose Instandsetzung des Produktes und die Franko-Rücksendung an den Einsender. Ein Anspruch auf ein Ersatzprodukt, ein Austauschprodukt, auf die Rückzahlung des Kaufpreises ist ausgeschlossen, wenn eine einwandfreie Instandsetzung möglich ist. Ansprüche auf Schadenersatz sind in jedem Fall ausgeschlossen.
- Sollten durch den Funktionsausfall des Produktes oder durch andere Umstände Schäden nicht nur am Produkt (Drittschäden und Folgeschäden) entstanden sein, so haften wir für diese Schäden grundsätzlich nicht.

2. Erfüllungsort und Eigentumsvorbehalt

- Der Erfüllungsort ist der Auslieferungsort. Die Lieferung ab Auslieferungsort erfolgt frei Haus oder frei Bestimmungsort, abhängig von der gewählten Versandart, im Inland; bei Lieferungen ins Ausland werden zusätzliche Transportkosten berechnet.
- Bis zur Bezahlung des vereinbarten Preises bleibt die Ware unser Eigentum. Der Eigentumsvorbehalt erlischt erst nach Erfüllung aller Forderungen aus dem Geschäftsverkehr mit uns.

3. Preisvereinbarungen und Zahlungsbedingungen

- Unsere Listenpreise und Angebotspreise gelten jeweils freibleibend. Preisänderungen und Zwischenverkauf sind ausdrücklich vorbehalten.
- Unsere Preise beinhalten die gesetzliche Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer), außer bei Export-Angeboten. Alle Preisangaben gelten netto/netto bei Vorauskasse mittels der vorgedruckten Zahlungsformulare, Skontoabzug ist nicht mehr zulässig.
- Bei Auftreten von Lieferschwierigkeiten ist der Käufer zum Rücktritt vom Kaufvertrag berechtigt, wenn eine Nachfrist von mindestens drei Wochen gewährt wird. Schadenersatz wegen Lieferverzug oder Nichterfüllen des Kaufvertrages ist ausgeschlossen. Teillieferungen berechtigen den Empfänger nicht zur Geltendmachung irgendwelcher Ansprüche.

1. März 1977

Elektronik-Klub-Dienst

Bitte Absender auf der Rückseite nicht vergessen (nicht nur auf dem Umschlag)! Besondere Anfragen bitte auf einem besonderen Blatt beifügen und Freiumschlag für die Antwort beilegen!

- () ANFRAGE Zutreffendes bitte hier ankreuzen.
 () ANGEBOT
 () BESTELLUNG für:

ELEKTRONIK-KLUB-DIENST

Tel. (0 42 37) 10 55

D - 3091 Kirchlinteln-Schafw.

Klub und Mitgliedsnummer (ADDX/AGDX)
Vor- und Zuname
Straße und Hausnummer/Postfach
Postleitzahl und Wohnort

Postleitzahl und Bahnstation für Expreßgut-Sendungen

Versand frei Haus oder frei Bestimmungsort (abhängig von Bestimmungsort und Versandart), Lieferungen ins Ausland zuzüglich angegebenem Versandkostenanteil!

WICHTIGE BENUTZUNGSHINWEISE:

- 1.) Vordruck nach Ausfüllen von Spalte 1 mit einem frankierten und adressierten Rückumschlag oder mit einem internationalen Antwortschein an obige Adresse einsenden.
- 2.) Sowie unser Preisangebot in Spalte 2 eintrifft, in Ruhe Preis und Lieferungsbedingungen mit anderen Angeboten vergleichen.
- 3.) Bei Annahme unseres Angebottes oben "Bestellung" ankreuzen und unten Spalte 3 (Anzahl, Datum und Unterschrift ergänzen.

Gleichzeitig den Gesamtbetrag der Bestellung mit dem vorgedruckten Zahlungsvordruck aus der Klubzeitschrift auf unser Konto einzahlen oder überweisen.

ACHTUNG: Dieses Angebot gilt nur bei Bestellung auf diesem Blatt.

Gewünschter Gerätetyp (Modell, Ausführung usw. genau angeben!):	Preis in DM einschl. MWS	Bestellte Stückzahl

Erklärung des Bestellers:

Falls die Auslieferung nicht sofort ab Lager möglich ist und voraussichtlich eine Belieferung

- () innerhalb einer Woche
 () innerhalb eines Monats
 () bis zu folgendem Termin:

unmöglich ist, bitte ich um Rücküberweisung des bereits eingezahlten Betrages auf folgendes Konto:

DATUM:

UNTERSCHRIFT:

ggfs. Unterschrift des gesetzlichen Vertreters.

BEMERKUNGEN:

Spalte 1 (siehe Benutzungshinweise)	Spalte 2	Spalte 3
-------------------------------------	----------	----------

0655-0835 Voice of Nigeria	15.119 7.275	=wAF	0930-1050 Radio Nederland	5.955, 6.045, 7.240, 9.660, 9.895	
			0940-0955 TWR Monte Carlo	9.640 Sat (except 1st in month)	
			0945-1000 Radio Prague	1.286, 6.055, 9.505	Mon-Sat
0700-0715 Radio Japan G.S.	15.310		1000-1030 Radio Japan G.S.	9.585	
0700-0725 Radio Tirana	9.500, 11.985	=AS/AUS	1000-1030 Radio Moscow	9.775, 9.785, 11.710, 11.720, 15.130, 15.140, 15.220, 15.330, 15.490, 17.730, 17.765, 17.825, 17.870	=sAS/seAS
0700-0730 BBC London W.S.	.647, (Sat/sun), 1.088, 1.295, 3.9525, 3.970, 5.975, 6.050, c6.180, 6.195, 7.120, 7.185, 7.230, 9.410, 9.580, c9.750, 11.750, 12.095, 15.070, c15.420		1000-1030 Voice of Vietnam	7.470, 10.040, 12.035	=seAS
0700-0730 ELWA Monrovia	11.945 Sat	=cAF/wAF	1000-1045 R.RSA Johannbg.	11.800, 15.125 Sun	=AF
0700-0730 SBC Berne	3.985, 6.165, 9.535		1000-1100 AIR New Delhi	11.725, 11.775, 15.165, 15.190, 15.205, 17.387	=neAS/AUS
0700-0830 R. HCJB Quito	6.130, 9.760, 11.830		1000-1100 Radio Australia	9.550, 11.705	=sAS/seAS
0700-0900 Radio Australia	9.570, 11.740		1000-1255 V. o.Saudi Arabia	11.855	=cAF
	9.760, 11.705 (from 0800), 15.320 (to 0730), 15.355, 15.410, 17.870, 21.570 (from 0800)	=AS/PAZ	1000-1300 Radio Amman	7.155	
0707-0715 UN R. New York	6.055, 9.520 Sat		1015-1030 Voice of Greece	9.530, 15.345	=eAS
0715-0730 UN R. New York	6.055, 9.520 Fri	=wAF	1030-1055 Radio Budapest	7.155, 9.585, 11.910, 15.160, 17.715, 21.525	=AUS/eAS
0730-0745 BBC London E.B.R.	1.088, 1.295, 3.9525, 6.195, 7.230		1030-1100 Rstn. Peace & Progress, Moscow	9.475, 9.775, 9.785, 11.710, 11.720, 11.845, 12.030, 15.105, 15.130, 15.140, 15.150, 15.220, 15.330, 15.490, 15.505, 17.730, 17.765	=AS
0730-0800 BBC London A.P.	a9.600, a11.860, a15.400	=AF	1030-1130 SLBC Colombo	11.800, 15.120, 17.850	=seAS/sAS
0730-0800 Radio Prague	11.855, 15.395, 21.700	=AS/PAZ/AUS/AF	1045-1100 Radio Prague	1.286, 6.055, 9.505	Mon-Sat
0730-0815 BBC London W.S.	1.088 (from 0745), 1.295 (from 0745), 5.975		1045-1115 DW Cologne	k11.785, k15.410, 17.765, 17.875, 21.500, 21.600	=cAF/eAF
	9.410, c11.760, 12.095, 15.070	=AF/ME			
0745-0800 Radio Prague	1.286, 6.055, 9.505		1100-1115 Radio Japan G.S.	9.585	
0745-0800 UN R. New York	115.125, 117.810 Fri	=AF	1100-1115 Radio Pakistan	15.115, 17.665	
0745-0815 Radio Pakistan	15.115, 15.325, 15.520, 17.750, 17.830, 21.590	=eAF/ME/sAS	1100-1125 Radio Tirana	9.500, 11.985	=nAM
			1100-1130 FEBC Manila	7.225, 11.920	=eAS/sAS/nAM
0800-0815 Radio Japan G.S.	15.310		1100-1130 Radio Moscow	9.520, 15.140, 15.360, 15.460, 17.890	=sAS/seAS
0800-0830 Radio Japan	11.960, 15.325		1100-1130 SBC Berne	3.985, 6.165, 9.535	
0800-0830 Radio Norway	6.015 Sun			15.140, 15.430, 17.830, 21.520	=AF
0800-0900 BBC London W.S.	1.088, 5.975		1100-1130 Radio Sweden	9.630	
	c11.760, a11.860, 15.070, a15.400	=AF/ME		15.305, 21.690	=AUS/AF
0800-0920 Radio Nederland	b9.715	AUS/PAZ		21.680 (SSB)	=ME/sAS
0800-1000 FEBC Manila	9.505 (to 0900), 11.890, 11.920	=AS/AUS/nAM	1100-1158 R.RSA Johannbg.	11.900, 15.220, 21.535	=cAF/eAF
0800-1000 TWR Monte Carlo	9.525 Sun		1100-1215 Radio Zambia	11.880, 17.895 Sun	=sAF
0815-0900 BBC London A.P.	a9.600 Sun	=cAF/wAF	1100-1300 Radio Australia	9.550, 9.575 (from 1130), 11.705, 11.740	=AS/PAZ
0830-0855 ORF Vienna	6.155			9.580	=nAM
	15.105, 15.410, 17.850	=eAS/seAS/AUS	1115-1130 Vatican Radio	17.840, 21.485 Mon-Sat	=eAF
0830-0900 Radio Prague	11.855, 15.395, 21.700 (Sat/Sun to 0930)	=AS/AUS/PAZ/AF	1130-1200 Radio Afghanistan	15.195	
0830-0925 Radio Peking	9.460, 11.600, 11.720, 15.060, 17.635	=AUS	1130-1200 Radio Korea	7.150, 9.600, 9.640, 11.860	
0845-0900 Radio Prague	1.286, 6.055, 9.505		1130-1200 Rstn. Peace & Progress Moscow	15.115, 15.150, 17.765	=AS
			1130-1215 BBC London E.B.R.	1.088, 3.9525, 5.975 Sun	
0900-0915 Radio Japan G.S.	15.310		1130-1230 Radio IRC Geneva	7.210	E/F/Sp/G/A
0900-0930 SBC Berne	9.560, 11.775, 11.950, 15.305	=AUS/eAS/seAS		date of transmission: May 23rd, 25th + 27th	
0900-0930 Voice of Vietnam	7.470, 10.040, 12.035	=seAS	1130-1230 Radio Moscow	9.450, 9.720, 11.705, 11.745, 15.190	
0900-1000 Radio Australia	11.705, 11.740 (to 0930), 15.410, 17.870 (to 0930), 21.570	=sAS/seAS/PAZ	1145-1200 Radio Prague	1.286, 6.055, 9.505	Mon-Sat
			1145-1225 AFS Montreal	d9.635, d11.720	E/F
0900-1000 RTE Sines	9.670 Sun	(Adventist World Radio)	1200-1215 Radio Japan G.S.	9.585	
0900-1200 BBC London W.S.	1.088+, 5.975+, 9.410, 9.760, 9.750, 12.095, 15.070, 17.790, 21.610 (to 1130), 21.710	+ = see 1130	1200-1220 Vatican Radio	11.830, 15.120, 17.900 Mon-Sat	=AF
	c7.140, t9.670, (to 1130), t9.740, t11.740, c11.760, a11.860 (to 1130), t15.310, a15.400, c15.420, 17.705, c17.885, 21.470, c21.660	=AF/AS/ME	1200-1225 Radio Bucharest	11.830, 15.345	=AS
0900-1200 Radio Prague	1.286, 6.055, 9.505 Sun Cz,Sl/G/F/E		1200-1228 Radio Warsaw	6.095, 7.285	
0915-0930 ORF Vienna	6.155, 7.170, 9.770 Sun		1200-1230 IBA Jerusalem	11.655, 12.025, 15.100, 15.485, 17.815, 15.465	=eAS/seAS
	17.765	=seAS/AUS	1200-1230 Radio Norway	6.015	Sun
0915-0930 Voice of Greece	9.530, 15.345	=AUS		15.175, 17.715, 21.730	=wAF/sAM/AS/ME/AUS
0930-0935 Radio Pakistan	15.325, 17.750	=seAS	1200-1230 Radio Tashkent	5.970, 6.025, 9.540, 9.600	=AS
0930-0945 TWR Monte Carlo	9.525 Mon/Wed (Tue/Thu to 1100)		1200-1240 Radio Budapest	6.040, 7.155, 9.585, 11.910, 15.160, 17.785	Mon-Fri
0930-0955 Radio Tirana	9.500, 11.985	=AS/AUS	1200-1245 DW Cologne	k15.410, k17.765, 17.875, 21.600	=wAF
0930-1000 Radio Finland	9.550, 11.755, 15.270 Sat/Sun		1200-1245 RBl Berlin	15.115, 17.880, 21.540	=seAS
0930-1025 Radio Peking	9.460, 11.600, 11.720, 15.060, 17.635	=AUS	1200-1255 Radio Peking	6.290, 7.175, 9.470, 11.650	=seAS
0930-1030 DW Cologne	9.650, 11.850, 15.275, 17.715, 17.780, k17.825, k21.540	=AUS/eAS	1200-1330 BBC London W.S.	.809 (from 1300), 1.088, 3.9525, 5.975, 9.410, 9.750, 9.760, 12.095, 15.070, 17.790, 21.710	
				c7.140 (to 1245), t9.740, t11.750, c11.760, t15.310, a15.400, c15.420, 17.705, c17.885, 21.470, c21.660 (to	

1230-1255 ORF Vienna	6.155, 9.770, 11.790 17.775	=seAS/AUS
1230-1255 Radio Warsaw	1.502, 3.955, 5.995, 6.095, 6.135, 7.285	E/F
1230-1255 Radio Warsaw	9.525, 9.675, 11.840, 15.120	=AF
1230-1300 Radio Bangladesh	11.900, 15.270	=ME/AS
1230-1300 BBC London E.b.R.	.809, 6.125, 9.635, 11.720, 11.780, 11.945, 15.390	
1230-1300 Rstn. Peace & Progress Moscow	11.730, 11.765, 11.845	=AS
1230-1300 Radio Sweden	11.735, 21.690	=eAS/AF
	15.305	=nAM
	21.680 (SSB)	=ME/sAS
1230-1400 WYFR Oakland	15.110, 17.845	Sun
1230-1530 SLBC Colombo	7.190, 9.720, 15.245	=sAS
1240-1255 FEBA Seychelles	11.870, 15.330, alt. Sat	=sAS
1300-1315 Radio Japan G.S.	9.585	
1300-1320 DW Cologne	a9.605, a11.810, 11.970	=nAM
1300-1325 Radio Bucharest	9.690, 11.940, 15.250	
1300-1330 Rstn. Peace & Progress Moscow	9.550, 15.460	=seAS
1300-1355 Radio Peking	6.290, 7.175, 9.470, 11.650	=seAS
1300-1450 R.RSA Johannbg.	11.900, 15.220, 21.535	=cAF/eAF
1300-1500 Radio Australia	9.550, 9.575 (from 1400), 11.705	=AS/PAZ
1300-1515 BBC London W.S.	.809 (to 1330), 1.088, 3.9525, 5.975, 9.410, 9.750, 9.760, 12.095, 15.070 t9.740, t11.750, t15.310, a15.400, c15.420, 17.705, c17.885, 21.710	AF/AS/ME
1315-1345 SBC Berne	3.985, 6.165, 9.535 9.735, 11.745, 11.870, 15.430	=AS/AUS
	15.140	=cAM/nAM
1315-1400 RBI Berlin	17.755	=cAF
1315-1445 Radio Cairo	17.920	=AUS/sAS/seAS
1330-1400 BBC London E.b.R.	.809	Sun
1330-1400 Radio Finland	15.110, 15.260	=nAM/eAS
1330-1400 Radio Korea	7.150, 9.665, 11.860	
1330-1400 Radio Moscow	11.800, 15.170, 17.855, 21.490	=wAF
1330-1400 Rstn. Peace & Progress Moscow	9.625, 9.775, 11.730, 11.900, 11.960, 15.505	=AS
1330-1500 AFRTS Washingt.	15.430	
1330-1500 AIR New Delhi	11.810, 15.335	=seAS
1345-1400 Vatican Radio	1.529, 6.190, 7.250, 9.645, 11.740	
1345-1615 ELWA Monrovia	11.945	Sun =cAF/wAF
1400-1425 Radio Tirana	9.500, 11.985	=AUS/AS
1400-1430 Radio Ghana	17.870	=eAF
1400-1430 Radio Japan G.S.	9.585	
1400-1430 Radio Norway	9.590	Sun
	15.175, 15.345, 21.730	=AM/AF/ME/sAS
1400-1430 Radio Portugal	17.895	Mon-Sat =sAS
1400-1430 RCI Montreal	15.325, 17.790	E/F =AF
1400-1430 Radio Sweden	15.305	=nAM
	15.240, 17.795	=sAS
1400-1430 Radio Tashkent	5.970, 6.025, 9.540, 9.600	=AS
1400-1445 RBI Berlin	17.880, 21.540	=seAS
1400-1455 Radio Peking	7.315, 7.470, 9.860	=sAS
1400-1500 RCI Montreal	c1.295, d6.195	Sun
1400-1520 Radio Nederland	5.955, 6.045 9.895, m11.740, 15.120, 15.185, 17.810	=AS
		Sun
1400-1600 WYFR Oakland	15.110, 17.875	Sun
1400-1630 FEBC Manila	11.920, 15.440	=sAS/seAS
1430-1455 Radio Budapest	7.200, 9.585, 11.910, 15.160, 17.785, 21.525	Mon-Fri =AS
1430-1457 Radio Prague	5.930, 7.345, 9.605, 11.990, 15.110, 17.840	=eAS/sAS/PAZ
1430-1500 Radio Finland	6.120	
	11.755, 15.110	=ME/nAM
1430-1500 Rstn. Peace & Progress Moscow	7.140, 7.150, 9.730, 11.730	=AS
1430-1500 Rstn. Peace & Progress Moscow	11.745, 11.775, 11.800, 12.055, 15.205, 15.490, 17.765	=AF
1445-1530 Radio Ghana	17.870, 21.545	=AF/AUS
1500-1515 Radio Japan G.S.	9.585	
1500-1515 TWR Monte Carlo	7.255	Sat (except 1st in month)
1500-1525 Radio Bucharest	7.225, 9.530, 11.940	=AS
1500-1530 BBC London A.P.	a15.105, 17.695	=eAF
1500-1530 Radio Moscow	7.130, 7.155, 9.735, 11.690, 11.745, 12.055, 15.470, 17.765	=AF
1500-1530 Radio Moscow	6.080, 7.115, 9.625, 9.695	=sAS/seAS
1500-1550 R.RSA Johannbg.	11.900, 21.535	Sat/Sun =cAF/eAF
1500-1555 Radio Peking	7.315, 7.470, 9.860	=AF
1500-1615 BBC London W.S.	1.088, 3.9525, 5.975, 9.410, 9.750 12.095, 15.070 t9.740, t11.750, a11.770 (from 1600), t15.310, a15.400, c15.420, 17.705, c17.885, 21.710	=AF/ME
	17.840	=AM
1500-1730 Radio Amman	9.560	
1500-1730 Radio Australia	6.005 (from 1530), 7.240, 9.550, 9.575, 11.705	=AS/PAZ
1500-1800 AFRTS Washingt.	15.430	
1515-1530 Radio Budapest	6.110, 7.200, 7.215, 9.585, 11.910, 15.160	Tue/Fri
1515-1530 Vatican Radio	9.595, 11.845, 15.165	Mon-Sat =sAS/seAS
1515-1530 Voice of Greece	11.730, 15.345, 17.830	=nAM
1515-1545 RFI Paris	15.410, 17.720, 17.785, 17.800, 21.580, 21.675	Mon-Sat E/F =AF
1530-1555 Radio Belgrade	9.620, 11.735, 15.240	
1530-1555 Radio Tirana	9.480, 11.985	=AF
1530-1600 Rstn. Peace & Progress Moscow	7.165, 7.240, 9.520, 9.655, 11.860	=AS
1530-1600 RCI Montreal	d9.555, d11.935	
1530-1600 SBC Berne	3.985, 6.165, 9.535 9.590, 11.870, 15.430	=ME
1530-1600 Voice of Vietnam	7.470, 10.040, 12.035	=seAS
1530-1615 RBI Berlin	17.880	=seAS
1530-1625 Radio Prague	6.055 5.930, 7.345, 9.605, 11.990, 15.110, 17.840	=AF/eAS/sAS
1530-1700 Voice of Nigeria	15.119	
	7.275	=wAF
1530-1730 SLBC Colombo	7.190, 9.720, 15.425	=sAS
1535-1650 FEBA Seychelles	15.330, 11.840	=sAS
1600-1615 Radio Japan G.S.	9.585	
1600-1630 Radio Moscow	7.150, 9.470, 9.535, 9.675, 9.745, 9.800, 11.860	=sAS/seAS
1600-1630 Radio Norway	15.175, 17.800, 21.730	Sun =AM/AF
1600-1630 Radio Portugal	17.895	Mon-Sat =ME
1600-1630 Radio Sweden	6.065, 9.665 15.240	=ME
1600-1630 Radio Warsaw	6.135, 9.540	
1600-1650 R.RSA Johannbg.	7.270, 11.900, 21.535	=eAF/ME
1600-1652 WYFR Oakland	15.160, 15.440, 17.875 17.845	=wAF
1600-1655 Radio Peking	7.620, 9.860	=eAF/sAF
1600-1700 BBC London W.S.	1.295, 5.975, 7.120, 9.410, 12.095 15.070 t7.180+, t9.740, t11.750 (to 1645), a11.770+, t11.955, a15.105, a15.400+, c15.420, 17.705+ =AF/AM/AS/ME + = from 1645	
1600-1700 RFI Paris	5.955, 7.165, 7.285, 9.505, 9.695, 9.715, 11.705, 11.890, 11.930, 11.965, 15.425	=AF/ME
1600-1700 VoA Washington	13.990, 16.045, 17.195, 115.445, 17.710, 117.870, 21.485, 21.670 (Sat/Sun)	=AF
1600-1800 Radio Tanzania	9.750, 15.435	=AF
1615-1645 BBC London A.P.	a11.770, a15.400, 17.705	=AF
1615-1700 BRT Brussels	9.745, 11.940	=AF
1630-1645 AFS Montreal	15.325, 17.830	
1630-1645 Radio Pakistan	7.290, 9.460, 11.672	=ME
1630-1655 Radio Tirana	7.065, 9.480	
1630-1657 Radio Prague	5.930, 7.345	
1630-1700 Radio Moscow	7.200, 9.620, 12.055, 15.490	=eAF
1630-1700 Radio Warsaw	7.125, 9.525, 9.675, 11.840	=AF
1630-1800 Radio HCJB Quito	11.790, 15.310	
1645-1730 Radio Ghana	15.285	=eAF

1700-1715 Radio Japan G.S.	9.585		
1700-1715 Vatican Radio	11.830, 15.120, 17.900	=eAF	
1700-1730 Radio Portugal	15.340, 17.880	Sun	=AF
1700-1745 BBC London A.P.	c9.690, a9.770, a11.770, a15.400, c15.420		=AF
1700-1752 WYFR Oakland	15.160, 15.440, 17.875		
1700-1755 Radio Peking	7.620, 9.860		=eAF/sAF
1700-1800 Radio IRC Geneve	7.210	E/F/Sp/G/A	
	date of test transmission: May 23rd, 25th + 27th		
1700-1800 VOA Washington	m1.196 (to 1730), m3.980, w6.040, w9.760, 15.205, 17.785		
1700-1800 VOA Washington	6.140, 9.700, 21.670 (Sat/Sun)	=ME/nAF	
	13.990, 16.045, 17.195, 115.445, 17.710, 117.870, 21.485		
1700-1815 BBC London W.S.	1.088+, 1.295+, 3.9525+, c3.989, 5.975, c6.180, 6.195+, 7.120, 7.185 (from 1745), 9.410, 11.750, 12.095, 15.070		
	t7.180, t9.740, t11.955, a15.105, c15.400 (from 1745), 15.365 (to 1745)		
	+ = to 1745	=AF/AM/ME	
1700-1830 WINB Red Lion	15.375		
1700-1855 V. Of Philippines	9.580	Mon-Sat	
1700-2000 Radio Kuwait	11.845		
	9.555		=ME/sAS/seAS
1700-2000 Radio Zambia	6.165, 7.235, 9.580		=AF
1715-1745 DW Cologne	k7.285, k9.735, 11.810, 15.135	=cAF/eAF	
1715-1845 Radio Cairo	15.255		=cAF/sAF
1720-1750 DW Cologne	7.160, m9.590, 11.785, m11.925, 15.405		=sAS
1730-1745 FEBA Seychelles	9.645 (Tue to 1800)		=ME
1730-1755 Radio Bucharest	9.540, 11.790, 15.365		=AF
1730-1755 Radio Tirana	7.075, 9.500		
1730-1815 RBI Berlin	1.511		
1730-1825 Radio Prague	5.930, 7.345, 9.605, 11.990, 17.840		=AF/AS
1745-1800 BBC London E.b.R.	1.088, 1.295, 3.9525, 6.195, 7.110, 9.770		
1745-1945 AIR New Delhi	7.225, 9.525, 11.620, 9.575, 15.080		=eAF
1800-1805 UN R. New York	t11.905, 11.935, 15.410	Fri	
1800-1815 Radio Japan G.S.	9.585		
1800-1830 Radio Amman	9.560		
1800-1830 DLF Cologne	1.538	Sun	
1800-1830 Radio Norway	11.850	Sun	
	15.175, 15.345		=nAM/ME/eAF
1800-1830 Radio Portugal	15.340, 17.880	Mon-Sat	=AF
1800-1830 RCI Montreal	15.325, 17.820		=AF
1800-1830 Radio Uganda	15.325 Tue/Thu/Sat/Sun		=wAF
1800-1845 RBI Berlin	15.145, 15.170, 15.255		=eAF/wAF
1800-1855 Voice of Vietnam	10.040, 15.009		
1800-1915 Radio Tanzania	9.750, 15.435		=AF
1800-1930 Voice of Nigeria	15.119		
	7.275		=wAF
1800-1955 Radio Pyongyang	6.338, 9.977		=AF/ME
1800-2000 AFRTS Washingt.	11.790, 15.430		
1800-2000 Radio Australia	9.540, 9.580, 11.725 (from 1900), 11.810		=PAZ
1800-2000 VOA Washington	k.791 (to 1930), m3.980, w6.040, k7.170, w9.760 (to 1830), t9.760 (from 1830), 11.760 (from 1900), 15.205, 17.785 (to 1830)		
1800-2000 VOA Washington	13.990, 16.045, 17.195, 9.515 (from 1900), 115.445, 117.870, 21.485		=AF
1800-2000 WYFR Oakland	15.160, 17.875		
	17.845		=wAF
1800-2030 BBC London W.S.	3.9525+, c3.989+, 5.975, c6.180, 7.120, 7.185, 9.410, 11.750, 12.095+, 15.070+ a6.005, a6.140, t7.180+, t9.740+, c11.820 (from 1830), t11.955+		
	+ = to 1830	=AF/AS/ME	
1800-2105 TWR Swaziland	3.275	Mon-Sat	=sAF
1805-1830 ORF Vienna	6.155	Sun	
	9.690, 15.335, 17.770		=ME/eAF/sAF
1810-1825 ETLF Addis Ababa	9.705		=eAF
1815-1820 Radio Pakistan	7.085, 9.660		=ME
1815-1830 Voice of Greece	11.760, 15.345, 17.830		=sAF
1815-1900 Radio Ghana	15.285		=eAF
1830-1835 UN R. New York	t11.905, 11.935, 15.410, 18.275 (SSB) Fri		=AF
1830-1855 Radio Belgrade	6.100, 7.240, 9.620		
1830-1855 ORF Vienna	6.155		
	9.690, 15.335, 17.770		=ME/eAF/sAF
1830-1855 Radio Tirana	7.065, 9.480		
1830-1855 Radio Warsaw	6.095, 7.285		
1830-1900 Radio Japan	7.195, 9.605		
1830-1900 Radio Moscow	5.915, 7.120, 9.560, 9.575, 9.590, 9.620, 9.755		=sAF
1830-1900 Radio Sweden	6.065		
	11.780, 15.240		=AF
1830-1910 ETLF Addis Ababa	7.145		=sAF
1830-1915 RBI Berlin	6.080, 6.115, 7.185, 7.300, 9.730		
1830-1950 Radio Nederland	6.020		
	m6.020, 11.730, 17.700		=AF
1830-2000 WINB Red Lion	15.355		
1840-1930 DLF Cologne	1.268	Mon-Sat	
1845-2000 Radio Abidjan	11.920		wAF
1900-1915 BBC London E.b.R.	c5.990		
1900-1915 Radio Japan G.S.	9.585		
1900-1927 Radio Prague	5.930, 7.245, 7.345		
1900-1930 Radio Finland	11.755, 15.265		
1900-1930 Radio Moscow	5.980, 6.010, 6.020, 6.175, 7.260, 7.280, 7.360		
1900-1930 RCI Montreal	15.325, 17.820		=AF
1900-2000 Radio Algiers	.251, 7.245, 9.610, 11.910		
1900-2000 SLBC Colombo	7.190, 9.720, 11.800		
	(Tue/Sat at 1930-1945 also F/G)		
1900-2030 R. HCJB Quito	15.300, 17.755		
1900-2105 TWR Swaziland	3.275	Sun	=sAF
1900-2155 V. of Saudi Arabia	11.855		=cAF
1905-1930 Radio Sofia	11.765, 17.825		=AF
1915-1945 ELWA Monrovia	11.945		=cAF/wAF
1920-1930 Voice of Greece	6.140, 7.215, 9.675		
1930-1955 Radio Tirana	7.075, 9.500		=AF
1930-1959 RCI Montreal	d5.995, 11.855, 15.420		
1930-2000 DW Cologne	9.765, 11.905, 15.150		=wAF
1930-2000 Radio Kiev	5.920, 6.020, 7.360		
1930-2000 Radio Sofia	6.070, 9.700		
1930-2025 Radio Baghdad	9.745		
1930-2025 Radio Bucharest	6.150, 7.195		
1930-2025 Radio Peking	7.080, 7.620, 9.470		=nAF/wAF
1930-2055 Radio Damaskus	9.544		
1935-1955 RAI Rome	6.010, 7.275, 7.290		
1945-2030 ETLF Addis Ababa	11.830		=wAF
1945-2045 AIR New Delhi	7.225, 9.525, 9.912, 11.620, 9.755, 11.880		=nAF/wAF
2000-2015 Radio Japan G.S.	9.585		
2000-2025 Radio Belgrade	6.100, 7.240, 9.620		
2000-2025 Radio Warsaw	7.125, 9.525, 9.675, 11.840		=AF
2000-2027 Radio Prague	5.930, 7.345		
2000-2030 IBA Jerusalem	5.900, 7.4125		
	9.009, 9.425, 9.630, 15.540		=AF/ME
2000-2030 Radio Finland	9.550, 11.755		
2000-2030 Radio Korea	7.150, 9.600, 9.640, 11.860		
2000-2030 Radio Moscow	5.980, 6.010, 6.020, 6.175, 7.260, 7.280, 7.360		
2000-2030 Radio Norway	6.015	Sun	
	11.860, 15.175		=AF
2000-2030 Voice of Iran	9.022		
2000-2045 RBI Berlin	6.140, 9.510		=wAF
2000-2052 WYFR Oakland	11.780, 15.440		
	17.845		=wAF
2000-2100 Radio Ghana	11.850		=cAM/nAM
2000-2100 Radio Moscow	7.120, 9.490, 9.500, 9.560, 9.575, 9.620, 9.630, 9.675, 9.695, 9.705		=AF
2000-2100 VOA Washington	m3.980, w6.040, k7.170, t9.760, 11.760, 15.205, 17.785		
2000-2100 VOA Washington	13.990, 16.045, 17.195, 9.515, 115.445, 17.710, 117.870, 21.485		
2000-2115 BBC London WS	c3.989, 5.975, c6.180, 7.120, 7.185, 9.410, 11.750		
	a6.005, 9.580, a15.260		=AF/AM/ME
2000-2120 Radio Nederland	m11.730		
2000-2155 Radio Pyongyang	6.576, 9.420		
2000-2200 Radio Australia	6.035 (from 2100), 9.520 (from 2100),		

	9.540 (to 2020), 9.580, 9.600, 11.725 11.810	=sAS/seAS/PAZ
2000-2200 WINB Red Lion	15.355	
2000-2300 AFRTS Washingt.	11.790, 15.430	
2010-2140 RHC Habana	17.885	
2015-2045 Radio Japan	7.250, 9.700	=ME/nAF
2015-2055 ELWA Monrovia	11.945	=cAF/wAF
2025-2045 RAI Rome	6.010, 6.050, 7.290	=ME
2030-2045 R. Mediterranean, Malta	6.080 Mon/Sat/Sun (IBRA Radio)	
2030-2045 Vatican Radio	1.529, 6.190, 7.250, 9.645	
2030-2050 La Voz de Chile	9.566, 15.150	
2030-2055 Radio Tirana	7.065, 9.480	
2030-2100 Radio Portugal	6.025, 9.740	
2030-2100 RCI Montreal	d5.995, d6.145, 11.855, 15.325, 17.820	
2030-2100 RTE Sines	9.670 (IBRA Radio) Thu/Sat	
2030-2100 Radio Uganda	9.730 Mon/Wed/Fri/Sun	
2030-2100 Radio Warsaw	6.095, 7.285	
2030-2125 Radio Peking	6.270, 6.860, 7.590	
2030-2125 Radio Peking	7.080, 7.620, 9.470	=nAF/wAF
2030-2125 Voice of Vietnam	10.040, 15.009	
2030-2130 Voice of Spain	6.100, 9.505, 9.580	Mon-Sat
2030-2200 Radio Cairo	11.790	=wAF
2045-2100 R. Mediterranean, Malta	6.080 Mon/Thu/Fri (Sun to 2115) (IBRA Radio)	
2045-2100 RTE Sines	9.670 Fri/Sun (IBRA Radio)	
2045-2100 Vatican Radio	9.625, 11.705, 15.120	=cAF/sAF
2045-2115 R. Malta Valetta	6.080	Sat
2045-2215 Radio Ghana	9.545	
2045-2230 AIR New Delhi	7.225, 9.525, 9.912, 11.620 7.215, 11.740	=AUS

2100-2115 Radio Japan G.S.	9.585	
2100-2125 Radio Bucharest	5.990, 7.225	
2100-2130 SBC Berne	3.985, 6.165, 9.535	
	9.535, 9.590, 11.720, 11.870	=AF
2100-2130 Radio Sweden	6.065	
	9.605, 11.845	=AF/ME
2100-2150 R. RSA Johannbg.	7.270, 9.585, 11.800, 11.900	
2100-2200 BBC London	1.088 (from 2115), 5.975, c6.180, 7.120, 7.185, 9.410	
	a6.005, 9.580, 11.750	=AF/AM/AS
2100-2200 DW Cologne	7.130, 9.765	=eAS/AUS
2100-2158 RNB Brasilia	11.780	
2100-2200 Radio Moscow	1.439, 5.970, 6.175, 7.280, 7.360, 9.790	
2100-2200 VOA Washington	c1.295, m3.980, w6.040, k7.170, t9.760, 11.760, 15.205, 17.785	
	r1.259, r6.015	=ME/nAF
2100-2200 VOA Washington	13.990, 16.045, 17.195, 17.445, 17.710, 17.870, 21.485	
2100-2252 WYFR Oakland	11.780	
2105-2130 Radio Sofia	11.765, 17.825	=AF
2115-2130 RTE Sines	9.670 Tue	
	(Adventist World Radio)	
2115-2130 Vatican Radio	9.625, 11.705, 15.120	=wAF
2115-2130 Voice of Greece	6.140	=AUS
2115-2145 BBC London E.b.R.	c7.20, c6.070, c7.140	
2115-2145 Radio Pakistan	6.210, 7.085	
2115-2200 BBC London A.P.	a6.005 Sun	=cAF/wAF
2115-2200 RBI Berlin	1.511, 7.260	
2115-2200 TWR Monte Carlo	1.466	Fri/Sun
2130-2155 Radio Budapest	5.965, 7.150, 7.200, 9.655, 11.910, 15.415	
2130-2200 Radio Moscow	.935, 1.546, 5.915, 6.085, 7.120, 7.185, 7.400, 9.480, 9.490, 9.575, 9.650, 9.760, 9.800, 9.810	=AF
2130-2200 Radio Prague	1.286, 6.055	
2130-2200 Radio Sofia	9.700	
2130-2200 TWR Monte Carlo	1.466	Mon-Thu
2130-2225 Radio Peking	6.270, 6.860, 7.590	
2130-2230 VOFC Taipei	9.510, 9.600, 11.860, 15.225, 17.720	
2130-2230 Voice of Spain	6.100, 9.505	Mon-Sat
2130-2250 Radio Nederland	9.715, 11.730	Mon-Sat =nAM
2158-2255 AFS Montreal	5.925, 9.445	E/F

2200-2215 Radio Belgrade	1.268, 6.100, 7.240, 9.620	
2200-2215 Radio Japan G.S.	9.585	
2200-2215 TWR Monte Carlo	1.466	Mon/Tue/Sun

2200-2225 RAI Rome	5.990, 9.710, 11.905	=eAS
2200-2225 Radio Tirana	1.394, 7.065, 9.480	
2200-2230 Radio Moscow	1.322, 1.493, 5.970, 7.360, 9.790	
2200-2230 Radio Norway	9.550 Sun	=eAS
	9.645, 11.870 Sun	=AM
2200-2300 Radio IRC Geneva	7.210	E/F/Sp/G/A
	date of test transmission: May 23rd, 25th + 27th	
2200-2300 R.Nac. Caracas	15.400	Mon-Fri
2200-2315 BBC London W.S.	1.088, 1.295+, 3.9525, 3.970, 5.975, c6.180, 7.120, 7.130+, 7.185, 9.410 a6.005 (to 2245), 7.325+, 9.580, 9.915+.	
	11.750	=AF/AM
	+ = from 2245	
2200-2315 Radio Cairo	9.805	
2200-2400 Radio Australia	6.035 (to 2230), 9.520, 11.705 (from 2230), 11.725 (to 2330),	
	=sAS/seAS/PAZ	
2200-0030 Voice of Turkey	9.515, 11.880	
2210-2230 Vatican Radio	7.235, 9.615, 11.705	=AUS
2215-2300 TWR Monte Carlo	1.466	Mon/Sun
2230-2245 BBC London E.b.R.	1.295	
2230-2255 Radio Bucharest	7.55	Rum/E/F/G
2230-2300 IBA Jerusalem	7.4125, 9.435, 9.815, 11.655	
2230-2300 Radio Moscow	.935, 1.546, 6.085, 7.265, 7.400, 9.575, 9.760, 9.810	=AF
2230-2300 Radio Vilnius	.665, 1.106, 1.554, 6.100	Sat/Sun
2230-2300 Radio Warsaw	1.502, 3.995, 5.995, 6.135, 7.125, 7.270	
2230-2320 R. RSA Johannbg.	5.980, 9.585, 11.800, 11.900	=nAM
2230-2400 Radio Moscow	4.860, 5.940, 7.105 (from 2300), 7.115, 7.130, 7.205, 7.355, 7.440, 9.780, 11.860, 12.050, 15.140, 15.180, 15.450	=nAM
2245-0115 AIR New Delhi	3.905, 6.085, 7.215, 9.535, 9.590, 11.770, 11.815, 11.850	=eAS/seAS
2250-2310 La Voz de Chile	9.566, 15.150	

2300-2330 Radio Japan G.S.	9.585	
2300-2330 Radio Sweden	1.178	
	6.045, 6.120, 9.695	=nAM
2300-2330 TWR Monte Carlo	1.466	
2300-2330 Radio Vilnius	7.150, 7.215, 7.245, 7.400, 9.610, 11.690, 15.100	Sat/Sun =nAM
2300-2350 RAE Buenos Aires	11.710	Mon-Fri
2300-2355 Radio Pyongyang	9.510, 11.535	=seAS
2300-0030 BBC London W.S.	1.088, 5.975, 7.130, 9.410	
	a6.005, t6.195, t7.120, 7.325, a9.580, 9.915, 11.750	=AM/AS
2320-0100 FEBC Manila	11.890, 15.325, 17.810	=AS/nAM
2330-2400 Radio Finland	11.755	=nAM
2330-2400 V. of Indonesia	9.710, 11.790	=seAS
2330-0155 Radio Thailand	9.655, 11.905	

**ONLY THE IMPORTANT OVERSEAS BROADCASTS
AND FREQUENCIES HAVE BEEN LISTED !**

Abbreviation for relay stations abroad:

a - Antigua, West Indies + Montserrat, West Indies (DW Cologne),
a - Ascension Island, South Atlantic (BBC London) b - Bonaire,
Netherlands Antilles (Radio Nederland), c - Crowborough, GB (RCI
Montreal + VOA Washington), c - Limassol, Cyprus (BBC London),
d - Daventry, GB (RCI Montreal), g - Greenville, USA (BBC London),
k - Kavalla, Greece (VOA Washington), k - Kigali, Rwanda (DW Co-
logne), l - Monrovia, Liberia (UN Radio New York), + VOA Washington),
m - Talata Volonondry, Madagascar (Radio Nederland), m - Valetta,
Malta (DW Cologne), m - Munich, GFR (VOA Washington), p - Poro &
Tinang, Philippines (UN Radio New York), r - Rhodes, Greece (VOA
Washington), s - Sofia, Bulgaria (Radio Moscow), t - Tangier, Morocco
(UN Radio New York + VOA Washington), t - Tebrau, Malaysia (BBC
London), t - Tirana, Albania (Radio Peking), w - Woofferton, GB
(VOA Washington)

Abbreviation for languages:

A - Arabic, Cz, Sl - Czech/Slovak, D - Dutch, E - English, F - French,
G - German, Rum - Rumanian, Sp - Spanish

Abbreviation for Programmes or Services:

A.P. - Alternative Programme (BBC London),
E.b.R. - „English by Radio-Programme“ (BBC London),
G.S. - General Service (Radio Japan)
W.S. - World Service (BBC London)



KWRZW

Am 26.2.1977 fand in Dortmund die Mitgliederversammlung des KWRZW statt. Als Gäste waren AGDX Geschäftsführer Günther Friedrich, EDXC Generalsekretär Rudolf Heim, AGDX Kassenwart Peter Boeck, Ulrich Schnelle (KWFR) und Wolfgang Roth (KWHCB) anwesend. Im Bericht des Vorstandes stand die Eintragung ins Vereinsregister im Vordergrund. Zu der eingereichten Satzung kamen inzwischen 2 Rückfragen des Amtsgerichtes, was als positives Zeichen zu werten ist, da es zeigt, daß der Antrag auf e.V. bearbeitet wird. Die Clubwerbung soll aktiviert und die DX Treffen in Dortmund reizvoller gestaltet werden. Der Kassenführer teilte mit, daß der Beitrag nicht die Kosten für WWH deckt. Durch Spenden der Mitglieder konnte dies aber ausgeglichen werden. In der anschließenden Wahl des Vorstandes wurden folgende OMs gewählt:

1. Vorsitzender: Wolfgang Hippler
stellvertr. Vorsitzender: Klaus Peter Rehberg
Geschäftsführer: Jürgen Lohuis
Kassenwart: Jürgen Aust
Jugendwart: Martin Brand

Als AGDX Vertreter wurde Frank Helmbold wiedergewählt. Die Wahl der Kassenprüfer ging an Horst Günter Klein und Martin Johansmann.

In einer anschließenden Diskussion wurde mit Peter Boeck das für und wieder Weltweit Hören erläutert.

Am 28.2.1977 erfolgte die Eintragung ins Vereinsregister. Der KWRZW e.V. vergibt ein Vielseitigkeitsdiplom heraus, hier die Bedingungen: Das Diplom kann von allen DX-ern und Funkamateuren erworben werden. Man hält es zuerkannt, wenn man QSLs von 5 verschiedenen Hobby Gebieten (Klasse 1) oder von 3 verschiedenen Hobby Gebieten (Klasse 2) aus einem Land (EDXC Landliste) vorlegen kann. Es werden nur Hör QSLs aus folgenden Sparten gewertet: 1. KW Rundfunk, 2. MW Rundfunk, 3. Utility, 4. UKW Rundfunk & TV, 5. Amateurfunk.

Die QSL Karten oder eine von 2 renommierten OMs beglaubigte Liste mit den Angaben Station, Empfangsdatum und -zeit, Frequenz ist einzusenden an: KWRZW e.V. Diplomabteilung c/o Ludger Ostrop, Düsternstr. 29, 4410 Warendorf.

Die Diplomgebühr beträgt 2,50 DM oder 4 IRC und ist mit dem Antrag zu zahlen.

Für die Mitarbeit am offiziellen Cluborgan des KWRZR e.V. 'KWRZW-NX' werden neue Redakteure für die Rubriken 'Sender des Monats' (Stationsvorstellungen), 'Technik' und 'Verschiedenes' gesucht. Leistungen wie kostenloser Bezug der Zeitschrift und Kostenersatz sind selbstverständlich. Erforderlich: Schreibmaschine. Interessenten werden gebeten, sich mit der Chefredaktion des KWRZR e.V., Postfach 1166, D-4755 Holzwickede, in Verbindung zu setzen.

Wien

1. und 3. Dienstag, 1800-2200 MEZ im Klubheim der adxb-oe, Zeitgasse 7, 1080 Wien. Stationsbetrieb jederzeit nach Vereinbarung. Kontaktadresse: adxb-oe, Fach 11, A-1111 Wien.

5. April: SONY-Geräte-Präsentation
19. April: Einführung in den Flugfunk
Jeden Mo/Do (bis Mitte Mai) Amateurfunk-Intensivkurs (1900-2200).

Die adxb-oe hat in Wien ihr Klubheim eröffnet. Es besteht aus einem Begegnungs- und Schulungsraum und dem Shack. Im Klubzimmer liegen ca. 20 verschiedene Fachzeitschriften auf; ebenso ist die Handbücherei mit allen einschlägigen Publikationen zugänglich. Im Shack steht — außer der Klubfunkstelle OE1XBC — gegenwärtig für BC ein Sommerkamp FRG7, ein XCR30, ein Trio JR 101 und ein Kenwood R300. Bis zum Sommer soll auch ein Spitzen-Rx — SPR4 oder ein Collins — das Sortiment ergänzen. Der Antennenpark besteht aus einer Cubical Quad, einer W 3 und einer Groundplane — auch hier kann nach Bedarf ergänzt werden.

VERKÄUFE

Allwellenempfänger Siemens E 310 b zu verkaufen. Wellenbereiche: 14-21 kHz, 85 kHz-30,3 MHz lückenlos — schaltbare Bandbreiten — BFO — Eichquarzoszillator — ZF-Ausgang. VHB 1.500,— DM. Anfragen nach 1900 Uhr bei Frank Nedlitz, Myliusstr. 43, Frankfurt, Tel.: 0611/72 23 26

KW-RADIO bringt in der Ausgabe 020477 (DM 2.50 + Porto) Programme von: Radio Peking, — Brasilia, — BBC, — Canada, — Sofia, — France ... Berichte, Empfangsbericht, Hörerbriefe, Aktuelles ... Detlef Boch KW-RADIO Am Graben 11 4030 Ratingen 6

Wegen Auswanderung zu verkaufen: Weltempfänger TRIO 9R59DS für DM 400,—, Frequenzzähler Digi-Counter 2000 für DM 200,—, Rahmenantenne mit rückgekoppeltem Verstärker DM 50,—, Christiani Amateurfunkkurs für DM 150,—. Alle Geräte sind kaum benutzt und in neuwertigem Zustand.

Matthias Sieg, Iburger Str. 1, 4500 Osnabrück, Tel.: 0541/282 89

„Stimmen im Äther“, erweiterte Neuauflage der Einführung in das Kurzwellenhören, praktischer Programmführer. DM/sfr 6.80, 6S 51,—. Weitere Rundfunk-Fachliteratur. Prospekt anfordern bei: Wolfgang Kettler, DX-Buchdienst, Postfach 370 467, D-1000 Berlin 37

Verkaufe Multiband-Empfänger TAF, FM, MW, SW, MB, AIR für 125,— DM. Suche Barlow Wadley.

F. Toonen, Nordstr. 124, 4150 Krefeld 1, Tel. 02151/63 65 43

weltschau

ANDORRA. R. Andorra hat eine neue Adresse: French Post Office No. 1, Andorra. Eine Hörerpostsendung läuft jeden Sonntag von 0900-1000. (FH)

BELGIEN. Sommerzeit vom 3. April bis 25. September GMT + 2 h. (SWN)

BRD. Nach Angaben des „Engineer in Charge“ wurde die Inbetriebnahme des Senders Bielefeld des BFBS verzögert. Er soll Mitte d.J. den Betrieb aufnehmen und den Sender Herford ersetzen. (HJA)

CSSR. Programme der Regional-Stationen (nur MW)
Ostrava 1.594 und 845

0900-1000	nur sonntags
0900-1130	nur samstags
1100-1130	montags—freitags
1130-1200	für polnische Minoritäten (nur samstags)
1200-1500	nur samstags + sonntags
1400-1500	nur montags—freitags

Brno 1.484, 953

0915-1000	sonntags
1100-1130	montags—freitags
1100-1200	samstags
1400-1500	montags—samstags

Pizen 953

0915-1000	sonntags
1100-1200	samstags
1300-1400	sonntags
1400-1500	werktags

Ceske Budejovice 845

0900-1000	sonntags
1000-1100	täglich
1100-1130	montags—freitags
1100-1200	samstags
1200-1400	sonntags
1400-1500	montags—samstags

Usti nad Labem 1.594, 701

0900-1000	sonntags
1100-1130	montags—freitags
1100-1200	samstags
1300-1400	sonntags
1400-1500	montags—samstags

Hradec Kralove 1.016
 0900-1000 sonntags
 1100-1130 montags-freitags
 1100-1200 samstags
 1300-1400 sonntags
 1400-1500 montags-samstags

Praha 1.236 kHz
 1100-1200 samstags
 1100-1130 montags-freitags

Bratislava 1.097 kHz
 1430-1530 montags-freitags

Banska Bystrica, Orava, Tatry, Zilina 701 kHz
 1430-1530 montags-freitags

Kosice 1.232 kHz
 1430-1530 montags-freitags (BBCMS)

Das Programm „Bratislava“ wird, außer auf UKW, auf folgenden fq von 0300-2300 (sonntags 0500-2300) ausgestrahlt:

1.232 Kosice, Tatry
 1.097 Bratislava I
 701 Banska, Bystrica, Bratislava II, Orava, Rimvaka Sobota, Tatry, Zilina, Poprad, Kosice II

Sendesprache: Slowakisch

Programm „Praha“ in tschechischer Sprache von 0330-2300 (sonntags ab 0500):

1.484 Brno
 953 Brno, Plzen
 638 Praha I (1500 kW)

Das Programm „Hvezda“ strahlen folgende Sender aus:

1.594 Liberec
 1.520 Ceske Budejovice, Kavlovsky Vav, Hradec Kralove, Mnichovo Hradiste, Usti nad Labem
 1.286 Svitavy
 1.232 Brno, Ostrava, Praha
 1.016 Hradec Kralove
 701 Usti nad Labem
 272 Moravske Budejovice, Olomouc, Strakonice

Einige Sender sind zeitweise für Lokal- und Minoritäten-Progr. eingesetzt. (BBCMS)



DDR. Programmplanänderungen von RBl:

1700 Portugiesisch f. Eu nun auf 9.665
 1915 F, 2000 E f. Afrika auf 6.140 und 9.510
 2045 F f. Afrika auf 9.665, 9.510 und 6.140
 1500 Hindi, 1530 E f. Südostasien auf 17.880
 1900 A f. Nahost auf 11.975 (DXM)

FRANKREICH. RFI in D ab 3.4.77 von 1700-1800. (SCDX)

GRIECHENLAND. Frequenzwechsel der Stimme Griechenlands: Griech. + Engl. px 1000-1050 jetzt 9.530 (statt 11.760) und 15.345 kHz. (BBCMS)

GROSSBRITANNIEN. Radio 210, Thames Valley wollte am 22.12.76 auf MW und UKW zwei verschiedene Programme ausstrahlen, was aber von der Kontrollbehörde der IBA untersagt worden ist. (Wavelength)

INTERNAT. GEWÄSSER. R. Caroline QSY von 1.187 auf 953 kHz. (JA)

LUXEMBOURG. Der englische Dienst von R. Luxembourg ist jetzt bis 0300 auf 1.439 kHz in der Luft. Sommerzeit vom 3.4. bis 25.9. GMT + 2 h. (SWN)

NIEDERLANDE. Seit 1. März sendet Hilversum 2 von 0600-1600 zusätzlich über die Sender Hengelo 890 kHz, Hulsberg 1.493 kHz, Hoogezand 1.594 kHz/97,8 MHz und Irnsum 88,6 MHz. Zu anderen Zeiten strahlen diese Sender das Programm Hilversum 3 bzw. Regionalprogramm der RONO oder ROZ aus. (SWN/FH)
 Sommerzeit vom 3.4. bis 25.9. GMT + 2 h. (SWN)

ÖSTERREICH. Ö3, bisher von 0500-0305 nur auf UKW, jetzt durchgehendes px, zusätzlich von 2120-0400 auch auf MW 1.475 kHz (Wien und mehrere kleine Sender). (BBCMS)

Folgende Frequenzen sind vom ORF geändert worden:

0000-0200 11.720 (ex 11.870)
 1200-1400 17.775 (ex 17.765)
 1900-2100 15.135 (ex 15.345)
 2200-2400 11.830 (ex 11.855) (DXM)

Die Österreichische Elektronikausstellung „ei 77“ wird vom 9. bis 12. November 1977 in Wien durchgeführt. (rte/WR)

POLEN. Sommerzeit vom 3. April bis 25. September GMT + 2 h. (SWN)

PORTUGAL. Rd. Portuguesa, Inlandsdienst 1. px auf 11.925 bis 1930. Ab 1930 auf 4.865 kHz.

Sendepan von R. Portugal:

1800-1830	Deutsch	} 9.740 und 6.025 kHz.
1830-2030	Portugiesisch	
2030-2100	Englisch	
2100-2130	Spanisch	
2130-2200	Italienisch	} (SCDX)

SCHWEDEN. Bei den SSB-Testsendungen der schwedischen Fernmeldeverwaltung wird ein 30 kW Sender in Hörby benutzt. Es wird zu folgenden Zeiten gesendet:

0500-0800 17.775
 0900-1400 21.680
 1500-1800 21.690
 1800-2000 15.190
 2000-2130 11.770

Während 0900-1400 werden Programme von R. Schweden übertragen, sonst das 1. px des Inlandsdienstes. (SCDX)

R. Schweden nimmt einige Änderungen im deutschsprachigen Programm vor:

Mi — Prisma-Kultur und Wissenschaft
 Fr — „Schwedisch für Sie“ (Sprachkurs für Anfänger)
 Sa — Spiegel der Woche
 So — Hallo Schweden

Die Programme am Mo, Di und Do bleiben unverändert.

Für die Sendeperiode v. 6.3.—1.5. bleiben die Frequenzen für das deutschsprachige px unverändert. (PB)

SCHWEIZ. Am Sitz der Internationalen Fernmeldeunion (ITU) in Genf berät seit 10. Januar eine internationale Funkverwaltungs-konferenz Fragen des Satellitenrundfunks. Eine Konferenz im Jahre 1971 hatte dafür gewisse Frequenzbänder (620-790 und 2500-2700 MHz sowie im 12 GHz-Bereich) ausgespart. Unter anderem gilt es nun die Parameter festzulegen, um diese Bereiche zwischen (direkt empfangbaren) Satellitenprogrammen und terrestrischen Funkdiensten zu teilen. Für Europa steht vor allem das Band 11,7-12,5 GHz zur Diskussion. (rte/WR)

SPANIEN. Neue Anschrift von EAJ 63: Apartado 752, Leon. (MB)

UDSSR. 1. px Radio Vilnius von 0200-2300 auf 9.710 und .665 kHz, von 1200-1300 zusätzlich auf 1.554 kHz. Das 1. Moskauer px wird übernommen von 0200-0300, 0330-0400, 0500-0510, 1400-1500, 1900-1930. Von 2030-2050 wird ein px in poln. Sprache ausgestrahlt, von 2200-2300 das Auslands-px von R. Vilnius übernommen.

Das 2. px auf 1.106 kHz wird ebenfalls von 0200-2300 ausgestrahlt, es enthält auch Übernahmen von R. Moskau und lithauischen Auslandsdienst. (BBCMS)



RADIO BUDAPEST

UNGARN. Sender Solt 539 kHz ist jetzt mit 2000 kW in Betrieb. Der 300 kW-Sender in Lakihegy wurde zunächst stillgelegt, wird aber wahrscheinlich nach Umstellungsarbeiten auf 1.340 kHz neu in Betrieb genommen. Auf 1.340 wird kein Auslandsdienst mehr gesendet, sondern Petöfi Radio (-2310). (SWN)

VATIKAN. Laut Ansage von R. Vatikan wird das deutschsprachige Programm von 1500-1515 neben den bekannten Frequenzen auf MW und KW auch auf UKW 97 MHz ausgestrahlt. (PB)
 Sonntags von 2005-2015 sendet R. Vatikan eine Esperanto-Sendung (bisher mehrsprachiges px) auf 15.120, 11.700, 9.645, 9.625, 7.250, 6.190 und 1.529 kHz. (BBCMS)

Afrika

ALGERIEN. R. Algiers sendet sein px in Kabyl und Französisch jetzt auch freitags von 0900-1200. (BBCMS)

ANGOLA. R. Nac. de Angola soll auf 11.955 senden. Um 1145 soll ein px in E laufen. (HJW)

ÄTHIOPIEN. ETLF Radio Voice of the Gospel ist von der äthiopischen Militärregierung verstaatlicht worden. Am 12. März waren morgens Soldaten ins Stationsgebäude gekommen und hatten den Sender besetzt. Der Lutherische Weltbund, der den Sender 1963 errichtet hatte, zeigte sich völlig überrascht. Zum jetzigen Zeitpunkt hatte man mit dieser Maßnahme nicht gerechnet. Die äthiopische Regierung begründete die Verstaatlichung damit, die Station leiste der Unterdrückung Vorschub und sei ein Werkzeug des Imperialismus und Kolonialismus. Während die Leiter des Senders aufgefordert wurden, das Land zu verlassen, wurden den Technikern neue Verträge angeboten. Bereits wenige Stunden nach der Übernahme war die Station wieder in der Luft, mit der Ansage: „Hier ist die Stimme des revolutionären Äthiopiens!“ (WDR)



GUINEA-BISSAU. Radiodifusao Nacional konnte seit 9. Februar mit starken Signalen auf 4.780 kHz (ex 5.041) empfangen werden. Die günstigste Empfangszeit liegt zwischen 2230 und dem Sendeschluß um 0000. (SWN)

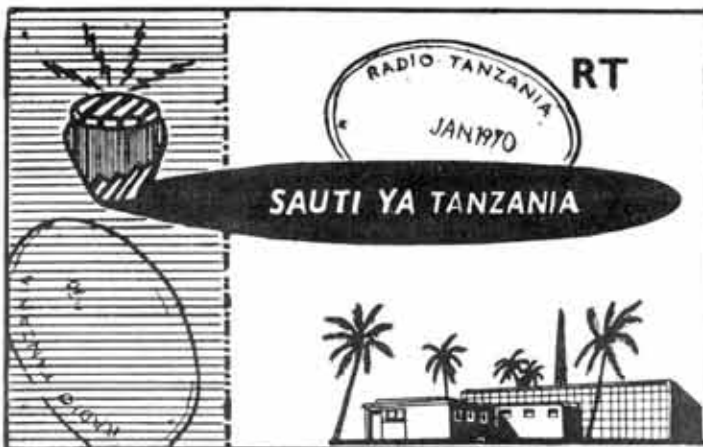


LIBYEN. Seit dem 8.2.77 wurde die Sendezeit für „Voice of the Arab Homeland“ verlängert und von 1900-0300 auf 1.250, 1.124, 827 kHz empfangen. Laut Ansage sollen auch die fq 17.800, 6.185 und 1.484 kHz benutzt werden. (BBCMS)

MOCAMBIQUE. R. Mocambique, Maputo, beginnt seine Sendungen morgens um 0355 jetzt mit einem neuen Pausenzeichen, gespielt auf einem xylophonartigen Instrument. — Beira (ex 4.895) wurde auf 4.815 kHz beobachtet. (SWN)

MAROKKO. Rdiff. TV Marocaine sendet über 3 VoA txs von Tangier:
 15.360 (50 kW) 1200-1700
 11.735 (100 kW) 1000-1700
 9.615 (50 kW) 1700-0200
 6.180 (100 kW) 0000-0200
 6.170 (100 kW) 1700-0000
 6.100 (50 kW) 1100-0100 (DXM)

NIGERIA. Neue Station auf 945 kHz: OGBC Abeokuta, kommerzieller Sender in West-Nigeria. Sendezeit 0355-2359. (BBCMS)



SUDAN. Radio Omdurman strahlt ein px Voice of Free Ethiopia in Amharic aus:

sonntags 0630-0700 auf 5.038
 samstags 1230-1300 auf 6.150 und 5.038
 mo-fr 1600-1630 auf 6.150, 5.038 und 960.

Täglich 1500-1600 auf 6.150, 5.038 und 960 kHz wird das px „Voice of Eritrea Revolution“ in Arabisch und Tigrigna ausgestrahlt. (BBCMS)

TANZANIA. R. Tanzania, Zanzibar, wird seit kurzem nur noch auf 6.005, nicht mehr auf 3.339 kHz gehört. (BBCMS via HJA)

Asien

AFGHANISTAN. Ab. 16.3. sendet R. Afghanistan versuchsweise auf 15.230 kHz. (JL)

BURMA. BBS Rangoon QSY von 5.985 auf 5.979 mit px in E von 1430-1600. (DXM)

GEHEIMSENDER. „Radio Echo of Hope“ auf 6.348 kHz koreanisch für Korea:
 0200-0505, 0900-1205, 1230-1535. (BBCMS)

GEHEIMSENDER. „Voice of Arab Syria“ in arabischer Sprache 1800-1900 auf 6.060 kHz (statt 6.170). Wiederholungen am folgenden Tag 0500-0600 und 0800-0900 auf 6.060 und 9.510. (BBCMS)

IRAK. R. Bagdad benutzt für das arabische px von 0255-0800 nicht mehr 6.155 kHz. (BBCMS)

IRAN. Nach Meldungen von R. Iran sendet die Station auf den MW 1.188, 580 und 557 und auf folgenden KW-fq:
 15.260 0700-1600 9.720 2330-0400
 11.770 0430-1330 9.535 1330-1530
 11.745 0430-1300 9.022 1600-0400
 11.735 1930-2400 7.230 1430-1530
 9.780 1630-2040 7.230 1545-1915

Nach Empfangsbeobachtungen wird 9.022 meistens bis 0630 benutzt. Die nicht angegebene fq 15.085 wurde von 0430-2030 beobachtet. (BBCMS)

Die Fernsehversorgung entlegener Gebiete Irans soll noch dieses Jahr mit Ballonsendern — die einen Versorgungsradius von etwa 2300 km ergeben — aufgenommen werden. (rte/WR)

ISRAEL. Neben verschiedenen Stationen der IBA auf 1.205, 737 und 539 kHz, kann die Militärstation Galei Zahal auf 1.286 nach Sendeschluß von R. Prag gehört werden. (BDXC/MWAKI)



יְרוּשָׁלַיִם, מִנְרַת הַכִּנֶּסֶת JERUSALEM, KNESSETH MENORAH

JAPAN. Die VoA Station auf Okinawa soll am 14.5.77 geschlossen werden. (DXM)

KUWAIT. Regelmäßig ist R. Kuwait auf MW auf 1.345, 1.133 und 539 kHz zu hören. (BDXC)

LAOS. Folgende laotische Regionalsender wurden vor kurzem gehört:

7.385 Savannakhet		
5.440 Xieng Khovang	6.230	Sender der Provinz Houa Phan
4.603	4.650	
8.186 Luang Prabang		
6.975		

Zeitweise senden diese Stationen das nationale Inlandsprogramm von Vientiane. (BBCMS)

MONGOLEI. R. Ulan Bator sendet laut offiziellem Sendeplan in E täglich außer So Mittag und Mo Morgen von 1220-1250 auf 6.383 und 5.960 kHz und von 0115-0145 auf 9.575 und 7.260 kHz. (SWN)

NEPAL. Programmschema:

0020-0350 (Englisch 0220-0230)

0720-1050

1150-1720 (Englisch 1435-1520)

Benutzte Frequenzen:

7.105 kHz (100 kW)	3.424 kHz (100 kW)
5.007 kHz (5 kW)	790 kHz (100 kW) (BBCMS)

NORDKOREA. Sendungen für Europa:

0300-0350	koreanisch	9.977, 9.420, 3.890
1600-1650	Russisch	9.420, 6.575, 3.890
1700-1750	Koreanisch	9.420, 6.575, 3.890
1800-1900	Russisch	9.420, 6.575, 3.890
1900-2000	Französisch	9.420, 6.575, 3.890
2000-2150	Englisch	9.420, 6.575, 3.890 (BBCMS)

KCBS R. Pyongyang (Inlandsdienst in koreanisch wird auf folgenden fq ausgestrahlt:

6.600	2000-0830, 1500-1800
6.290	2000-0830
3.015	1500-1800
11.350, 2.850, 785, 725, 625 durchgehend	
635	2000-0300, 0400-0900, 1500-1800

Regionalstationen senden von etwa 2230-2300, 0430-0455, 1100-1110 eigene Lokal-px, sonst KCBS-Relay.

Chongjin	2.695, 1.145, 990, 695
Haeju	1.080
Hamhung	2.775
Hyesan	2.302, 1.283, 766, 733
Kaesong City Service	813
Kanggye	4.030, 1.345
Pyongyang City Service	725
Sariwon	2.670, 930
Sinuiju	2.745, 860
Wonsan	3.030, 877, 825 (BBCMS)

PAKISTAN. Urdu- und englisches Programm von 0830-1100 jetzt 15.115 statt 15.110 kHz. (BBCMS)

PHILIPPINEN. Die Radio Station DXH-2 in Davao City, Mindanao, wurde von 0830-0900 und um 1030 auf 7.280 kHz gehört. Die Station wird wahrscheinlich von der Universität von Mindanao betrieben. (SCDX)

SAUDI ARABIEN. Auslandsdienst von Jiddah in Swahili (nfq): 21.525 kHz, 1600-1655. (BBCMS)

SRI LANKA. Colombo sendet nun in E von 1845-1945 nach Eu auf 11.955.

TWR Sri Lanka hofft, daß die neue MW Station Puttalam auf 890 kHz am Ende des „Sommers“ in Betrieb gehen wird. (DXM)



SÜDKOREA. R. Korea benutzt seit Ende Februar folgende Kurzwellenfrequenzen: 11.860, 9.720, 9.675, 9.665, 9.640, 9.580, 9.525, 7.150 und 6.135 kHz.

Englische px:

0300-0330	11.860	NAm
0600-0630	9.675, 9.640	NAm
1000-1030	9.580, 9.525, 7.150	SAm
1130-1200	11.860, 9.665, 7.150	EU
1330-1400	11.860	EU
1600-1630	9.640, 7.150	NAm + Nahost
1800-1830	9.720	NAm
2000-2030	9.720, 9.665	EU
2300-2330	9.640	SOAs (BBCMS)

Seoul QSY von 3.918 auf 3.938 kHz. (DXM)

SYRIEN. R. Damascus wurde bis Sendeschluß um 1900 auf ca. 11.757 kHz in A gehört. (SWN)

YEMEN, ARAB. REP. R. Sana'a's nfq im 41m B ist 7.235 (vorher 7.265). Parallel dazu 9.780 und 4.853 kHz. R. Sana'a beendet sein Inlandsprogramm jetzt um 2110. (BBCMS)

Amerika

BELIZE. R. Belize wechselte von 3.300 nach 3.285 kHz. (DXM)

BOLIVIEN. Nach jüngsten Beobachtungen arbeitet R. Robore auf 5.312 kHz. (BBCMS)

DOMINIKANISCHE REPUBLIK. Von Ende Januar bis 24.02.77 fiel Radio Clarin auf 11.700 kHz aus „technischen Gründen“ aus. Seit 25.02. soll das „Internationale“ px ab 1900 Uhr wieder auf 11.700 und 4.850 kHz ausgestrahlt werden. (BBCMS)

ECUADOR. Neuer Sendeplan von R. HCJB in Deutsch:

Richtung Europa:

0600-0630 11.830, 9.760, 6.130
1830-1900 17.755, 15.300
2100-2130 15.300, 11.830

Richtung Südamerika:

0930-1000 9.680, 6.095
2300-2330 11.910, 15.375
0000-0030 11.910, 15.375 (HCJB)

HONDURAS. R. Swan aus San Pedro Sula wurde kürzlich um 0900 auf der nicht aufgeführten fq 6.015 kHz gehört. (SCDX)

KANADA. Das px von CBN, St. John's, (640 kHz/10 kW) kann parallel dazu auf 540 kHz von der Station CBT gehört werden. (BDXC)

NICARAGUA. R. Bonanza wurde kürzlich auf 9.580 kHz gehört. Laut Ansage soll auch 9.520 benutzt werden. Sendezeit 1100-0400. (BBCMS)

PARAGUAY. Radiodifusora Asuncion wurde gegen 1900 in SSB auf 20.957 kHz gehört. (KWRZW-NX)

ST. PIERRE & MIQUELON. Eine kanadische Zeitung berichtete, daß Frankreich eine starke Sendestation bauen wolle, um in die kanadische, französisch-sprachige Region Quebec zu senden. (BDXC)

URUGUAY. Einige Radiostationen wurden verkauft an andere Firmen. Eine Gruppe setzt sich zusammen aus den Sendern:

CX 40 R. Fenix 1.330 kHz, 1 kW
CXA 21 R. Fenix 6.170 kHz, 1 kW
CW 52 R. Litoral 1.570 kHz, 0,25 kW
CW 56 Difusora Soriano 1.600 kHz, 0,25 kW

Empfangsberichte können für alle Stationen geschickt werden an: Canelones 1969, Montevideo. Bestätigt wird mit QSL-Brief. (MB)



USA. WYFR, Oakland, Family Radio sendet ab 6.3.77 für Eu in D:

1607-1700 17.865 kHz
1800-1900 17.865, 15.440 kHz
1907-2000 17.865, 15.440 kHz (GW)

Die Sendung von WYFR um 2100 auf 11.805 kHz endet entgegen den Angaben im WRTH '77 um 2150 und nicht um 2200. (PB)

R. WINB, Red Lion, sendet nach Europa:

1700-1830 15.375
1830-2000 15.355
2000-2200 11.775 (DXM)

Gegenwärtig arbeiten in den USA über 8 100 Radio-Stationen, 250 neue werden in naher Zukunft hinzukommen. Davon sind 3 700 UKW-Sender. (rte/WR)

US-Präsident Carter hat zum Chef des staatlichen Informationsdienstes USIA, zu dem unter anderem auch die „Stimme Amerikas“ gehört, den Farbigen John E. Reinhard ernannt. Vor seiner Ernennung war er Professor in Virginia. (ret/WR)

VENEZUELA. Neue Frequenz von Ecos del Torbes: 6.190 // 4.980 kHz. (SWN)

R. Capital auf 4.850 kHz will die Sendeleistung von 1 auf 10 kW erhöhen. (DXM)

Australien & Ozeanien

AUSTRALIEN. Programm- und Frequenzänderungen ab 06.03.77:

2230-2330 (statt 2230-2300 und 0000-0030)
Vietnamesisch 11.935, 9.700
von Carnarvon, auf 11.935 möglicherweise gleichzeitig Skepparton
2330-0030 (statt 2300-2330 und 0030-0100)
Thai-px 15.205, 11.935
von Shepparton, auf 11.935 möglicherweise gleichzeitig von Carnarvon
0030-0130 (statt 2330-2400 und 0100-0130)
Französisch 15.205, 11.935

Frequenzänderungen:

1000-1500 Indonesisch 11.795, statt 11.935
0800-1000 Englisch 21.570 statt 15.190
1000-1700 Englisch 9.550 statt 9.540
1500-1700 Englisch 7.240 statt 7.235
1800-2030 Englisch 7.240 statt 7.220
2100-0200 (statt bis 0300) 11.790
0800-1700 Englisch 9.540
1800-2000 Englisch 6.045 (BBCMS, Zusätze HJA)

Auszüge aus dem neuen Sendeplan von R. Australien:

Afrikadienst in E 0400-0500 und 0600-0630 auf 15.290 und 11.935 kHz. In F 0500-0600 auf 15.290 und 11.935 kHz.

North American Service in E 0100-0300 auf 17.795 und 15.320, 1100-1300 auf 9.580 kHz.

PAPUA-NEUGUINI. Folgende Frequenzen von NBC-Stationen sind nicht oder nicht korrekt im WRTH '77 verzeichnet:

3.322,5 (10 kW) Radio Bougainville mit Distriktprogramm
5.985 (10 kW) R. East New Britain mit Zentralprogramm von NBC Port Moresby
6.040 (10 kW) R. Milne Bay mit Zentral-px von NBC Port Moresby
6.080 (10 kW) R. Western District mit Zentral-px von NBC Pt. Moresby
6.140 (10 kW) Radio East Sepik mit Zentral-px

In Wabag ist eine Kurzwellenstation namens R. Enga vorgesehen. Die Leistung wird 2 kW betragen. (FF)



Zusammenstellung in diesem Monat durch Jürgen Aust (JA) unter Mit-hilfe von H.-J. Ackermann (HJA), Michael Haun und Frank Helmbold (FH).

Vielen Dank allen Mitarbeitern dieser Ausgabe:

FF — Frank Fillbrunn, Herbert Meixner, JL — Jürgen Lohuis, MB — Manfred Beyen, GW — Gerhard Wiedera, PB — Peter Boeck, WR — Wolfgang Roth.

Folgende Quellen fanden Verwendung:

BBCMS — BBC Monitoring Service
BDCX — BENELUX DX-CLUB
DXM — DX Magazine, Worldwide DX Club
HCJB — Pressemitt. d. Arb.-Gemeinsch. HCJB
rte — radio tv electronic, Schweizerisches Magazin
SCDX — Sweden Calling DX'ers, R. Schweden
SWN — Short Wave News, Danish SW Clubs Internat.
WDR — Westdeutscher Rundfunk, Köln

Für wwh 5 wieder alle Beiträge an Frank Helmbold, Schlehenstr. 7, 4700 Hamm 1, schicken.

amateurfunk

DX-Tips:

- A4XGQ** /Masirah Island / gegen 1400 auf 21 MHz öfters in SSB ge-
loggt / QSL via K3MGW.
- A9XBD** /Bahrein / Geoff (ex MP4BHY, MP4QHY, A4XVE, 3B8DQ,
4W1GS) ist auch auf dem 80m Band aktiv und ist auf 3790
gegen 2000 öfters gehört worden / QSL via Box 14, Bahrain
Island, Arabian Gulf.
- FB8WE** /Crozet Island / ab April wieder aktiv / QSL via F6APG.
- FW8CO** / Wallis Island / in den Morgenstunden unter 14140 in SSB
qrz / QSL via F6AXY: Jack Lemaire, 21 Rue de la Hétrée,
76420 Bihorel, France.
- KV4AA** / Amer. Virgin Islands / Dick ist in den Abendstunden auf
14 MHz anzutreffen. Er arbeitet sowohl in SSB als auch in
CW / QSL via YASME (siehe QSL-Informationen).
- S8** / Transkei / S8AAA ist von der Hauptstadt der Provinz
Transkei Umtata qrv und wurde in den Abendstunden auf
14,2 MHz gearbeitet. QSLs via SARL: Box 3037, Kapstadt,
Südafrika, Transkei liegt südlich von Lesotho in Südafrika
und strebt die Unabhängigkeit an. Von der ARRL wurde S8
als neues Radioland noch nicht anerkannt.
- VK9ZM** / Willis Island / der OP ist bis 1.6.77 auf der Insel und wurde
auf folgenden Frequenzen im 20m Band beobachtet: 14.120,
14.165, 14.205; weiters wurde er auch im Pacific DX Net ge-
hört. / QSL via VK4ABW.
- VKØ** / Macquaire-Inland / Von diesem seltenen Land sind derzeit
2 Stationen aktiv. VKØAC will 1 Jahr auf Macquarie bleiben;
er wurde gegen 0700 auf 14.235 gehört. QSL via VK2ZQK /
VKØRH wurde im Pacific DX-Net gehört (siehe Nets). QSL
via VK5WV: William D. Verrall, 7 Lilac Ave., Flinders Park,
South Australia. 5025.
- WØDKA** / Alaska / Smirnoff ist täglich nach Feierabend (1800 Orts-
zeit) auf 7m aktiv. QSL via Ice, Box 15, Kotzebue, Alaska
C2H 50H.
- XT2AE** / Obervolta / Kurt ist jeden Mittwoch und Freitag ab 1630
auf 14.310 zu hören / QSL via DJ9KR: U. Bihlmayer, Schul-
weg 16, 7451 Rangendingen, BRD.
- YK1AA** / Syria / sporadisch gegen 1800 auf 80m anzutreffen / QSL
via DJ9ZB: F. Langner, Kistnerstr. 19, 7800 Freiburg 1, BRD

DXCC und neue Prefixe:

- CR8** port. Timor: gestrichen (15.9.76)
zählt jetzt zu Indonesien (YB).
- D9A-D9Z** Südkorea
- D6** Rep. of Comoren (ab. 6.7.76)
- FH8** Mayotte (ab 6.7.76)

- FH8** Comoren Islands: gestrichen (5.7.76)
- GU** Guernsey
- GJ** Jersey
- VQ9/A** Aldabra: gestrichen (18.6.76)
- VQ9/D** Desroches: gestrichen
- VQ9/F** Farquhar: gestrichen
jetzt mit Seychellen neuer Prefix
- S79** Rep. of Seychellen.

QSL-Informationen:

- CN8HD** via DL9WC
- HKØTU** via HK3LT: Box 584, Bogota, Columbia.
(QSL nur gegen SASE od. SAE + IRC)
- KC4AAA** via W6MAB: J. Stagnaro, 2305 Panorama DR,
La Crescenta, CA 91214, USA.
- KC4AAC** via K2BPP: D. Porter, Mountanside Rd, Mendham,
NJ 07945, USA.
- N3EA** via K3JH
- PJ8KG** via YASME: Box 2025, Castro Valley, CA 94546, USA.
- PYØZAE** via PY1CK: F. Serrano, Rua Cruz Lima 8, 20000 Rio de
Janeiro, GB, Brazil.
- JE1TWG/S21:** Embassy of Japan, Box 458, Dacca, Bangladesh.
- JE1TES/S21:** Embassy of Japan, Box 458, Dacca, Bangladesh.
- TY9ER** via R. Egner, Box 1587, Cotonu, Dahomey.
- VKØTB** (Antarktis) via VK3ADD
- VP8PL** (South Orkney Isl.) via G3LIK: M. Puttick, 21 Sandyfield
Cres., Cowplain, Portsmouth, Hampshire, England.
- ZK2AT** (OP.: W9MR) via INDXA: Box 125, Simpsonville, MD
21150, USA.



- 3Y3CC** (Queen Maudland-Antarktis) via NRRL: Box 21, Refstad,
Oslo 5, Norway.
- 5Z4NI** via Homecall SMØKV: O. Ekblom, Forshagagatan 28,
12348 Farsta, Sweden.
- 9V1SI** via OK3WM

Rufzeichendistrikte:

- Italien** 11 Piemont, Ligurien, Aostatal
12 Lombardei
13 Venetien, Trient-Oberetsch, Friuli-Venezia Giulia

SEYCHELLES
INDIAN OCEAN

S 7 9 P

ALSO KL7HSY EX VQ9P

BOX 191, VICTORIA, MAHE
OR
FORD BOX 223
APO NY, NY 09030

10-10 #9804
DICK PAGENDARM

- 14 Emilia-Romagna
- 15 Toscana
- 16 Marche, Abruzzen
- 17 Apulien, Basilicata
- 18 Kampanien, Kalabrien, Molise
- 19 Latium, Umbrien
- IA5 Toskanische Inseln (z.B. Elba, Giglio—)
- IB0 Pontinische Inseln, (z.B. Ventotene, Palmarola, Gavi)
- IC8 Neapolitanische Inseln (z.B. Capri, Ischia, Procida)
- ID9 Äolische Inseln (z.B. Lipari, Stromboli, Salina)
- IE9 Ustica
- IF9 Ägatische Inseln (z.B. Favignana)
- IG9 Pelagische Inseln (z.B. Lampedusa, Lampione)
- IH9 Pantelleria
- IL7 Tremiti-Inseln
- IM0 Inseln um Sardinien (z.B. Maddalena, San Pietro)
- IS0 Sardinien
- IT9 Sizilien
- IZ Sonderstationen

Andere Sonderprefixe (z.B. IW, IV, IK) werden auf Grund von besonderen Anlässen verwendet,

Aktuelle Informationen:

- DL** Am 14./15. Mai findet in der Bundesrepublik im Raum Limberg ein YL-Treffen statt. Uschi (DK5RU) ist von der Klubstation DLØYL qrv und verteilt den Sonder-DOK YL. Betriebszeiten: Donnerstag ab 1800 auf 3680, ansonsten von 1400-1700 auf 3700 kHz.
- Die Deutsche Bandwachtrunde trifft sich jeden Sonntag um 1030 auf 3740 kHz; Leitstation ist DLØIW. Besonders auf dem 40m-Amateurfunkband sind die Störungen durch andere Funkdienste erheblich groß. (im Monat sind bis zu 80 Frequenzen von rund 50 Störern belegt). Störmeldungen über Eindringlinge auf dem 40m-Band sind an DJ8CR zu schicken: Willi Nietmann, Brilonerstr. 33, D-4893 Büren, BRD.
- OE** Bei der adxb-OE Hambörse ist ein Logbuch für Amateurfunkklubbstationen erhältlich. (adxb-OE Hambörse, Haus der Wiener Jugend, Zeltgasse 7, 1080 Wien).
- PA** Die holländische Fernmeldebehörde plant neue Rufzeichen zu vergeben:
- PA 3 für KW-Amateure (Klasse A und B)
 - PE 1 für UKW-Amateure (Klasse C)
 - PD 0 Minimallizenz der Klasse D (11m-Funker)
- bei Übertritt von Kl. C in Kl. B (also von UKW auf KW) ist PA 2 als neues Rufzeichen vorgesehen.
- Ausländer erhalten am Ende ihres eigenen Rufzeichens .../PA bzw. .../PE als Zusatz angehängt.
- PA 9 wird aufgelassen.
- YI** Am 11./12. Dec 1976 war DJ8LP/YI qrv und tätigte insgesamt 70 (!) Verbindungen aus diesem raren Land. (Irak).

MORSEZEICHEN jetzt direkt ablesen mit dem ATRONICS-CODE-READER



Preis mit großer Anzeige DM 795,—
mit kleiner Anzeige DM 735,—

Alleinimporteur für die Bundesrepublik
GERHARD KNUPE oHG
POSTFACH 354
4600 DORTMUND 1

- DX-Rundspruch:** jeden Freitag um 1800 auf 3750.
Leitstation: DKØDX.
- Pacific DX-Net:** jeden Dienstag und Freitag um 0600 auf 14265.
- Pacific Inter**
- Island Net:** ab 0700 in SSB auf 14315.
Netcontrol: KG6JFO.

Beiträge zu dieser Ausgabe kamen von Ernst Vranka OE3EVA, Wolf Harranth OE1WHC und der Klubstation der adxb-oe OE1XBC.

Schickt eure Tips über regelmäßige hörbare Stationen, DX peditionen, Nets, QSL-Manager, Bestätigungspolitik der OM's etc. an:
Gottfried Hauer, OE3IHB, Box 39, A-2000 Stockerau, Österreich.



Das gesamte CB-Funkprogramm für Wiederverkäufer, Einzelhändler und Fachgeschäfte

Interessante Preise und gute Verdienstmöglichkeit. Durch eigene Importe unserer Großhandels- und Importgesellschaft und durch unsere guten Verbindungen zu bedeutenden Herstellern haben wir stets eine reichhaltige und aktuelle Auswahl für unsere Kunden. Wir vergeben noch einige Vertretungen für bestimmte Programme. Z.B. für Antennen von namhaften Fabrikanten. Großer Hauptkatalog Nr. 107 gegen Schutzgebühr von DM 2,— in Briefmarken.

Albrecht Funk, Dovenkamp 7, 2073 Lütjensee
Tel. 041 54 / 72 74

qsl-umschau

EUROPE

Austria	ORF Wien — cd, Programm, Empfangsberichtsdrucke, Listen mit KW-BC-Stationen	9770	30 d	WB
Denmark	Danmarks R — It, IRC via Telecom. Department	245	14 d	WB
France	France Lille — It	1376	2 w	EBa
Germany, FR	RIAS Berlin — cd	6005	11 d	HP
G Britain	BBC London — cd ohne Details BBC WRC DX Contest Award via UK, Cyprus, Antigua, Sackville und Tebrau	3952	16 d	HP
	BBC R Humberside — cd, Aufkleber, cov map, Programm, IRC	many	2 m	WB
	R Tees — vs Chas Kennedy, Chief Engineer, cd, Infoblatt, cov map, Anstecknadeln, IRC	1484	14 d	WBe
	IBA R Ipswich R Orwell — cd, It via IBA Winchester für Test	1169	23 d	WBe
	Manx R — cd	1412	7 d	WBe
	R Athen — It	1295	14 d	WBe
Greece	„Evangeliums Rundfunk“ via TWR — cd, Programm, versch. Aufkleber, Infos, Empfangsberichtsdruck	7215	28 d	HP
Mt Carlo	„Stimme der Hoffnung“ via AWR — cd, Infoblatt	7230	6 d	HP
Portugal	IBRA R — It via „Evangelium für alle“	9670	4 d	HP
	RTE — RTE cd via M. Rein	9670	3 w	EBa
Spain	EAJ29 R Intercontinental — cd, IRC	9670	2 m	EBa
Sweden	R Schweden — cd	9605	10 d	WBe
Switzerland	SBC — cd	9605	10 d	HP
USSR	R Yerevan — paper cd	3985	9 d	HP
Vatican	R Vatican — cd	12035	3 w	EBa
Yugoslavia	RTY Ljubljana — It in deutsch via P. Mori	9645	16 d	HP
		917	3.5m	EBa

AFRICA

Algeria	RTA — cd	251	78 d	WP
Benin	ORTB Cotonou — neue eigene cd, IRC	4870	9 m	WBe
Cameroon	R Garoua — cd	5010	1 m	WP
Chad	RNT Ndjamena — cd	4904	13 d	WP
Ethiopia	ETLF — cd	11800	65 d	WP
Guinea R	Voix de la Rev — It	4910	3 w	EBa
Mocambique	RM Maputo — cd, IRC	11819	14 d	WB
Rhodesia	RBC — big cd	3396	2 m	EBa

S Africa	RSA — cd's	4875,	15155	11-40d	HP, WP
Swaziland	TWR Manzini — cd's	4790	27 d-	2 w	WP, EBa
Togo	R Togo — cd	5047	23-40 d		WB, WP

NEAR & MIDDLE EAST

Iraq	R Baghdad — cd, programm, Stationselement	9745	35 d	HP
Kuwait	R Kuwait — cd	11845	75 d	WP

FAR EAST

Brunei	R Brunei — It, cd, Programm, 2 IRC, auf Bali gehört	7215	21 d	WB
China, PR	R Peking — cd, Wimpel, Programm, 2 x Peking Rundschau	7780	60 d	HP
Indonesia	RRJ Banjarmasin — It, Programm, Indo Briefmarken, auf Bali gehört	5970	30 d	WB
Malaysia	VoM Kuala Lumpur — cd, IRC; auf Phuket, Thailand, gehört	6175	40 d	WB
Japan, sry	NHK — cd	15430	11 d	WP
Sri Lanka	SLBC Colombo — It	11800	23 d	WP
Vietnam	VoV Hanoi — It, Programm, IRC (? , ed)	10040	3 m	WB

OCEANIA

Australia	ABC — 2 cd, an versch. Tagen empfangen	9570	6-7 w	EBa
	ABC Brisbane — cd, IRC	9660	14 d	WB
	ABC Perth — cd, IRC (beide nicht auch in FE gehört? , ed.)	9610	14 d	WB

NORTH AMERICA

USA	WYFR Family R — Programm, 5 d später cd	15440	44 d	HP
	KFLY Corvallis, OR — It, vs, Earnest R. Hopseker, (CE)	1240	37 d	JT
	KWIO Moses Lake WA — It, vs Joe Lawrence, (GM)	1260	1 m	JT
	WCBC Cumberland MD — It, vs Manning M. Kimmel, IV	1270	4.5 m	JT
	KWEB Rochester, MN — It, vs Steve Paterson, (GM)	1270	6 d	JT
	KGLO Mason City Iowa — It, cd, vs David R. Sappenfield (CE)	1300	13 d	JT

RADIO
INTERCONTINENTAL
MADRID
EAJ-29 953 kHz



KOLY Mobridge SD — It, cov map, vs Q.P. Coleman	1300	11 d	JT
KATY San Luis Obispo CA — It, vs Stephen Lanont (CE)	1340	37 d	JT
WPDR Portage WI — It, cov map, QSL auch auf Bericht vs Ed Kramer	1350	6 d	JT
KSCJ Sioux City Iowa — cd, vs Al Lawrence (CE)	1360	16 d	JT
WLBK De Kalb II — cd, vs J.F. Cemy (CE)	1360	14 d	JT
KAUS Austin, MN — It, vs Stephen W. Hamre (CE)	1480	6 d	JT
WISM Madison WI — It, cd, vs Chris Cain (CE)	1480	9 d	JT
WLCX La Crosse WI — It, Aufkleber, W9AE cd, vs Joe Rohrer (Pres + Mgr)	1490	10 d	JT
KOFE St. Maries ID — It, vs D.J. „Butch“ Bare (Partner/Mgr)	1490	1 m	JT
KSTP St Paul MN — It, vs Norm Paetznick (GM)	1500	11 d	JT
KOLM Rochester MN — It, vs Martin L. Hedstrom (GM)	1520	6 d	JT
KVGB Great Bends KS — It, cd, vs G.B. Scheuermann (E)	1590	10 d	JT

CENTRAL AMERICA

Antigua	BBC — cd via London German Service Contest	9765	14 d	WB
Cuba	R Habana — cd, Kalender	17885	2 m	EBa

SOUTH AMERICA

Chile	R Minería — It in E/Sp, vs Manual Varga Llanca, Gerente	9570	14 d	WBe
-------	---	------	------	-----

CLANDESTINE

R Euzkadi — cd, viele Aufkleber	13250	3 m	EBa
---------------------------------	-------	-----	-----

AFU

Indonesia — YB3AP — cd	15mb	37 d	WP
------------------------	------	------	----

Benutzte Abkürzungen: cd — Karte; It — Brief, d — Tage, w — Woche(n); m — Monat(e); vs — Unterzeichner der Bestätigung.

Mitarbeiter:

EBa — Ewald Bartunek, Austria; HP — Heinke Peters, WB — Wolfgang Büchel, BRD; WP — Wolfgang Perr, Austria

Redaktion: Willi Bernok (= WBe), Röttgersbachstr. 102, 4100 Duisburg 11

wwh logbuch

Mittelwelle

EUROPA

209	1200-1230	RUV Reykjavik	ICL	32432	12 „Big Ben“ Glockenschläge, isl. Ansagen, mx, tx, 1226 wx + nx	21.02.	TL
539	1200-1207	MRT Solt	HNG	35454	Kossuth R, E mx	07.03.	KR
566	1155-1209	SFB 1	D	34343	D, Berichte, mx, nx	08.03.	KR
602	1140-1150	TDF Lyon	F	34343	F, Berichte	08.03.	KR
620	0357-0404	RTV Ljubljana	YUG	44444	„Prvi program“ //917	27.02.	KDZ
629	1930-1940	NRK Vigra	NOR	33433	instr mx	08.03.	KR
638	0303	BBC Limassol	CYP	43433	E „World News“	23.01.	GG
710	1743-1755	TDF Rennes	F	44444	F, Bericht	07.03.	KR
917	2055-2110	RTV Ljubljana	YUG	44444	Opernmusik, 2102 ID, nx	07.03.	KR
935	2112-2125	AFN Berlin	D	22333	E, „Newsworld“	07.03.	KR
935	2112-2125	Lvov, R Moskau Relais	URS	33343	F, Berichte	07.03.	KR
944	2107-2112	TDF Toulouse	F	34343	F, Bericht	07.03.	KR
998	1717-1720	R Kishinev	URS	54554	molдав, tx über Chile und USA	03.03.	KB
1025	0220	Downtown R, Belfast	G	23433	E ID, jingle, QRGs	30.01.	GG
1034	0720-0740	BBC R Sheffield	G	23442	Morning Magazine, ID	17.02.	GK
1106	1115-1130	AFN München	D	25342	E, pop mx	07.03.	KR
1142	2325-2335	AFN Bremerhaven	D	33433	Emerson, Lake & Palmer	06.03.	KR
1151	0000-0010	LBC London	G	44444	E nx, Telefongespräch	24.02.	KR
1187	0017-0025	R Caroline	IW	44344	E, pop mx	24.02.	KR
1250	2313-2337	RTE Cork	IRL	21332	E, pop mx, interview	23.02.	KR
1250	1130-1140	STAD Amsterdam	HOL	25222	NOS3 px, pop mx	07.03.	KR
1277	0026-0032	Pennine R	G	34443	pop, ID: „235 MW, 96 VHF“	27.02.	KDZ
1308	1806-1809	R Shkodra	ALB	43433	alb Folklore	13.02.	GG
1313	1700-1702	RTR Timisoara	ROU	32332	Rou, IS, ID, nx	10.02.	KB
1322	2045-2055	Leipzig, Moskau Relais	DDR	44544	D, „Stimmen der Freundschaft,“ mx	07.03.	KR
1331	1925-1930	RAI	I	44544	pop mx, It mx	08.03.	KR
1340	1802-1806	R St Loznica	YUG	32---2	SC, Kurz-nx, Folklore	12.02.	KB
1412	0030-0045	R Orwell, Ipswich	G	33---3	E Testansage	01.03.	PB
1412	1000-1008	R Orwell, Ipswich	G	32432	„R Orwell, 212 and 257 metres“, nx, wx, pop mx	24.02.	TL
1430	1655-1703	DR Skive	DNK	43433	E mx, nx	07.03.	KR
1448	1110-1115	Bolzano/Merano 1	I	32432	Lokal px, ID, tx; QRM Torino Lokal	04.03.	TL
1457	0700-0720	BBC R Manchester	G	32442	nx, wx, Progr-Vorschau	16.02.	GK
1484	1400-1405	SFB 2	D	33323	D, nx	05.03.	KR
1484	1405-1410	RTB 2 Liege	BEL	33333	F, mx	05.03.	KR
1493	1920-1925	Leningrad, Moskau Relais	URS	44444	dänisch, Berichte	08.03.	KR
1502	1745-1758	R Warszawa	POL	54---4	D, Kommentar, Preisausschreiben, Hinweise, Absage	01.03.	PB
1511	1732-1745	RBI Köpenick	DDR	44---4	E nx, 1740 ID, Kommentar	01.03.	PB

1511	0815-0830	Skopje 2	YUG	44444	jugosl. Folklore	06.02.	GG
1538	1710-1731	DLF Mainflingen	D	54----4	„Aus Wirtschaft und Politik“, 1730 F px	01.03.	PB
1562	1703-1706	SRG Beromünster	SUI	34----3	D, nx, wx, ID	01.03.	PB
1562	1554-	R Mi Amigo	IW	44544	hol, Werbung, ID-jingle	04.03.	KB
1562	1410-1420	R Mi Amigo	IW	44444	hol, Werbung, Hitparade	05.03.	KR
1570	1650-1703	R DDR, Burg	DDR	44----4	Magazin-px, ID, nx	01.03.	PB
1578	2345-2400	NRK Fredrikstad	NOR	32442	norw., Grußprogramm	02.03.	KR
1578	0050	NRK Fredrikstad	NOR	43443	Pausenzeichen	06.03.	GG
1650A	1615-1641	R Espana Independiente	E	34----3	Sp, px der spanischen KP, ID 1640	01.03.	PB
IBERIEN							
800	0103-0109	EAJ7 R Madrid	E	54544	nx, Sport, ID, Zeit, mx	06.02.	GG
809	0202-0206	EAJ11 R Reus	E	43443	„Super musica“, ID	30.01.	GG
953	2328-2332	EAJ29 R Intercontinental	E	44444	Interview, Sp instr mx, ID	25.02.	KB
963	0023-0028	RDP	POR	44433	port tx, // 1034, 782	01.03.	TL
1025	2323-2330	EAJ8 R San Sebastian	E	54554	Sp, Gespräch	08.03.	KR
1025	0015-0028	EFJ15 RJ Barcelona	E	44444	mx, IDs	27.02.	GG
1061	0101	RDP Norte	POR	44444	„A Portuguesa“	06.02.	GG
1097	2320-2323	EFE14 LV Madrid	E	44454	Zeit, wx, ID	25.02.	KB
1124	0058-0100	EAJ15 R Reloj	E	44444	nx, Schlußansage, Hymne	26.02.	KB
1133	2356-2400	EFJ43 RJ Bilbao	E	32332	mx, 2 IDs, „Arriba Espana“, Hymne, QRT	25.02.	KB
1286	0142-0150	RDP, R Renascenca	POR	33433	ID „R Difusao Portuguesa, R Renascenca“, 0145		
					„Servicio Informativo“	27.02.	KDZ
1385	2314-2318	ECS11 R Centro	E	43443	Telefon-px, Zeit, Werbung	18.02.	KB
1385	0700-0715	ECS14 LV Geron	E	33433	„Servicio de Informacion“	28.02.	GK
1385	0820-0925	ECS14 LV Geron	E	43433	pop mx, Werbung, Telefon-Anrufe, 0924 ID; QRM R Centro 7.3.		TL
1430	2335-2350	EAK5 RP Valencia	E	55444	Sp mx, leichte E mx		06.03.
1520-	0007-0020	EAJ61 R Jaen	E	32432	SER-nx-Magazin, SER-Jingle, ID, Schlußansage, Hymne	05.03.	KB
1562	0010-0012	RDP Covilha	POR	33333	port, Berichte	19.02.	KB
AFRIKA							
529	2330-2340	RTA Ain Beida	ALG	54554	Ar mx	08.03.	KR
719	1105-1120	RTT Sfax	TUN	34443	Ar mx, Ansagen, 1110 tx	12.02.	TL
818	0232	Batra	EGY	54544	Ar mx	23.01.	GG
863	0021-0025	RTM Ksar es Souk	MRC	44444	Ar tx über Marokko	27.02.	KDZ
953	0058-0133	EAJ50 R Las Palmas	CNR	44444	„Maxi Radio“, Sp, D, E	23.01.	GG
1403-	0008-0015	R Conacry	GUI	44444	F revol Ansprache	25.02.	KDZ
1454	1703-1931	PRBS Tripoli	LBY	32432	E, mx-px, 30 nx, tx, mx, ID	13.02.	GG
ASIEN							
529	0048	IBA Ramallah	ISR	33533	Ar mx, QRM RTA	23.01.	GG
638	0206-0211	NIRT	IRN	44433	Koran, Gebet in Farsi	27.02.	KDZ
701	0259-0301	Dushanbe	URS	23432	R, IS, Zeit, ID, nx	23.01.	GG
750	0057-	RP Quetta	PAK	32432	Koran	05.03.	KB
750	0116-0124	RP Quetta	PAK	33433	Ansage, pak Folklore	27.02.	KDZ
760	0327-0331	BSRI Baghdad	IRQ	34443	instr mx, 0330 Ar Gesänge	27.02.	KDZ
1130	1715-1720	AIR Calcutta	IND	42442	indische Folklore	24.02.	KDZ
1190	1733-1803	AIR Bombay (?)	IND	42432	indische Folklore	23.02.	KDZ
1286	0110-0113	Galei Tshah	ISR	43433	hebräisch, E pop mx	26.02.	KB
1360	1741	BSRI Kirkuk	IRQ	33333	Folklore, Ansage	14.02.	GG
1390	1633-1707	R Ahwaz	IRN	32432	Farsi tx, ID, Folklore	04.02.	GG
1410	0207	BBC Masirah	OMA	33433	E nx, ID	23.01.	GG
1450	1730-1757	Yantai, MS	CHN	22432	IS, Hymne, nx, tx, „Internationale“		
		(War die Frequenz tatsächlich 1450 kHz oder möglicherweise 1457 R Peking – Tirana Relais? Welche Sendesprache? Ed.)				13.02.	GG
1525	1900	R Peking, Urumqi	CHN	43443	IS + ID, Hymne, ID, nx	14.02.	GG
NORDAMERIKA							
560	0105-0110	CHCM Marystown NF	CAN	32432	E tx, Sport Interview	27.02.	KDZ
580	0102-0105	UNID		32432	E nx	27.02.	KDZ
600	0055-0100	CBNA St Anthony NF	CAN	43443	0059: „CBC Radio Network“, 0100 CBC News	27.02.	KDZ
640	0048-0052	CBN St John's NF	CAN	43443	E tx, ID „CBC“	27.02.	KDZ
650	0129-0136	WSM Nashville TN	USA	23432	Nashville-Sound mx	27.02.	KDZ
700	0247-0256	WLW Cincinnati OH	USA	33433	Sport Live	06.03.	GG
710	0041-0047	CKVO Clarendville NF	CAN	33333	„VOCM Sports“, Werbung	27.02.	KDZ
710	0059-0101	WOR New York NY	USA	33333	CBS-px, IDs, nx	05.03.	KB
710	0159-0204	WOR New York NY	USA	33433	Telefon px, ID	27.02.	KDZ
770	0112-0114	WABC New York NY	USA	45343	Werbung, ID, pop mx	06.03.	KB
770	0255-0400	WABC New York NY	USA	44544	„WABC Music Time“	05.03.	GK
810	0310-0314	WGY Schenectady NY	USA	32432	tx, ID	27.02.	KDZ
820	0342-0402	WBAP Ft Worth TX (?)	USA	22432	c/w songs, 0400 nx	06.03.	WBe
840	0021-0037	WHAS Louisville KY	USA	33433	mx, tx, 0031 ID, Telefon px	05.03.	TL
840	0316-0325	WHAS Louisville KY	USA	33432	Country mx, Shocking Blue, ID	27.02.	KDZ
850	0200-0310	WHDH Boston MA	USA	43543	nx, wx	28.02.	GK
860	0027-0031	CBH Halifax NF	CAN	34333	E Hörspiel	06.03.	KB
920	0215-0315	CJCH Halifax NS	CAN	44544	„Rock 'n Roll Lecture“	01.03.	GK
930	0112-0125	CJON St John's NF	CAN	44444	pop mx, ID	07.03.	GG
950	0012-0016	CHER Sydney NS	CAN	43433	„CHER serving industrial Cape Breton“	27.02.	KDZ
1010	2330-2400	WINS New York NY	USA	34433	nx, Werbung, Sport, IDs	06.03.	WBe

1010	0000-0025	WINS New York NY	USA	24323	E, nx, Berichte	04.03.	WBe
1010	0048-0050	WINS New York NY	USA	44444	Temperatur, „WINS News“	05.03.	KB
1010	0115	WINS New York NY	USA	43433	Sport, wx, Werbung	06.03.	GG
1010	0105-0106	CFRB Toronto ON	CAN	32322	„... on your djal, CFRB Toronto“, Berichte	06.03.	KB
1020	0024-0037	KDKA Pittsburgh PA	USA	24342	E pop mx	05.03.	KR
1030	0036-0046	WBZ Boston MA	USA	44444	E Telefon px, IDs	05.03.	KB
1050	0208	WHN New York NY	USA	34444	ID, c&w mx	08.03.	GG
1060	0150-0325	CJRP Quebec QU	CAN	34543	pop mx, F nx	06.03.	GK
1110	0135-0137	WBT Charlotte NC	USA	33433	tx, Jingle-ID, Sport	06.03.	KB
1120	0043-0046	KMOX St Louis MO	USA	43433	instr leichte mx, ID, Werbung	06.03.	KB
1120	0109	KMOX St Louis MO	USA	33443	nx, mx	07.03.	GG
1130	0032-0034	WNEW New York NY	USA	43343	Musical-Song, Ansage, ID-Jingle, Soul mx	05.03.	KB
1130	0204-0225	WNEW New York NY	USA	35433	MoR mx, IDs, Werbung	05.03.	WBe
1180	0335-0410	WHAM Rochester NY	USA	33433	Werbung, Hörspiel, 0400 ID, nx, 0405 „Direct Line“	05.03.	WBe
1190	0057-0120	WOWO Ft Wayne IN	USA	35343	“WOWO till 8“	08.03.	GK
1190	0237-0300	WOWO Ft Wayne IN	USA	33433	Hockey, 0258 ID, 0300 QRM VoA	06.03.	WBe
1200	0105-0115	WOAI San Antonio TX	USA	33443	soccer, ID, mx	06.03.	GG
1200	0122-0200	WOAI San Antonio TX	USA	25433	football, 0134 ID, Werbung	05.03.	WBe
1200	0220-0240	WOAI San Antonio TX	USA	45444	relig px, ID	07.03.	GK
1210	0052-0102	WCAU Philadelphia PA	USA	34433	tx, mx, Werbung, wx, ID, nx	07.03.	GG
1210	0056-0121	WCAU Philadelphia PA	USA	43443	0100 CBS nx, 0106 wx, IDs	05.03.	WBe
1280	0025-0325	CJMS Montreal QU	CAN	23442	mx, F ID, nx	21.02.	GK
1280	0210-0236	WABK Gardiner ME	USA	45444	George Harrison mx, ID	21.02.	GK
1290	0322-0335	CHRM Matane QU	CAN	34332	E + F pops, x27 und x57 F nx	06.03.	WBe
1310	0122-0124	WLOB Portland ME	USA	32432	E tx über Gott	05.03.	KB
1370	0122-0124	WDEA Ellsworth ME	USA	33322	E tx, Telefon Anruf	06.03.	KB
1375	2353-0020	FR3 St Pierre	SPM	2-----2	F Gespräch, orch mx	05.03.	WBe
1400	2339-2400	CJFP Riviere du Loup QU	CAN	23432	F Hörspiel, 2345 ID, mx, tx, 2400 CBC nx	27.02.	MH
1410	0315-0400	CIGO Pt Hawkesbury NS	CAN	33443	leichte mx, Werbung, ID, 0355 nx, 0400 CIGO Sports News	1.03.	MH
1470	0116-0118	WLAM Lewiston ME	USA	32322	E, pop mx, Ansagen, ID	05.03.	KB
1480	0210-0240	CHRD Drummondville QU	CAN	33443	ID, nx in F	25.02.	GK
1500	0243-0400	WTOP Washington DC	USA	23432	Basketball, „Top News Radio 15“	27.02.	GK
1510	0009-0043	WMEX Boston MA	USA	44443	„Mystery Theater“, IDs	05.03.	WBe
1510	0118-0120	WMEX Boston MA	USA	32---2	E Gespräch, Ansagen	06.03.	KB
1530	0205	WCKY Cincinnati OH	USA	33433	E px	06.03.	GG
1560	2353-0001	WQXR New York NY	USA	33433	tx, Werbung, 0000 „News at 7 from the WQXR Newsroom“	28.2.	TL
1560	0205-0215	WQXR New York NY	USA	33433	nx, Werbung, ID, orch mx	06.03.	WBe
1570	0105-0115	CKLM Montreal QU	CAN	45444	F, pop mx, 0110 nx-px	05.03.	KB

KARIBIK

705	0000-0130	R St Vincent	BWI	24342	pop mx, IDs	13.02.	GK
780	0217-0232	CMJN R Rebelde	CUB	34433	Canciones de Revolucion, ID: „R Rebelde, R Nacional... de Estudio en la Voz de Cuba, Territorio Libre de America“	28.02.	MH
1165	0120-0145	Caribbean R Lighthouse	IOB	34443	rel px	17.02.	GK
1265	0005-0105	R Paradise	IOB	32432	„Back to the Bible“-px	02.03.	GK
1265	0125-0130	R Paradise	IOB	32---2	E religiöse Sendung	05.03.	KB
1480	0145-0150	WMDD R El Conquistador	PTR	33433	E Gespräch, IDs	05.03.	KB
1480	0157-0215	WMDD R El Conquistador	PTR	23532	ID, Sp nx	26.02.	GK

SÜDAMERIKA

640	0215-0221	YVQO Ondas Portenas	VEN	34444	LA mx, Zeit, ID, mx	08.03.	GG
650	0032-0055	UNID Brasilien	B	2-----	port tx unter Grönland	06.03.	WBe
760	0252	HJAJ LV Baranquilla	CLM	33433	Sp Werbung, Cumbia mx	08.03.	GG
920	0302-0317	YVQX R Nueva Esparta	VEN	33433	„De la Capital de Nueva Esparta“	01.03.	GK
940	0222-0225	ZYD66 R Jornal	B	44433	port, Samba mx	30.01.	GG
1006	0201-0207	HJBN LV de Galeras	CLM	24433	nx, mx, ID, polit tx	08.03.	GG
1020	0110-0115	YVRS R Margarita	VEN	34444	Sp, mx, Zeit, ID, mx	06.02.	GG
1020	0324-0332	YVRS R Margarita	VEN	34433	Sp Werbung für Banco Union, IDs, Zeit, Piano mx	06.03.	WBe
1220	0243-0251	PRE3 R Globo	B	44444	„Servicio Musical“	30.01.	GG
1280	0145-0155	ZYD74 R Tupi	B	44444	Fußball	30.01.	GG

Recht herzlichen Dank den folgenden Mitarbeitern:

GG — Georg Götze, 8000 München: Satellit 2000, 2 x 40 m Langdraht.
GK — Gerd Klawitter, 4330 Steinfurt: TRIO 9R-59DS, Loop.
KB — Klaus Bergmann, 2800 Bremen: Satellit 2000, Loop.
KDZ — Kurt D. Zscherp, 6146 Alsbach: TRIO 9R-59, Zentralheizung.
KR — Klaus Reinhard, 4630 Bochum: Satellit 2000, Langdraht.
MH — Michael Haun, 6000 Frankfurt: Eddystone 730/4, Rahmenantenne.
PB — Peter Boeck, 5600 Wuppertal: Sony Sports 11, Teleskopantenne.

ne. TL — Thomas Lustig, 5409 Dausenau: Satellit 210, Ferrit, Dipol, 50 und 160 m L-Antenne. WBe — Willi Bernok, 4100 Duisburg: DRAKE SPR-4, 100 m Draht im Haus.

OM Georg Götze schlägt vor, zusätzlich noch die Sendestärke der gehörten Station anzugeben. Ich persönlich halte diese Information für überflüssig, da praktisch jeder ein WRTH besitzt und dort nachschauen kann.

Redaktion: Kurt D. Zscherp, Biebesheimerstr. 1, 6146 Alsbach.

Kurzwelle

3330	1450-1510	R.P. Peshawar	PAK	322	Urdu, Pak. songs, ID, nx	08.02.	GB
3396	1815-1830	RBC Gwelo	RHS	222	E reports, mx, nx, ID	08.02.	GB
3952.5	1630-1700	BBC London	G	444	G, ID, nx, features, rock mx	13.02.	PB

3980	1700-1703	VoA Munich	D	322	E, ID, nx // 6040	24.02.	PB
4680	0540	R. Nac. Espejo	EQA	454	LA-mx, TA, ID	10.03.	GW
4719	1415-1434	RRI Ujung Pandang	INS	333	pol. tx ment. Vietnam, 1426 mx, 1430 ID, tx	20.01.	GG
4755	0515	Em. Nuevo Mundo	CLM	454	nx, TA, Caracol-IDs, local ID	12.03.	GW
4770	0628-0632	ELWA Monrovia	LBR	333	E, s/on w/IS + ID, rel. px	12.02.	HJA
4775	1410-1415	R. Afghanistan	AFG	333	E commentary	20.01.	GG
4800	0044-0110	R. Lara	VEN	433	LA-songs, ID	27.02.	DK
4826	0702-0715	Rd. du Mali	MLI	222	F tx, 0713 VN mx, 0714 f/out	12.02.	HJA
4832	0415-	R. Ellas	CTR	454	ID, sports px	05.03.	GW
4832	0715-0730	R. Reloj	CTR	333	LA-mx, -songs, IDs, TA	12.02.	HJA
4860	0355-0400	R. Maracaibo	VEN	444	ID	12.03.	GW
4865	0154-0156	R. Soc. de Feira de Santana B	B	322	tx abt Brazil, ads	05.03.	KB
4870X	1930	R. Dahomey	BEN	332	F ID (? , ed), song, F nx (This is LV de la Rév. du Bénin since a long time, ed.)	07.03.	GW
4885	0450	Rd. Acreana	B	343	ID, rumbas, N.A.	12.03.	GW
4890	2000-2020	NBC Pt. Moresby	NGU	222	E, IS, ID, N.A., pop mx	08.02.	GB
4895	0455	UNID Braz.	B	332	pop mx	05.03.	GW
4904.5	0445	R.N. Tchadienne	TCD	454	F, ID, Afr. mx	12.03.	GW
4925.5	0307-0405	Em. Meridiano 70	CLM	232	tx + Col. dance mx, 0402 full ID	13.03.	CL
4945	0404-0412	R. Colosal	CLM	242	LA-songs, 0407 ID	16.02.	WP
4965	0412	R. Santa Fé	CLM	443	ID, TA, LA-mx	05.03.	GW
4970	0422	R. Rumbos	VEN	443	„Noticias del Mundo“	05.03.	GW
4980	0028-0103	Ecos del Torbes	VEN	242	ads for „Chevrolet“ + „Banco de Maracaibo“, „Música de Trento Ano“, 0101 „Boletín de Noticias“	13.02.	WP
4990	2225	NBC Lagos	NIG	433	E, ID, Afr. mx, anns.	19.02.	GF
5005X	0432	R. M. Sarawak, Sibu	MLY	444	Asian mx (Is impossible at that time — must have been 5007 R. Nepal or, more probably R. Pakistan 5010. You should better wait for the ID in future, ed.)	12.03.	GW
5007	0041-0044	R. Nepal	NPL	233	Nepali songs // 3425	19.02.	KB
5010	0045-0047	R. Pakistan	PAK	343	VN, ID, Koran px	19.02.	KB
5030	0432	R. Continente	VEN	454	LA-mx, TA, ID, slogans	05.03.	GW
5047	0532-0612	Rd. du Togo	TGO	444	Afr. mx, F anns.	04.02.	GG
5047	2240	Rd. du Togo	TGO	443	F, Afr. mx, anns, ID	19.02.	GF
5050	0100	R. Mundial	VEN	433	LA-mx, TA, ID	04.03.	GF
5075	0229-0315	R. Sutatenza	CLM	433	LA-mx, ID	20.02.	DK
5095	0307	R. Sutatenza	CLM	454	ID, TA, LA-mx	12.03.	GW
5900	2244-2300	IBA	ISR	433	E, listener's letters, DX-Corner, nx	13.02.	PB
5910	1530-1600	R. Moscow	URS	444	Czech, reports, mx, ID	08.02.	GB
5930	1830	R. Prague	TCH	322	S, IS, TA, ID	08.02.	GB
5940	2200-2215	R. Moscow	URS	444	„Mayak“, R ID, nx, R mx	08.02.	GB
5955	1430-1455	R. Nederland	HOL	433	E, „Happy Station Show“	13.02.	PB
5965	1435-1445	TWR Monaco	MCO	433	G rel. px of „Evangeliumsrunderfunk“	28.02.	PB
5970	2225	R. Free Europe		433	Polish, ID, reports	08.02.	GB
5975	2230	BBC	G	444	E, World Service	20.02.	GB
5985	2300	RFE		433	Hungarian, ID, nx	20.02.	GB
5990	1755-1800	RAI	I	433	G, nx, ID	28.02.	PB
5995	1736-1759	RCI, Daventry	G	444	G, nx, ty abt economical problems, pop mx	12.02.	PB
6000	2340	R. Inconfidencia	B	232	ID, instr. mx	26.02.	GB
6010	1450-1501	ORU	BEL	343	1450 IS, 1459 ID + QRGs in F, nx	21.02.	PB
6010	1800-1815	RFI	F	433	G, IS, ID, „Abendjournal“	28.02.	PB
6015	1815-1830	R. Moscow	URS	433	R, mx, reports, IS	21.02.	GB
6020	1830	R. Nederland	HOL	433	E, IS, ID, nx	21.02.	GB
6025	1835-1900	R. Portugal	POR	433	P, ID, nx, wx	21.02.	GB
6040	1704-1710	VoA Woofferton	G	433	E nx // 3980	24.02.	PB
6045	0930	R. Nederland	HOL	454	E, ID, nx, „His and Her's“	22.02.	GF
6050	2130	RAI	I	455	Czech nx, ID	21.02.	GB
6055	1530-1600	R. Prague	TCH	422	E nx, „Topics of Today“	22.02.	GB
6060	1600-1630	VoA Munich	D	433	Ukrainian, ID, nx, reports	22.02.	GB
6065	1930	R. Sweden	S	422	R ID, nx, reports	22.02.	GB
6080	2030	Ibra Radio	MLT	433	S ID, rel. px	22.02.	GB
6080	2045-2115	R. Malta	MLT	455	G, nx, mx, reports, ID	01.02.	GB
6085	2000	R. Nederland	HOL	433	S, IS, ID, nx, reports	23.02.	GB
6095	1635-1700	R. Warsaw	POL	444	G, press review, ID, tx abt medical affairs	24.02.	PB
6100	2030-2045	V.o. Spain	E	433	E, IS, ID, nx, comm.	23.02.	GB
6110	1754-1755	R. Budapest	HNG	444	G, px preview, ID	28.02.	PB
6110	2100	VoA Munich	D	444	Hungarian, ID, nx, comm.	23.02.	GB
6115	1630	R. Pakistan	PAK	222	Dari reports, ID	24.02.	GB
6135	1500-1525	R. Warsaw	POL	454	G, nx, reports, ID	13.02.	DK
6140	1940-1950	V. o. Greece	GRC	433	G, nx, ID	12.02.	DK
6145	1835-1900	RFI	F	444	G, letterbox, ID	20.02.	PB
6165	1315-1320	SBC Berne	SUI	444	E, ID, QRGs, nx, ID, opera mx	13.02.	PB
6170	2105	RTM, Tanger	MRC	322	A ID, Arab songs	24.02.	GB
6180	2110	BBC Cyprus	CYP	322	E ID, World Soc.	24.02.	GB
6195	2115-2130	BBC, Skelton	G	444	E, World Soc.	24.02.	GB
6230	1000-1100	R. Andorra	AND	332	Dutch, pop mx	30.01.	HS
6338	1705-1720	R. Pyongyang	KOR	333	A, tx, Korean song	17.02.	HJA
6348	1500	R. Echo of Hope	KOR	222	Korean ID, reports	26.02.	GB
6576	2113	R. Pyongyang	KOR	332	E, ID	04.03.	GW
7050	0000	R. Cairo	EGY	333	A ID, nx	26.02.	GB
7080	0005	R. Peking	CHN	322	E, nx, ID, reports	26.02.	GB

7125	1735-1753	R. Warsaw	POL	444	E, tx abt the october-rev., ID, sports	28.02.	PB
7140	0010	BBC London	G	433	E, ID, politics	26.02.	GB
7140	1300-1327	R. Japan	J	343	CHI, ID, nx, ID, comm., mx	14.01.	GG
7140	1435-1443	Peace&Progress	URS	433	E, spotlight, ID, mx, ID, report abt Japan	02.03.	PB
7200	1532-1540	R. Budapest	HNG	444	G, nx, ID, comm., tx abt seabill // 7215	02.03.	PB
7220	0020	R. Liberty	E	444	R, pol. reports	26.02.	GB
7250	1500-1515	Vatican R.	CVA	433	G, ID, preview, QRGs, nx, interview	02.03.	PB
7255	1445-1500	TWR Monte Carlo	MCO	433	G rel. px, ID	02.03.	PB
7265	1515-1530	SWF	D	433	G, mx, feature, ID	02.03.	PB
7275	0025-0045	R. Moscow, Irkutsk	URS	433	S, reports, ID, mx	26.02.	GB
7275	1540	R. Nigeria, Lagos	NIG	332	E, ID, Afr. mx	05.03.	GW
8660 X	1440	R. Pathet Lao	LAO	454	Lao ID, folk mx (This station is off the air since Laos is a communist state, so I wonder what you have heard! ed.)	13.03.	GW
9355	2115-0000	IBA	ISR	455	Hebrew HS, jazz	31.01.	HS
9375	1515-1525	R. Tirana	ALB	444	G, report, final ann. w/ID, „International“	19.02.	PB
9475	2100-2200	R. Cairo	EGY	444	A, ID, nx, drama	08.02.	GB
9515	2311-2315	V. o. Turkey	TUR	444	E, mx from the Beatles, Turkish pop mx, ID	13.02.	PB
9525	2205	AIR, Delhi	IND	444	E, ID, nx, comm., mx	20.02.	GF
9540	1645	R. Australia	AUS	422	E, „Shake your bootie“	10.02.	GF
9550	0930-0940	R. Finland	FNL	322	E, mx, letterbox, ID	27.02.	DK
9560	1601-1617	R. Jordan	JOR	333	E, nx, ID, Arab songs	06.02.	HJA
9565	1425-1439	RCI Sines	POR	433	1429 P local ID, 1430 R px, ID, nx	07.02.	HJA
9566	0212-0240	LV de Chile	CHL	333	E, nx, rel. festival, many IDs „This is la Voz de Chile, the Voice of Chile, broadcasting to English speaking countries in the 19, 31, 49m bands“, 0235 S Sce.	16.02.	WP
9570	0830-0900	R. Australia	AUS	454	E, IS, ID, Austr. nx, DX-px, mx	13.03.	GW
9580	1552-1559	BSKSA Riyadh	ARS	433	A songs, IS	07.02.	HJA
9580	1702-1719	BBC Sackville	CAN	332	E, pop mx, mixed w/R. Moscow	06.02.	HJA
9580	1730-1745	R. Kuwait	KWT	444	E, tx abt Kuwait's National Day, nx, ID, nx, wx	24.02.	PB
9580	1833-1850	R. Kuwait	KWT	443	E, explanation of Arab music w/examples, 1845 pop mx	20.02.	HJA
9585	1845-1905	R. Mogadishu	SOM	433	A, Arab songs, ID, nx	11.02.	GB
9585	1937-1940	R. Japan	J	333	Japanese commentary	09.02.	HJA
9585	2100-2130	R. RSA	AFS	333	// 11.900, E, „South Africa Panorama“	08.02.	HS
9590	2355-0002	BBC Tebrau	MLY	333	IS, local ID, nx (E)	12.02.	HJA
9590	2344-0002	R. Pres. Balmaceda (tent.)	CHL	333	„Panorama Cultural“, 2355 f/out	12.02.	HJA
9595	2340-2344	R. Cultura da Bahia	B	322	tx abt Schostakovitch, ID ment. Bahia	12.02.	HJA
9600	1408-1413	R. Tashkent	URS	322	E, ID, mx	23.02.	DK
9610	2300-2330	R. Vilnius	URS	343	E, NA-Sce.	23.01.	HS
9625	1130-1144	Vatican R.	VAT	444	G, ID, rel. nx	17.02.	DK
9630	0640-0750	R. Nederland	ATN	353	E, ID, nx, tx, mx	21.02.	DK
9635	2130	R. Sweden	S	433	S, ID, tx abt ballades	20.02.	GF
9645	1245-1310	Vatican R.	CVA	433	E/I, guitar concert, ID, pop	13.02.	PB
9650	0003-0015	R. Moscow, Baku	URS	242	P, nx, 0012 IS, ann.	13.02.	HJA
9675	1940-1950	V. o. Greece	GRC	444	G nx	11.02.	DK
9675 X	1100-1145	ERT, Athens	GRC	433	Greek HS, mx, ads (No, this is ERT Thessaloniki. Verifies direct. Reports to Venisellou 4, Thessaloniki, ed.)	23.01.	HS
9715	2330-2354	R. Nederland	ATN	222	S, tx + mx // 15.320	13.02.	HJA
9754	2100	R. Portugal	POR	454	F, ID, nx, mx	17.02.	GF
9745	2030-2130	R. Baghdad	IRQ	443	G, A/G language-lesson	23.01.	HS
9750	2315	R. Mineria	CHL	333	football	26.02.	GB
9760	2310	R. Belgrano	ARG	333	football	05.03.	GB
9765	1440-1450	BBC	G	433	E, pop mx, ID // 5975	12.02.	PB
9770	1236-1255	ORF	AUT	444	E, historical lecture, mx of the alpes, ID	20.02.	PB
9780	1600-1630	R. Sana'a	YEM	333	A, ID, reports, Arab songs	26.02.	GB
9895	0930-0945	R. Nederland	HOL	222	E, ID, QRGs, nx, „His and Hers“, // 5955 + 6045	01.03.	PB
11700	2050	R. Clarin	DOM	433	S anns., LA-mx, S ID „Esta es R. Clarin, Sto. Domingo. Noticias del Mundo“	03.03.	GW
11705	1700-1729	R. Australia	AUS	433	E, ID, reports, nx, mx	14.02.	DK
11710	2120-2137	RAE	ARG	322	G, Argentine mx	18.02.	DK
11710	2200	RAE	ARG	352	F, nx, ID	11.02.	GF
11710	2300-2305	RAE	ARG	443	S, nx	13.02.	HS
11715	1135	Vatican R.	CVA	444	G, rel. px, ID	12.03.	GW
11720	2305-2310	CBC Northern Sce	CAN	443	E, phone-in px abt the situation of the Canadian railway system	06.03.	KB
11730	1230-1240	Peace & Progress	URS	343	E, spotlights, ID	13.02.	PB
11740	2125-2135	AIR, Delhi	IND	344	E, ID, the President's memorial	13.02.	PB
11755	1430	R. Finland	FNL	433	E, ID, nx, „Standpoint“	19.02.	GF
11760	1900-1905	VoA Greenville	USA	444	E, ID, nx	24.02.	PB
11760	2200-2217	R. Habana	CUB	243	S, „La Música Cubana“	13.02.	PB
11775	2217-2224	RNE Noblejas	E	233	S, Span. football results, ID	13.02.	PB
11780	2000-2020	R. Nac. de Brasilia	B	444	G, ID, Braz. mx	14.02.	DK
11800	1600-1700	Rd. Portuguesa	POR	443	P, mx, cult. px	12.02.	HS
11800	2200	RNE Tenerife, Canary IIs.		443	S, ID, nx	05.03.	GW
11805	2332-0007	R. Globo	B	253	adv. for „Underberg“, sports, reports, 0000 „Noticias“ IDs	12.02.	WP
11810	1330-1338	AIR	IND	454	E, ID, nx	27.02.	DK
11815	2207	R. Brasil Central	B	443	nx, ID	05.03.	GW
11820	1440-1505	R. Mocambique (tent.)	MOC	222	P, tx abt African problems	03.03.	HJA
11825	1220-1240	R. Australia	AUS	433	UNID Asian lang., folk mx + anns., 1230 ID in E/?	15.01.	GG
11835	2244	R. El Espectador	URG	352	mx, IDs, ads	03.03.	GF
11845	1630-1650	FEBA	SEY	333	E, ID, mx	05.02.	DK
11845	2300-2303	R. Nederland	HOL	222	S, IS, „Happy Station“-px	13.02.	PB

11860	1128-1159	R. Korea	KOR	232	E, ID „This is R. Korea, the Overseas Sec. of the Korean Broadcasting System, transmitting from Seoul, the Capital of the Republic of Korea“, nx, „Sunday Magazine“	06.02.	WP
11865	1932-1935	RCI	CAN	444	E, nx, sports, ID, survey of today's newspaper	19.02.	PB
11865	2044	R. Cl. de Pernambuco	B	433	football	19.02.	GF
11870	1055-1100	R. Moscow	URS	433	G, letterbox, ID, QRGs	25.02.	PB
11875	1910-1933	WYFR	USA	433	G rel. px	24.02.	PB
11880	2122	V. o. Turkey	TRT	544	G, DX-px, folk mx, nx	10.03.	GW
11885 X	2110	R. Maud	B	353	Braz. mx, ads, IDs (?? ed.) football (This station has been renamed as Radio Ipanema)	19.02.	GF
11885	2200	WYFR	USA	454	E, ID, nx, rel. px	28.02.	GF
11910	1044-1049	R. Budapest	HNG	433	E, tx abt trade union, ID	25.02.	PB
11920	1758-1805	RTE	E	455	S, ID, nx	27.02.	DK
11920	1855-1900	RTV Ivoirienne	CTI	443	E, request px, nx, ID, F tx	04.03.	GG
11925	0028-0032	TWR Bonaire	ATN	-22	E, IS, ID, tx, rel. mx	19.02.	KB
11925	2055-2250	R. Bandeirantes	B	322	light mx, sports, nx, ID	14.02.	HS
11935	2130	ORU Brussels	BEL	453	F/Flemish, ID/tx	19.02.	GF 11935
11935	2130-2200	R. Cl. Paranaense	B	232	ID, reports, LA-mx, TA	19.02.	GB
11935	2227-2300	R. Australia	AUS	453	ID, VIET px	29.01.	HS
11950	0910-0938	R. Alma Ata	URS	353	G, ID, report abt USSR-army	23.02.	DK
11965	2100-2130	R. Panamericana	B	232	ID, reports, jingles, TA	19.02.	GB
11985	1531-1535	R. Tirana	ALB	444	E, tx abt the educational system, ID, nx	19.02.	PB
12035	2020-2100	Vo Vietnam	VTN	453	F, nx, comm., feature	09.02.	HS
15105	2032	R. Grenada	GRE	454	E, nx, ID, Caribbean mx, TA	10.03.	GW
15115	1040-1104	R. Pakistan	PAK	354	Pak. mx, 1100 ID, slow-speed E nx	02.03.	HJA
15115	2002-2007	HCJB	EQA	253	S, tx, ID, pop mx	26.02.	KB
15120	0855-0915	V. o. Nigeria	NIG	322	E, Afr. mx, ID	23.01.	HS
15120	1826-1900	V. o. Nigeria	NIG	444	E, ID, nx, comm., folk songs	11.02.	DK
15150	1033-1040	Peace & Progress	URS	333	ID, E nx // 15505, 15220, 15140, 15130	02.03.	HJA
15150	2153-2157	LV de Chile	CHL	353	G, report abt Chilean animals	23.02.	KB
15155	1800-1820	R. RSA	AFS	444	G, ID, nx, comm.	15.02.	DK
15170A	1932-1949	Ceará R. Clube	B	333	mx, adv., ID „Rádio Clube do Fortaleza“	23.02.	GG
15190	1835	RTV Congolaise	COG	453	F „Radiojournal“, IDs	21.02.	GF
15195	1106	R. Afghanistan	AFG	332	G, nx, ID	05.03.	GW
15195	1355-1405	VoA Ascension	ASC	333	E, tx abt developing countries, 1400 Special English	20.02.	HJA
15220	1935	R. Nederland	HOL	453	F, Afr. mx, IDs	21.02.	GF
15230	1850	R. Habana	CUB	444	S, pol. tx, nx	04.03.	GG
15245	1715	LV du Zaire	ZAI	433	F, Afr. mx // 15350	21.02.	GF
15260	2207-2212	BBC Ascension	ASC	242	E, World Sec., nx, „The World Today“	16.02.	HJA
15270	1242-1300	R. Bangladesh	BGD	444	folk mx + E anns., ID	15.01.	GG
15300	1830	HCJB	EQA	454	G, ID, rel. px	06.03.	GW
15300	2002	HCJB	EQA	453	E, „DX-Party-Line“	10.02.	GF
15310	0700-0715	R. Japan	J	444	E, nx, comm.	22.02.	GG
15320	2330-2354	R. Nederland	ATN	142	S, tx + mx // 11730	13.02.	HJA
15325	0805-0815	R. Kuwait	KWT	222	E, nx, ID, comm.	27.02.	HJA
15325	0809-0815	R. Japan	J	222	E DX-px	27.02.	HJA
15340	1830	R. Portugal	POR	433	F, ID, nx	04.03.	GF
15340	1916	R. Habana	CUB	444	S, nx, ID, pol. report	06.03.	GW
15345	1800-1810	V. o. Greece	GRC	333	Greek, IS, ID, nx	05.03.	GG
15350	1826	LV du Zaire	ZAI	454	F, nx, ID, mx + tx	05.03.	GW
15355	1930	WINB	USA	452	E, ID, rel. px	26.02.	GF
15375	1105-1115	R. Moscow	URS	433	G, comm., mx	01.02.	HS
15390	2200	R. Nacional	VEN	453	P tx // 15400	10.03.	GW
15410	1800	UN Radio	USA	454	E/F, ID, nx	04.03.	GF
15410	1901-1913	VoA Greenville	USA	344	E, nx, from Africa, comm.	16.02.	HJA
15435	1800-1810	R. Tanzania	TGK	433	E nx	18.02.	DK
15440	1605-1615	WYFR	USA	322	G rel. px	20.02.	HJA
17720	1535-1545	RFI	F	344	F tx abt Africa, 1737 E nx	03.03.	HJA
17725	1545-1616	R. Cairo	EGY	344	Somali, ID, Islamic call for prayer, tx	03.03.	HJA
17735	1520-1528	RFE	POR	444	Romanian, tx abt religions in Lebanon	03.03.	HJA
17740	1528-1533	ORU	BeL	333	F „Commentaire de la Bourse“, light mx	03.03.	HJA
17775	1545-1600	TWR Manzini	SWZ	322	VN, IS, ID, rel. px	26.02.	GB
17780	1105	R. RSA	AFS	453	E, „South African Hitparade“	19.02.	GF
17810	1900	R. Nederland	HOL	455	Dutch, ID, pop mx	06.03.	GW
17865	1641	WYFR	USA	444	G, rel. px w/sermon	06.03.	GW
17885	2044-2048	R. Habana	CUB	454	E, mus. request px w/IDs	07.03.	KB
18050	1000-1010	BBC London	G	353	E ID, CHI	19.02.	HS
21485	1618-1625	VoA Bethany	USA	253	E tx abt Africa // 17870 Monrovia	20.02.	HJA
21535	1400	R. RSA	AFS	444	E, ID, nx, mx	26.02.	GB
21740	0915	RFI	F	454	IS, F ID, F nx, IS	12.03.	GW

Contributors

CL — your editor Christian Leuner at P.O.Box 2504, D-7100 Heilbronn, Phone 07131/45550, DCCR Drake SPR-4, central heating system + special amplifier.

GB — Gerhard Bütow, Ullmannstr. 47/21, A-1150 Wien, Port. Satellit 2000, 15m longwire indoor-DCCR Sommerkamp FRG 7, central heating system. DK — Dirk Kretschmann, Bekassinenau 122a, 2000 Hamburg 73, Port. Grundig Satellit 2000, 20 m longwire.

GF — Günther Feyerabend, D-2400 Lübeck 1, Port. Satellit 2000, telescope. GG — Georg Götze, Leisastr. 10, 8000 München 60, Port.

Grundig Satellit 2000, telescope + 2 x 40 m longwire.

GW — Gerhard Widera, Mittelstr. 4, D-6420 Lauterbach 1, DCCR Collins R 390/URR, windom 41.5 m, 15 m above ground.

HJA — H.J. Ackermann, D-4650 Gelsenkirchen, Port. Satellit 2000, sev. aerials, DCR 30. HS — Harald Süss, Döblinghofstr. 20/3, A-1190 Wien, Port. Nordmende Galaxy mesa 6606, telescope.

KB — Klaus Bergmann, D-2820 Bremen 70.

PB — Peter Boeck, PF 144104, D-5600 Wuppertal 11, Port. Sony Sports 11, Telescope. WP — Wolfgang Perr, PF 27, A-4713 Gallsbach.